

GEMEINDENACHRICHTEN

JAHRGANG 47

NUMMER 1

DEZEMBER 2023



Spatenstich Zu- und Umbau Volksschule



AUS DEM INHALT:

BILDUNG

BAUWESEN

FAHRPLÄNE

GESUNDHEIT

VEREINSLEBEN

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert.....	Seite 3-4
Sprechstunden Bürgermeister	Seite 4
Bericht des Vizebürgermeisters.....	Seite 5-6

Gemeinderat

Schule, Kindergarten & Kultur.....	Seite 6-8
Sicherheit & Verkehr.....	Seite 8
Umwelt, Gesundheit, Wohlfahrt.....	Seite 9
Gewässer, Hochwasser, Landwirtschaft.....	Seite 10
Öffentliche Einrichtungen	Seite 10-12
Wirtschaft	Seite 12

Gesundheit

Apothekenplan.....	Seite 16
ASKÖ-Fit	Seite 18-19
NÖ Zivilschutzverband	Seite 20
Seelische Überlastung.....	Seite 20-21

Lernen

Kinderkrippe	Seite 21-22
Kindergärten	Seite 22-27
Volksschule	Seite 27-28
WUMI	Seite 29-30
Mittelschule	Seite 30-36
Polytechnische Schule	Seite 36-38
Hort	Seite 38-39
Flexihort.....	Seite 40
Musikschule	Seite 41
Bücherei.....	Seite 42-43

Religion

Pfarre Himberg.....	Seite 44-46
Katholische Männerbewegung.....	Seite 46-47
Pfarre Velm.....	Seite 47
Katholische Frauenbewegung Velm	Seite 47-48
Evangelische Gemeinde	Seite 48-49

Blaulicht

FF Himberg	Seite 49-50
FF Pellendorf.....	Seite 50-51
FF Velm	Seite 51-52
Polizei	Seite 52-54

Umwelt

Umweltinformationen	Seite 54-59
Jausenboxenaktion	Seite 56

Archiv

Archivbericht.....	Seite 59-60
Halloween.....	Seite 60-61

Sterbefälle

Ende 2022 & 2023.....	Seite 62
-----------------------	----------

Gratulationen

Herzlich willkommen	Seite 64
Gratulationen.....	Seite 65

Sport

Himberger Schispringer	Seite 66
SC Himberg.....	Seite 66-67
FSV Velm.....	Seite 67
HTC Himberg & Velm.....	Seite 67-68
Sportunion Tennis	Seite 68
Segelclub	Seite 68-69
Voltigieren in Velm	Seite 69
Eistraum	Seite 69

Musik

Musikverein	Seite 70
Singkreis	Seite 70-71
Männergesangverein.....	Seite 71

Senioren

Pensionistenverband Himberg.....	Seite 71-72
Pensionistenverband Velm	Seite 72
NÖ Senioren Himberg.....	Seite 73
Seniorenverein Velm.....	Seite 74

Vereinsleben

Die Vereine berichten	Seite 74-79
-----------------------------	-------------

Blitzlichter

Jahresrückblick.....	Seite 80
----------------------	----------

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Himberg, Hauptstraße 38, Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Ernst Wendl. Satz & Grafik: Praxmedia, 2325 Himberg, Hauptstraße 28, www.praxmedia.at
Druck: Odysseus Himberg, Fotos: Gemeinde Himberg, Andreana Lubina, Herbert Stuxer, Praxmedia,
depositphotos.de, Ing. Walter Karlik, Johann Bernsteiner, Dominik Suchy, Pixabay, z.V.g., Lektorat: Heidi Stuxer
Alle Angaben ohne Gewähr. Bild und Satzfehler vorbehalten



Der Bürgermeister informiert

**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**

Ein schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu und durch Engagement, Einsatz und Fleiß aller Gemeindebediensteten und sowie hervorragende Zusammenarbeit der Gemeindeführung mit allen Ortsteilen können wir trotzdem auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Egal in welchem schwierigen Umfeld die Gemeinde ihre Tätigkeit für die Bevölkerung verrichten muss, unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger dürfen davon nichts merken. Das ist Aufgabe einer stabilen Gemeindeführung, die Dienstleistungen für die Bevölkerung auch unter besonderen Umständen zu erbringen.

Als Bürgermeister sehe ich mich als oberster Dienstleister der Bevölkerung und stehe gerne mit Freude und Stolz für die Bevölkerung zur Verfügung. Ich möchte mich auch bei unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für die laufende Unterstützung, den positiven Dialog und die vielen netten Gespräche herzlich bedanken. Mir ist wichtig, das Ohr und das Herz in der Bevölkerung zu haben, nur so können die besten Ideen umgesetzt und unsere Gemeinde laufend weiterentwickelt werden.

Es freut mich auch, dass in unserer Gemeinde unter den politischen Parteien nicht gestritten, sondern konstruktiv zusammengearbeitet wird. Da-

für möchte ich mich auch bei allen im Ortsparlament vertretenen Parteien bedanken. Unsere Bevölkerung hat es verdient, dass die besten Ideen im Sinne einer hohen Lebensqualität laufend umgesetzt werden.

Keine Gebührenerhöhung

Anhaltend hohe Inflation, massive Teuerung und hohe Energiekosten bereiten vielen Menschen und Familien große Sorgen. Viele, vor allem Alleinerziehende, können sich trotz Vollbeschäftigung die Ausgaben des täglichen Lebens kaum mehr leisten. Auch in der Gemeinde ist das Budget sehr angespannt, daher wird auch hier laufend nach kostensenkenden

Maßnahmen (Familien bzw. Erziehungsberechtigte mit Kindern) besonders hart treffen.

Daher hoffen wir, dass wir ab dem kommenden Jahr finanziell besseren Zeiten entgegensteuern.

Umweltfreundliche Maßnahmen

Die Himberger Gemeindeführung investiert sehr stark in zukünftige energiesparende Maßnahmen und fördert dadurch den Umweltschutz. Das spart langfristig nicht nur Kosten, sondern schont auch unsere Umwelt.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt darin, die Energiekosten nachhaltig zu senken. Dabei

PV-Anlagen mit Speicher in Betrieb. Weitere Anlagen sind in Planung und Umsetzung. Die Flutlichtanlage am Sportplatz Himberg wurde auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt, in den Schulen (Volksschule, Mittelschule, Musikschule Polytechnische Schule) wurden über 1200 Lichtpunkte auf LED getauscht. So werden etwa 70 Prozent der elektrischen Energie gespart.

„Raus aus Gas“

Fossile Energieträger wie Gas, Öl und Kohle setzen beim Verbrennen große Mengen an Treibhausgas frei und sind wesentlich mitverantwortlich für die globale Erderwärmung. Weiters sind wir durch deren Nutzung größtenteils von ausländischen Importen abhängig. Die Gemeindevertretung hat sich daher zum Ziel gesetzt, die großvolumigen Bauten an das Naturfernwärmenetz (Hackschnitzel) der EVN anzuschließen. Der Kindergarten Grenzackergasse und das Gemeindeamt wurden kürzlich von Gas auf Fernwärme umgestellt.

In den nächsten zwei Jahren sollen fast alle Gemeindeeinrichtungen wie das Rote Kreuz, die Volks-, Mittel-, und Musikschule sowie das Volkshaus und der Kindergarten Anton Drehergasse an die Fernwärme angeschlossen werden, ebenso Wohnbauten der Himberger Immobiliengesellschaft wie das Objekt Hauptstraße 36, Wienerstraße 2-4, etc. Natürlich wäre es entlang der Fern-



Günther Schamböck, BGM Ernst Wendl und Vizebgm. Richard Payer auf der Baustelle der Kläranlagenerweiterung

Maßnahmen gesucht und diese werden auch umgesetzt.

Auch wenn die finanzielle Situation in der Gemeinde belastend ist, werden wir im Jahr 2024 keine Gebühren erhöhen, damit unsere Bürgerinnen und Bürger nicht zusätzlich in die „Geldbörse greifen müssen“. Denn das würde wieder die finanziell schwache Gesell-

schaft wird stark in den Ausbau der Sonnenenergie gesetzt, ebenso werden alte Gebäude thermisch saniert. Mittlerweile befinden sich bei der Kläranlage, auf den Dächern der Volksschule, Polytechnischen Schule, des Turnsaales der Volks- und Mittelschule, der Kindergärten Anton Drehergasse und Velm sowie am Sportplatz Himberg

wärmetrassen gewünscht, dass sich auch private Hausbesitzer anschließen.

Viele Bauprojekte in Umsetzung

Der Zubau der Volksschule um sechs weitere Klassen mit einem Investitionsvolumen von 3,6 Mio. Euro ist derzeit im Bau. Die Sanierung des alten Volksschultraktes hat begonnen. In den Sommerferien wurden 67 Fenster erneuert, die thermische Sanierung der Fassade wird 2024 erfolgen, die Kosten für die Sanierung des alten Schultraktes betragen 0,9 Mio. Euro.

Die Bauarbeiten für die Erweiterung des Feuerwehrhauses Pellendorf um Räumlichkeiten für Feuerwehr und Feuerwehrjugend sowie eines Veranstaltungsraumes für die Bevölkerung haben begonnen.

Wegen Preisspekulationen von einem Bieter sind bei der Vergabe leider Verzögerungen aufgetreten. Die Fertigstellung ist ebenfalls im Herbst 2024 geplant. Die Baukosten hierfür



BGM Ernst Wendl, Obmann des SC Himberg Alexander Gogic und Vizebgm. Richard Payer bei der Eröffnung der neuen Umkleidekabinen

betragen etwa 1,5 Mio. Euro. Der Zubau der neuen Umkleidekabinen am Sportplatz in Himberg wurde eröffnet und den Bestimmungen übergeben. Auch hier wurden energiesparende Maßnahmen gesetzt. Die

Kosten hierfür betragen etwa € 600.000.-

Die Bauarbeiten für die Erweiterung der Kläranlage sind voll im Laufen. Die Kosten hierfür betragen etwa 3,5 Mio. Euro,

die Fertigstellung ist bis Jahresende 2024 geplant.

In Velm wurde in der neuen Siedlung - Getreide-, Felling- und Trattengasse - die Oberfläche neugestaltet und ausgebaut. Die Baumpflanzungen erfolgen heuer im Herbst. Die Kosten hierfür betragen etwa € 550.000.-

Ausblick Projekt im Jahr 2024

In Velm wird der Kindergarten um eine Gruppe erweitert. Dies ist in Velm die vierte Gruppe, insgesamt im Gemeindegebiet die 16. Gruppe. Baubeginn soll zu Jahresbeginn 2024 sein, die Inbetriebnahme der neuen Gruppe ist im September 2024 geplant.

Die Umbauarbeiten des Bahnhofes beginnen 2024 und werden sich voraussichtlich über einen Zeitraum bis ins Frühjahr 2027 erstrecken. Hier werden etwa 55 Mio. Euro seitens der ÖBB investiert. Als Bürgermeister bin ich glücklich, dass alle Einsprüche abgewendet werden konnten und die Bauarbeiten nun beginnen. Über

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDEN
In den Ortsteilen

PELENDORF				VELM			
Dienstag	09.	Jänner	2024	Dienstag	16.	Jänner	2024
Dienstag	06.	Februar	2024	Dienstag	20.	Februar	2024
Dienstag	05.	März	2024	Dienstag	12.	März	2024
Dienstag	02.	April	2024	Dienstag	09.	April	2024
Dienstag	07.	Mai	2024	Dienstag	14.	Mai	2024
Dienstag	04.	Juni	2024	Dienstag	11.	Juni	2024
Dienstag	03.	September	2024	Dienstag	10.	September	2024
Dienstag	01.	Oktober	2024	Dienstag	08.	Oktober	2024
Dienstag	05.	November	2024	Dienstag	12.	November	2024
Dienstag	03.	Dezember	2024	Dienstag	10.	Dezember	2024
jeweils von 16:30 - 17:30 h in Pellendorf, Schwechater Straße 5 (Kindergartengebäude)				jeweils von 16:30 - 17:30 h in Velm, Velmer Straße 22 (ehemaliges Kindergartengebäude)			

Weitere Infos: www.himberg.gv.at

dieses Projekt wird es für die Bevölkerung mit den ÖBB eine gesonderte Informationsveranstaltung im Frühjahr 2024 geben.

Bei der Aufbahnhalle in Himberg soll ein barrierefreier Zugang errichtet werden, sodass behinderte und gebrechliche Personen diesen bei Verab-

schiedungen uneingeschränkt nutzen können. Und über all das hinaus gibt es noch unzählige Projekte, Aufgaben und Herausforderungen. Viele weitere kleinere Projekte werden natürlich je nach budgetärer Situation auch 2024 umgesetzt werden.

Wenn Sie diese Information

lesen, werden Sie merken, dass in unserer Gemeinde viel geleistet wird. Daher möchte ich diese Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen, geschätzte Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern, für Ihre Unterstützung herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch meinem gesamten Team und

den Gemeindebediensteten. Ich wünsche allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern eine besinnliche Weihnachtszeit und für das Jahr 2024 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie alles erdenklich Gute.

**Ihr Bürgermeister
Ing. Ernst Wendl**

Der Vizebürgermeister berichtet



**Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!**

Wir haben ein tolles Jahr hinter uns. Durch unsere tägliche Arbeit konnten wir viele Projekte umsetzen oder starten – das freut mich persönlich ganz besonders.

Unser oberstes Ziel ist dabei immer: Unsere Gemeinde soll noch lebenswerter werden.

Viele von Ihnen wissen: ich bin als Vizebürgermeister für das Ressort der Wohnungsangelegenheiten zuständig.

Hier ist die Situation weiterhin herausfordernd. Einerseits befinden sich auf der Liste der WohnungswerberInnen

weiterhin über 600 Personen. Andererseits ist auch an den Gemeindewohnungen die Teuerungswelle leider nicht vorübergezogen.

Im Gegensatz zur Bundesregierung, die sich leider nicht dazu durchringen kann, bei diesem sensiblen Thema echte Hilfe zu leisten, konnten wir die Mieterhöhungen der Gemeindewohnungen auf ein nötiges Mindestmaß beschränken und die Mieterinnen und Mieter so unterstützen.

Trotzdem, das Leben wurde in den letzten Jahren unverhältnismäßig teurer. Leider passiert es aufgrund dieser allgemeinen Preissteigerung immer öfter, dass Mieterinnen und Mieter Schwierigkeiten haben, sich ihre Miete zu leisten.

Sind Sie eine Mieterin / ein Mieter in einer Gemeindewohnung und sowas trifft bei ihnen zu?

Dann haben Sie keine Scheu das offen anzusprechen. Nur gemeinsam können wir vernünftige und langfristige Lösungen finden.

Die Augen davor zu verschließen, führt zu einer massiven finanziellen Mehrbelastung und Abwärtsspirale, aus der es schwierig ist, ohne Hilfe ausbrechen.

Wir helfen, wo wir können – unkompliziert und diskret.

Ganz grundsätzlich sollte man nach einer Neuanmeldung des Wohnungsansuchens mit einer Wartezeit von rund 2 – 3 Jahren rechnen.

Deswegen mein Apell: Falls Sie Interesse an einer Wohnung haben, melden Sie sich so schnell wie möglich an.

Das ist übrigens ab dem 18. Geburtstag möglich. Des Weiteren ist der Besuch in einer Wohnungssprechstunde ein wichtiger Schritt, um den Wohnungswunsch zu konkretisieren.

Ebenso möchte ich alle Personen, die bereits auf der Warteliste stehen erinnern: Sobald Ihr Wohnungsansuchen ein entsprechendes Alter aufweist und es jetzt „ernst werden soll“, möchte ich Sie bitten in die Wohnungssprechstunde zu

kommen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Wie angesprochen stehen viele Personen ohne akuten Wohnungsbedarf auf der Liste und das gemeinsame Gespräch ist ein wichtiger Schritt um diesen zu formulieren.

Leider ist die Anzahl der Wohnungen begrenzt. Wir können deswegen nicht immer allen Vorstellungen in der gewünschten Zeit nachkommen.

Ich bitte dafür um Verständnis und darf Ihnen versichern, dass wir hart daran arbeiten das Bestmögliche zu erreichen.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und frohe Weihnachten! Bleiben Sie gesund und starten wir erfolgreich, optimistisch und lebensfroh in das neue Jahr!

Bei Fragen, Anregungen, Wünschen aber auch Beschwerden können Sie mich natürlich persönlich, per Mail oder telefonisch jederzeit erreichen.

**Ihr Vizebürgermeister
Ing. Richard Payer, MSc**

DAS
Himberg
☆☆☆
ZUHAUSE AUF REISEN

**Ob Hotelgast oder externer Gast:
IHRE FRÜHSTÜCK-LOCATION IN HIMBERG**

Montag bis Freitag: 6:00 bis 11:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage: 7:00 bis 11:00 Uhr

Das Himberg, Gutenhofer Straße 8, 2325 Himberg
Tel.: +43 2235 86203, E-Mail: office@das-himberg.at
www.das-himberg.at



Schul-, Hort, Kindergartenangelegenheiten & Kultur



Kinderkrippe

Durch die Änderung der Kinderkrippenbeiträge konnte für die betroffenen Familien eine große finanzielle Entlastung erreicht werden. Die Marktgemeinde Himberg hat die Kinderkrippenbeiträge geändert und an die Kindergärtenbeiträge angeglichen.

Der Besuch der Kinderkrippe ist vormittags gratis und für die Nachmittagsbetreuung werden Beiträge für 20 (€ 50.-), 40 (€ 70.-), oder 60 (€ 90.-) Stunden im Monat beschlossen. Vorher wurden für drei Tagesbetreuung € 200.-, für Halbtagesbetreuung € 220.-, und für Ganztagesbetreuung € 320.- Kinderkrippenbeiträge verrechnet.

Im Jahr 2021 wurde die dritte Kinderkrippe eröffnet und alle drei Gruppen sind gut ausgelastet. Es werden zur Zeit nur noch Kinder mit Hauptwohnsitz aus unserer Gemeinde in die Kinderkrippe aufgenommen. Dank unserer Betreuerinnen ist der Tagesablauf in der Kinderkrippe sehr harmonisch, daher ein großer Dank an die Leitung und Betreuerinnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe in unserer Kinderkrippe.

Kindergärten

Durch das neue Kindergarten gesetz mit weniger Kindern in den Kindergarten gruppen müssen wir in unserer Gemeinde in den nächsten Jahren wahrscheinlich bis zu vier neue Kindergarten gruppen errich-

ten. Das ist natürlich für jede Gemeinde eine große Herausforderung, den richtigen Platz dafür zu finden und natürlich auch zu finanzieren. Zur Zeit betreut die Gemeinde Himberg 15 Kindergarten gruppen und drei Kinderkrippen gruppen.

Ich wiederhole gerne diesen Satz, dass Kinderbetreuung mit hoher Qualität ein großes Anliegen der Marktgemeinde Himberg ist, deshalb investiert die Marktgemeinde im Jahr rund 2,4 Millionen Euro in die Betreuung der Kinder und in die Ausstattung der Kindergärten und Schulen.

Vorbildlich ist auch unsere Ferienbetreuung, von der Marktgemeinde Himberg schon jahrelang eine durchgehende Ferienbetreuung in den Kindergärten angeboten. Auch

Arbeiten mit der größten Lärmentwicklung durchgeführt. Im Erdgeschoß wurden die Sanitärräume komplett erneuert und umgestaltet sowie ein neuer Fluchtweg mit einem neuen Ausgang errichtet. Im Mittelteil der Volksschule und im Hort wurden 67 Fenster durch neue wärmeisolierte Fenster ausgetauscht und mit neuen Sonnenschutzrollen ausgestattet.

Dieser Teil wird noch mit einer neuen wärmeisolierten Fassade gedämmt. Beim Zubau wurde Ende Oktober schon die Dachgleiche erreicht.

Die Projektkosten für den Zubau von sechs Klassen belaufen sich auf 3,6 Millionen Euro. Die Umbauten in der Volksschule, der neuen Fenster und der Wärmeisolierung belaufen sich auf zusätzliche 0,9 Millio-

nen Dankeschön an das Lehrerteam und die Direktion für ihre engagierte Unterstützung der Schüler und Eltern.

Hort und Flexihort

Durch die Umbauarbeiten während der Ferienbetreuung war die Kinderbetreuung im Hort nicht einfach, die Kinder und die Betreuerinnen konnten aber zur Zeit der größeren Lärmentwicklung in den Flexihort ausweichen.

Dafür können sich die Kinder in Zukunft über die neu gestalteten Sanitärräume freuen und die frei werdenden Räume der Volksschule nutzen. Auch in unseren Horten ist uns Kinderbetreuung mit Qualität ein großes Anliegen.

Da unsere Hortgruppen nicht nur eine Aufbewahrungsstätte für die Kinder nach der Schule sein sollen, ist die Betreuung sehr bemüht den Kindern einen geregelten Tagesablauf in gemeinsamen Gruppen sowie ein großes Angebot an Spielen, gemeinsame Ausflüge und Projekte bieten zu können.

Dafür investiert die Marktgemeinde Himberg ca. € 400.000,- im Jahr für die Betreuung der Kinder im Hort. Stolz sind wir darauf, dass sich unsere Kinder im Hort sehr wohl fühlen. Die Marktgemeinde Himberg bietet den Eltern auch immer wieder eine ganzjährige durchgehende Ferienbetreuung für ihre Kinder an.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei der Hortleiterin Frau Petra Schreibeis und ihrem Team für die gute Zusammenarbeit bedanken sowie bei unserer Flexihortleitung Frau Sandra Vodnek und ihrem Team im Flexihort für ihre gute Zusammenarbeit bedanken.

Neue Mittelschule

Auch in der Mittelschule wur-



Gesundheitsfest

ten Euro. Im gesamten Schulcampus der Volksschule, Horte, Mittelschule und Musikschule wurden alle Lichtpunkte auf energiesparende LED umgestellt. Damit wurden die Räume viel heller und es wird damit viel Energie eingespart. Im Sommer 2024 sollte der Zubau fertiggestellt sein damit zu Schulbeginn die neuen Klassen genutzt werden können.

Volksschule

Wir sind sehr bemüht den Schülern und LehrerInnenteam möglichst gute Arbeitsbedingungen bieten zu können und bestmöglichst zu unterstützen. Auch auf diesem Weg ein gro-

Im Juni fand der Spatenstich für den Schulzubau statt. In den Sommerferien wurden die

nen Euro. Im gesamten Schulcampus der Volksschule, Horte, Mittelschule und Musikschule wurden alle Lichtpunkte auf energiesparende LED umgestellt. Damit wurden die Räume viel heller und es wird damit viel Energie eingespart. Im Sommer 2024 sollte der Zubau fertiggestellt sein damit zu Schulbeginn die neuen Klassen genutzt werden können.

de investiert, wegen höherer Schülerzahlen wurde eine neue Klasse mit neuer Einrichtung neuen Tische und Sesseln und mit neuer interaktiver Schultafel eröffnet. Einige Heizkörper wurden getauscht sowie Maler und Fliesenlegerarbeiten durchgeführt.

Im heurigen Schuljahr unterstützt die Marktgemeinde Himberg wieder die Leseinitiative der Mittelschule mit dem Ankauf von Zeitschriften und Büchern für das Gemeinsam-Lesen Projekt der Mittelschule Himberg.

Auch in diesem Schuljahr werden wieder Stunden für Legasthenie von der Marktgemeinde besonders gefördert und unterstützt.

Das Angebot der Nachmittagsbetreuung in der Mittelschule wird auch gut angenommen.

Das Lehrerteam der Mittelschule wurde heuer durch vier neue Lehrerinnen erweitert.



Gleichenfeier Zubau Volksschule

Mehr Informationen finden sie auf der Homepage der Mittelschule Himberg www.mittelschule-himberg.at.

Wir sind auch in der Mittelschule bemüht den Schülern und LehrerInnenteam weiterhin gute Arbeitsbedingungen bieten zu können, und die Schüler, das LehrerInnenteam und die Direktion bestmöglichst zu unterstützen. Auch auf diesem Weg ein großes Dankeschön für ihre engagierte

Unterstützung der Schüler und Eltern.

Musikschule

Auch das Angebot der Musikschule Himberg wurde erweitert. Die Marktgemeinde ist sehr bemüht, Musikunterricht für unsere musikinteressierten Kinder anzubieten, dafür wurde das Musikschullehrerteam um vier weitere Musikschullehrer vergrößert. Nachdem die Direktionsstelle ausgeschrieben

wurde und es einige Bewerbungen dafür gegeben hat, wurde vom Musikschulmanagement vom Land Niederösterreich ein Hearing für die Stelle eines Direktors für die Musikschule Himberg organisiert und durchgeführt.

Auf diesem Weg möchte ich Herrn Stefan Mancic BA MA herzlichst zur Bestellung des neuen Direktors der Musikschule Himberg gratulieren. Einige Veranstaltungen mit Schülern der Musikschule fanden schon statt, und das traditionelle Neujahrskonzert von der Musikschule Himberg am 14. Jänner 2024 ist schon geplant.

Nähere Informationen über die Musikschule finden sie in der Homepage der Musikschule Himberg www.musikschule-himberg.at.

Auch dem Team und Direktion der Musikschule Himberg ein großes Dankeschön für ihr engagierte Arbeit für unsere Schüler und Schülerinnen.

voll schnell plus voller vorteile

Mehr surfen, streamen und gamen mit Gigabit-Internet.

- + mit Glasfaser speed bis zu 1 Gigabit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power



ALLE PRODUKTE
€15 MTL.
FÜR 12 MONATE*



kabelplus
alles im plus

Scanne mich



0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte) bis 31.01.2024. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 15,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss das reguläre monatliche Grundentgelt laut aktuellem Tarifblatt beim neuen Produkt um mehr als 1,00 Euro höher sein als beim alten Produkt, damit die Aktion in Anspruch genommen werden kann. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Anschlussentgelt bei Neuanschaffung (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf

Kultur

Jetzt können wir wieder ein fast unbeschwertes Vereinsleben wie wir es gewohnt waren genießen. Auf diesem Weg ein großes Dankeschön an alle ehrenamtliche Mitarbeiter die sich bei unseren vielen Vereinen engagieren, ohne diese Personen würde es nicht so ein reges Vereinsleben in unserer Gemeinde geben. Es gab heuer schon wie-

der viele Veranstaltungen und Feste von den verschiedensten Vereinen. Kabarettveranstaltungen von Martin's Event werden im Volkshaus Himberg wieder durchgeführt.

Um genau über die vielen Veranstaltungen in unserer Gemeinde informiert zu sein, können sie im Veranstaltungskalender auf der Gemeinde

Homepage www.himberg.gv.at die geplanten Veranstaltungen beim Eventkalender einsehen und mit einem Klick auf die Veranstaltung sehen sie auch das Plakat mit genaueren Informationen.

Oder bei Facebook unter „**Marktgemeinde Himberg Kultur**“ oder in den Schaukästen und Plakatständern der Marktgemeinde Himberg.

Ich möchte mich bei allen MitarbeiterInnen in den Kindergärten, Kinderkrippe, Schulen, Horten, Gemeindebedienten, Vereinen und bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Arbeit und ihren Einsatz bedanken, und wünsche Allen erholsame Feiertage und alles Gute im neuen Jahr.

GGR Herbert Stuxer

Allgemeine Sicherheit und Verkehr



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Himberg, Pellendorf und Velm!

Ich möchte ihnen aus meinem Ressort allgemeine Sicherheit und Verkehr einen Überblick über geleistete Arbeiten im zu Ende gehenden Jahr 2023 geben:

Sicherheit im Verkehr

Im Bereich der Hinteren Ortsstraße–Feldgasse wurde ein Schutzweg errichtet. Dies war nach einer Verkehrszählung wichtig geworden da diese Kreuzung am Schulweg für viele Kinder liegt.

Weitere Schutzwege und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen sind in Planung.

Die Errichtung einer Ampel in Pellendorf für den Abbiegeverkehr Richtung Himberg/Schwechat bzw. Richtung Lanzendorf ist gerade in Arbeit.

Hier gleich eine wiederholende große Bitte an die Lenker von Kraftfahrzeugen:

Halten sie sich an die Geschwindigkeitsbeschränkungen. Damit tragen sie zur Hebung der Sicherheit wesentlich bei.

Gratis Eintritt Waldbad Himberg

Auch heuer wurde durch die Gemeinde Himberg der Gratis Eintritt für die Blaublichtorganisationen in das Waldbad Himberg ermöglicht.

Als Sicherheitsgemeinderat stehe ich im permanenten Austausch mit der Polizeiinspektion Himberg um so rasch und kompetent Informationen für die Bürger unserer Gemeinde geben zu können.

Sollten sie Vorschläge oder Hinweise puncto Verkehrssicherheit oder allgemeine Sicherheit haben so ersuche ich



Neuer Schutzweg Hintere Ortsstraße/Feldgasse

um Kontaktaufnahme mit mir.

SICHERHEITSHINWEISE

Wie schon in den letzten Ausgaben der Gemeindenachrichten möchte ich sie auf Betrügereien insbesondere durch Einkäufe im Internet hinweisen und sensibilisieren.

Auf der Homepage unserer Gemeinde www.himberg.gv.at finden sie aktuelle Sicherheitshinweise der Polizei.

Ich möchte auf die Internetplattform <https://www.watchlist-internet> hinweisen!

Hier finden sie aktuelle Informationen zu sämtlichen Betrugsformen.

Diese Seite wird unter anderem durch das BM f. Inneres, Arbeiterkammer und Land Niederösterreich unterstützt und durch das Bundeskriminalamt mit Partnern aktuell gehalten.

Abschließend darf ich Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2024 wünschen.

Ihr GGR Thomas Haidegger

UNTERSTÜTZUNGSSTIFTUNGSFONDS HIMBERG

Der von der Marktgemeinde Himberg verwaltete „Unterstützungsfonds Himberg“ ist eine Einrichtung, bei der unverschuldet in Not geratene, kinderreiche, bedürftige oder behinderte NÖ Landesbürger, deren Hauptwohnsitz sich in Himberg befindet, um finanzielle Unterstützung ansuchen können.

Im Rahmen der vorhandenen Mittel, entscheidet der Gemeinderat der Marktgemeinde Himberg über die Vergabe einer Unterstützung.

Umwelt, Gesundheit & soziale Wohlfahrt



Illegale Rasenschnittentsorgung im Kalten Gang

Obwohl es ausgezeichnete Entsorgungsmöglichkeiten von Rest- und Biomüll in unserer Region über den Abfallwirtschaftsverband Schwechat gibt, wo Gartenabfall, Grünschnitt etc. fast täglich in den Sammelzentren abgegeben werden können oder über die Biotonne wöchentlich abgeholt werden, entledigen sich dreiste Umweltsünder des Grasschnittes, indem sie diesen in den Bach „Kalten Gang“ schmeißen. So wurde erst kürzlich eine größere Menge von Rasenschnitt in Himberg einfach im Kalten Gang entsorgt.

Diesbezüglich wurde dem Hrn. Bürgermeister Ing. Ernst Wendl ein anonymes WhatsApp zugespielt, der mich als

zuständigen gfGR, davon in Kenntnis gesetzt hat.

Es ist höchst ärgerlich und verantwortungslos, dass Grundbesitzer den Grünschnitt im Grundwasserbach „Kalter Gang“ entsorgen.

Bei der Verrottung des Grünschnittes kommt es zu Fäulnisprozessen und dadurch zu Einträgen von schädlichen Stoffen in das Gewässer.

Diese bewirken erhöhtes Algenwachstum und auf diese Weise kommt es zu Sauerstoffknappheit, Faulschlammbil-

dung und im Extremfall zu einem Fischsterben.

Eine „arge Umweltsünde“

Gartenabfälle im Lebensraum Wasser zu entsorgen ist eine „arge Umweltsünde“. Es gibt sogar Menschen, die meinen, sie tun dem jeweiligen Gewässer etwas Gutes, wenn sie Gartenabfälle darin entsorgen – genau das Gegenteil ist der Fall.

Neben den schädlichen Stoffen, die in das Wasser gelangen, führt dies auch zu Verkläunungen und das Wasser kann dadurch nicht mehr richtig

fließen. Da es so skrupellose Umweltsünder gibt, appellieren wir an die Eigenverantwortung der Bevölkerung. Wenn Sie solche umweltzerstörerischen Beobachtungen wahrnehmen, zeigen Sie dies bitte bei der Polizei an oder melden Sie es unverzüglich an die Gemeindeverwaltung.

Solche Menschen, die unsere Umwelt mit den Füßen treten, gehören mit allen Konsequenzen zur Verantwortung gezogen.

Unsere Umwelt geht uns alle an, daher haben wir hier auch eine Verpflichtung!



Bgm. Ernst Wendl und GGR Manfred Mitzl beim Lokalaugenschein

Wir arbeiten von A - Z für Ihr Recht!

ARBEITSRECHT Baurecht ERBRECHT Familienrecht
FREMDENRECHT Gesellschaftsrecht GEWERBERECHT
Kaufverträge LIEGENSCHAFTSRECHT Schenkungsverträge
STRAFRECHT Tauschverträge VERWALTUNGSRECHT
Verkehrsrecht VERLASSENSCHAFTEN Zivilprozesse

SCHUHMEISTER & HAYDN RECHTSANWÄLTE

DR. WALTER SCHUHMEISTER

MAG. FRANZ HAYDN

Bruck-Hainburger Strasse 7 A-2320 Schwechat T +43 1 7076644 F +43 1 7076648 office@schuhmeister.com www.schuhmeister.com

Gewässer, Hochwasserschutz und Agenden der Landwirtschaft



Im Juni diesen Jahres habe ich den Vorsitz des Ausschusses für Gewässer, Hochwasserschutz und Agenden der Landwirtschaft von GR Claudia Hofbauer, BA MA übernommen und möchte mich für Ihre geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Meine Aufgabe ist weiterhin die Vertretung zwischen der Gemeinde Himberg, den Wasserverbänden, den Wassergenossenschaften und der Landwirtschaft.

Eine meiner ersten Aufgaben war, mit den Ortsbauerratsobmännern und dem zuständigen Vertreter der NÖ Agrarbezirksbehörde, die Sanierung der Feldwege für 2024 zu planen.

Erneut werden dafür wieder € 15.000,- von der Gemeinde bereitgestellt, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Die Feldwege sind nicht nur für unsere Bauern wichtig, damit sie ihrer Arbeit auf den Feldern

nachgehen können, sondern werden auch von den Erholungssuchenden genutzt.

Daher ist es wichtig, dass es dafür einen Gesamtüberblick gibt und sie regelmäßig in Schuss gehalten werden.

Als geschäftsführender Gemeinderat darf ich zum Abschluss im Namen der Bauern und Jäger noch mit einer Bitte an Sie herantreten: Gerade in unserer Region werden die Rückzugsmöglichkeiten für das Wild durch die viele Bautätigkeit und den stetig zuwachsenden Verkehr immer geringer.

So wird jeder Fleck Grün

für die Tiere als natürlicher Lebensraum umso kostbarer. Sie werden daher ersucht, mit ihren Hunden und Fahrrädern auf den dafür vorgesehenen Feldwegen zu bleiben, damit das Wild nicht zu den ohnehin unzählig vorhandenen Umwelteinflüssen zusätzlich verschreckt wird.

Besonders in der Nacht ist das wichtig für die Ruhephasen der Tiere.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2024!

Ihr GGR Karl Bauer

Öffentliche Einrichtungen und Sport

GEMEINDERAT



Zum Jahresende möchte ich wieder einen Kurzbericht abgeben über die Aktivitäten in unserer Gemeinde bei unseren öffentlichen Einrichtungen.

Nachdem der bisherige Pächter unserer Waldbadkantine das

Pachtverhältnis aufgekündigt hat, waren wir gezwungen, eine Ausschreibung vorzunehmen, damit rechtzeitig mit Beginn der Badesaison die Kantine wieder an einen neuen Pächter vergeben werden kann.

Nach Abwägung aller Bewerbungen fiel die Entscheidung auf Herrn Orhan Bayin mit dem dann ein neuer Pachtvertrag für die Kantine abgeschlossen wurde.

Unsere Gäste im Waldbad aber auch wir als Gemeindevertretung waren mit dem neuen Pächter und seinem Angebot in der Kantine sehr zufrieden und wir freuen uns schon auf die Ba-



Die neue „Lokomotive“ im Himberger Waldbad

desaison 2024 wo das Angebot den Wünschen unserer Gäste noch mehr angepasst wird. Wir haben auch das Angebot für

unsere kleinsten Besucher erweitert, mit dem Ankauf einer „Lokomotive“ haben wir den Spielplatz noch attraktiver ge-

Schlosserei - Stahlbau - Aufsperrdienst



Reparaturen - Wintergärten - Tore - Zäune

2325 Himberg, Hauptstraße 18, Tel.: 02235/87 202

Fax: 02235/88 246, www.wöss.net



Der neue Zaun beim Sportclub Himberg



Der neue Einfriedungszaun beim Volleyballplatz

macht, was von den „Kleinsten“ auch sehr gerne angenommen wurde.

Wirtschaftlich gesehen ergab das Jahr 2023 einen minimalen Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahr 2022, was allerdings auch auf den schlechten Start der Badesaison zurückzuführen ist, bedingt durch die eher schlechte Wetterlage im Mai und Juni. Dennoch können wir auf eine zufriedene

Badesaison zurückblicken und freuen uns schon auf die Badesaison 2024.

Nachdem wir schon mehrmals darauf angesprochen wurden, den Eingang zur Aufbahnhalle am Ortsfriedhof Himberg behindertengerecht auszugestalten, haben wir nunmehr eine Planung in Auftrag gegeben, damit dieses Vorhaben mit Jahresbeginn 2024 umgesetzt werden kann.

Diese für uns sehr wichtige Umgestaltung sieht die Errichtung einer behindertengerechten Rampe vor, ebenso den Umbau des Eingangsbereiches, sodass es auch behinderten, älteren und gehbehinderten Personen zukünftig möglich ist, die Aufbahnhalle problemlos betreten um von den Verstorbenen Abschied nehmen zu können.

Nachdem sich unser Beachvolleyballplatz größter Beliebtheit

erfreut wollten wir natürlich auch das äußere Umfeld etwas erneuern, so z.B. die Einzäunung entlang des Gehweges zum Waldbad sowie den Eingangsbereich zum Beachvolleyballplatz.

Der Zaun war schon sehr stark eingewachsen und verrostet, sodass wir hier eine neue Einfriedung errichtet haben um auch möglichen Verletzungen ausgehend von der desolaten Einzäunung



Weihnachtsaktion im Body Club Himberg

- ✓ Kommen Sie mit diesem Abschnitt zu einem **gratis Probetraining**
- ✓ erhalten Sie bei Abschluss einer Mitgliedschaft im Dezember **einen Monat gratis!**



Body-Club Himberg
 Gutenhoferstraße 40
 2325 Himberg
 Tel.: + 43 (0) 2235-86044
 email: office@body-club.at



nung vorzubeugen. Ebenfalls erneuert wurde im heurigen Jahr der Einfriedungszaun entlang unseres Sportplatzes. Dieser war schon sehr verwachsen und aufgrund des Winddrucks in Schiefelage, sodass wir uns hier entschlossen haben, eine neue Einzäunung vorzunehmen.

Als auch für den Sport zuständiger Mandatar möchte ich heuer nicht unerwähnt lassen, dass nicht nur unsere Vereine,

welche im Mannschaftsport in verschiedenen Sportarten hervorragende Leistungen erbringen konnten, auch unsere „Einzelsportler“ haben heuer herausragende Erfolge erzielen können, auf die unsere Gemeinde natürlich sehr stolz ist.

All unsere Vereine und Sportler sind ein Aushängeschild unserer Gemeinde und vertreten unsere Gemeinde nach Aussen hin, worauf wir als Gemeindevertretung jedenfalls sehr stolz

sein können. Neben all den Aktivitäten wie vorhin berichtet haben wir natürlich in vielen Bereichen der öffentlichen Einrichtungen heuer Investitionen vorgenommen, sei es auf unseren Ortsfriedhöfen, der öffentlichen Beleuchtung oder auch auf unseren Spielplätzen, welche laufend auf deren Zustand überprüft werden und sofort Teile oder Geräte ausgewechselt werden, welche dem Prüfverfahren nicht mehr standhalten. Wir werden auch im kommen-

den Jahr 2024 wieder sehr aktiv sein, wenn es um den Erhalt und der Erweiterung unserer öffentlichen Einrichtungen geht.

Im Namen des Ausschusses für Öffentliche Einrichtungen und Sport wünsche ich der Bevölkerung von Himberg, Velm und Pellendorf, ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2024.

GGR Josef Auer

Gemeinsam stark in schwierigen Zeiten



© Carmen Trappenberg

mehr denn je gefragt. Um Sie in diesen Zeiten bestmöglich zu unterstützen, möchte ich auf verschiedene Förderungen vom Land Niederösterreich hinweisen, die Ihnen möglicherweise zugutekommen können: Eine großartige Unterstützung ist der Wohn- und Heizkostenzuschuss.

Dieser kann sofort beantragt werden und ist eine wertvolle Unterstützung für Familien und Einzelpersonen. Informieren Sie sich über die Vorausset-

zungen und beantragen Sie diese Förderung noch heute, um Ihre Wohn- und Heizkosten zu erleichtern.

Für jene, die sich um pflegebedürftige Angehörige kümmern, stellt der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck eine wichtige Entlastung dar.

Dieser Scheck ermöglicht es Ihnen, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen und so die bestmögliche Pflege für Ihre Liebsten sicher-

zustellen. In unserer Gemeinde können wir gemeinsam vieles erreichen. Lassen Sie uns füreinander da sein. Falls Sie Fragen zu den genannten Förderungen haben oder weitere Informationen benötigen, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mein Team und ich wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen positiven Start ins neue Jahr.

Ihre GGR Vera Sares

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in Zeiten wirtschaftlicher und globaler Herausforderungen ist Zusammenhalt



© istock.com

*Ich wünsche Ihnen
gesegnete Weihnachten
und alles Gute für das
Jahr 2024!*

Ihre GGR Vera Sares



Unverbaubarer Ausblick
Absolute Ruhelage
Ziegelmassivhäuser
Mitplanung möglich

**DOPPELHAUSANLAGE
SCHNEEBERGBLICK**

BRUNNER
PROJEKT UND ENTWICKLUNG GMBH

Jetzt informieren:
02235/86 703

2325 Himberg, Hauptstraße 69
www.brunner-haus.at
office@brunner-haus.at

Finanzierungsschwierigkeiten bei Ortsumfahrung Pellendorf

Obwohl seit 12. März 2021 nach einem neunjährigen Genehmigungsverfahren das Urteil des Verfassungsgerichtshofes gefasst worden ist, dass die Ortsumfahrung Pellendorf-Zwölfaxing errichtet werden darf, wurde offensichtlich die notwendige Finanzierung für diese Ortsumfahrung im Budgetplan des Landes NÖ nicht vorgesehen.

Leider bleiben wieder die Bürgerinnen und Bürger auf der Strecke, weil sich dadurch die Errichtung verzögern wird.

Bereits im April 2023 wurde von mir in der Funktion als Bürgermeister an den zuständigen Verkehrslandesrat und Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer ein Schreiben mit der Wichtigkeit dieser Ortsumfahrung gesendet.

Gleichzeitig wurde auch um rasche Errichtung ersucht. Leider wurde dieses Schreiben bis heute nicht schriftlich beantwortet. Es erfolgte lediglich eine telefonische Information hinsichtlich schwieriger Budgetsituation. Auch ein Termin für ein persönliches Gespräch

wurde mir als Bürgermeister bis dato verwehrt.

Mittlerweile ist das Verkehrsaufkommen so stark, dass ein Linksabbiegen aus dem Kafkasee, Lindenring oder ande-



BGM Ernst Wendl und GR Walter Jakob zeigen sich kämpferisch für die Ortsumfahrung

ren Gassen in den Hauptverkehrszeiten nur erschwert oder kaum möglich ist. Dies stellt verkehrstechnisch schon eine extreme Gefahr dar, von der unzumutbaren Verkehrslawine für die Anrainer gar nicht zu reden.

Daher fordern wir seitens der Gemeindevertretung, dass diese Ortsumfahrung Pellendorf-Zwölfaxing unverzüglich errichtet wird und die Grund-

einlöseverhandlungen mit den Grundbesitzern ab Jänner 2024 beginnen und anschließend eine rasche Umsetzungsplanung erfolgt. Dafür werden wir mit allen uns zur Verfügung

stehenden Mitteln kämpfen, gegebenenfalls auch mit Blockaden der Landesstraße.

Die Bevölkerung darf kein „Spielball“ zwischen den verantwortlichen politischen Parteien des Landes sein.

Ich ersuche Sie daher als Bürgermeister, liebe Pellendorferinnen und Pellendorfer, uns bei möglichen Aktionen und Maßnahmen zu unterstützen.

Nur so können wir unser Ziel „Ortsumfahrung“ erreichen.

Das unmittelbar vor der NÖ-Landtagswahl im Dezember verordnete LKW-Fahrverbot brachte keine Entlastung für die Bevölkerung in Pellendorf.

Dies war aber der Gemeindevertretung klar, da es nur aus politischen Überlegungen als „Alibi“ vor der Landtagswahl angeordnet wurde. Eine Verkehrsentslastung ist daraus nicht spürbar.

Auf der Kreuzung der Landesstraßen L2003 Schwechat-erstraße und L2073 Lanzendorferstraße wurde seitens des Straßendienstes des Landes NÖ eine Ampel errichtet, damit das Abbiegen aus der Lanzendorferstraße in den Stoßzeiten des Verkehrs sicherer erfolgen kann.

Durch diese Ampel wird auch für die Fußgänger die Verkehrssicherheit bei einer Fahrbahnquerung wesentlich erhöht.

Eine Verkehrsentslastung für die Bevölkerung entsteht daraus jedoch nicht.

Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at

**BÜROS
AB 16 M²
KOMPLETTE
INFRASTRUKTUR:
KÜCHE,
TAGUNGSRAUM,
EVENTPLANUNG
FLEXIBLE
VERTRAGSLAUFZEITEN**



*Büroraum
gesucht?*

LAGE: NAHE ZUR WIENER STADTGRENZE
UND DEN UMLIEGENDEN AUTOBAHNEN
UND VIE AIRPORT
GERINGER KAPITALAUFWAND ZU
BEGINN
MONATLICHE MIETE,
KEINE WEITEREN KOSTEN: ALL-IN
LÖSUNG
VERGRÖßERUNGEN ODER
VERKLEINERUNGEN JE NACH IHREN
GESCHÄFTSANFORDERUNGEN



FREIRAUM GmbH
Wir geben Ihren Wünschen RAUM
FREIRAUM GMBH
MOBIL: 0660/7507856
E-MAIL: INFO@FREIRAUM-GMBH.COM
WWW.FREIRAUM-GMBH.COM

Grünfläche beim Kriegerdenkmal in Velm neu gestaltet

Die Bepflanzung der Grünfläche beim Kriegerdenkmal in der Kirchengasse vor dem Pfarrzentrum in Velm war in einem desolaten Zustand.

Die hohen Bäume mussten aus Sicherheitsgründen gefällt werden, wodurch der Anblick ein jämmerliches Bild bot.

Daher hat der Gemeindevorstand auf Antrag des Bürgermeisters Ernst Wendl entschieden, diese Grünfläche um das Kriegerdenkmal und den Vorplatz zum Pfarrzentrum attraktiver und würdig zu gestalten. Mittlerweile wurde die Neugestaltung fertiggestellt.

Die bestehende Form sowie die vorhandenen Mauern der



BGM Ernst Wendl und GGR Manfred Mitzl bei der neu gestalteten Grünfläche

Grünfläche blieben erhalten. Eine Sitzgelegenheit beim Kriegerdenkmal wurde mit Ziersplitt dekoriert.

Zwei größere Bäume und drei größere Sträucher wurden zur teilweisen Beschattung der Flä-

che gepflanzt. Die Bepflanzung ist dem Klimawandel angepasst und besteht aus Stauden, kleineren und mittelhohen Sträuchern und in Teilbereichen Lavamulch kombiniert mit Frühjahrsblühern wie Zierlauch, Hyazinthen und dergleichen.

Die verwendeten Stauden werden abwechselnd blühen und sind bienenfreundlich und pflegeleicht.

Die Oberfläche wurde aus rötlich, mediterranem Lavamulch und zum anderen Teil aus gräulicher Kiesfläche gestaltet. Eine automatische Bewässerung wurde ebenfalls vorgesehen.

Die Kosten für diese Neugestaltung samt Wasseranschluss betrugen etwa € 40.000.-

Die Gemeindevertretung wünscht der Bevölkerung von Velm mit dieser attraktiven Neugestaltung der Grünfläche beim Kriegerdenkmal vor dem Pfarrzentrum viel Freude.

GEMEINDERAT

Landesrat Sven Hergovich besuchte Gemeinde

Landesrat Mag. Sven Hergovich besuchte Bürgermeister Ernst Wendl und das engagierte Team der Marktgemeinde Himberg.

Nach einem Rundgang im

Gemeindeamt gab es intensive Gespräche und einen verbalen Erfahrungsaustausch.

Nach dem Baustellenbesuch der Volksschule

mit einem Besuch beim Logistikpediteur Dachser.

Dabei wurde seitens der Firmenleitung ein Einblick in die einzigartige Mitarbeiter-

aus- und Weiterbildung sowie Mitarbeiterbindung gegeben. Landesrat Hergovich zeigte sich über die Aktivitäten und Entwicklung der Marktgemeinde Himberg positiv beeindruckt.



GGR Josef Auer, Vizebgm. Richard Payer, GR Ulrike Artner, LR Mag. Sven Hergovich, BGM Ernst Wendl, GR Ingrid Wendl, GGR Manfred Mitzl und GGR Herbert Stuxer beim Baustellenbesuch der Volksschule



LR Mag. Sven Hergovich (8. von links) mit einer Delegation der Marktgemeinde Himberg beim Besuch der Firma Dachser

Baumeister  **HUBERT BRUNNER GmbH**
www.baumeister-brunner.at

Klimaticket für Gemeindegänger:innen (Wien, NÖ, Bgld)

Ab 01. Dezember 2023 können Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger, die einen Hauptwohnsitz in Himberg, Velm, Pellendorf oder Gutenhof haben, ein Klimaticket für die Metropolregion Wien, Niederösterreich und Burgenland gratis beim Gemeindeamt für bis zu drei aufeinanderfolgende Tage ausleihen.

Mit diesen Klimatickets können sämtliche öffentliche Verkehrsmittel der „VOR Klima Ticket MetropolRegion“ der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich und Burgenland) gratis benutzt werden.

Es stehen insgesamt zwei Tickets zur Verfügung. Pro Person sind maximal 10 Ent-



BGM Ernst Wendl und Vizebgm. Richard Payer zeigen sich über das Klimaticket erfreut

lehnungen pro Jahr möglich, wobei sich der Zeitraum von 01. Dezember 2023 bis 30. November 2024 erstreckt. Die Fahrkarten können im Bür-

gerservice des Gemeindeamtes (Tel.: 02235/86 213 14) oder Online mit Registrierung unter www.schnupperticket.at/himberg reserviert werden.

Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die reservierten Tickets können während der Öffnungszeiten am Gemeindeamt nach Vorlage eines Ausweises abgeholt werden.

Die detaillierten Nutzungsbedingungen sind auf der Homepage der Marktgemeinde Himberg ersichtlich.

Mit diesen Klimatickets unterstützt die Gemeindevertretung die Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger nicht nur finanziell, sondern leistet auch einen Beitrag zum Umweltschutz.

Mit dieser Maßnahme soll die Bevölkerung auch verstärkt motiviert werden, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Verabschiedung von langjährigen Mitarbeiterinnen

Langjährige Mitarbeiterinnen, welche viele Jahre bei der Marktgemeinde Himberg für die Kinder und Bürger:innen tätig waren, wurden in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Elisabeth Pillinger, Renate Asanger und Sibylle Kehr waren im Kinderdienst, Sonja Zeiner im Schulbereich tätig. Frau Eva-Maria Putz, BEd welche wegen Urlaub an der Verabschiedung nicht teilnehmen konnte, war viele Jahre in der Buchhaltung beschäftigt. Bürgermeister Ernst Wendl



BGM Ernst Wendl, Thomas Lipka, Amtsleiter Robert Ruzak, Vizebgm. Richard Payer verabschieden Elisabeth Pillinger (3. von links), Renate Asanger (4. von links), Sonja Zeiner (5. von links), Sibylle Kehr (6. von links) in den Ruhestand

dankte allen ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen für die langjährige hervorragende Tätigkeit und den besonderen Einsatz und das Engagement im Kinder- und Gemeindedienst.

Nur durch die besonderen Leistungen der Mitarbeiter:innen kann unsere Lebensqualität in der Gemeinde sichergestellt werden.

Mit einem netten Gespräch beim Mittagstisch und einem Blumenstrauß wurden die verdienten Mitarbeiterinnen würdig verabschiedet.

MALEREI SAFRANEK

Wir lassen Ihre Wände wieder atmen!

Farbenhandlung & Raumausstattung www.malerei-safranek.at
Malerei Safranek OG, 2325 Himberg, Gutenhoferstraße 2, T: 02235 86 774

MASSAGE HEDI-MOBIL

Klassische Massage
Rückenmassage
Ganzkörpermassage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage

25 Min € 30.-
45 Min € 45.-
60 Min € 52.-

0660/678 63 19

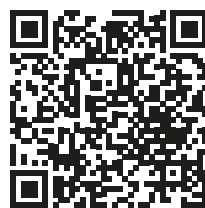


NACHTDIENSTKALENDER 2024

Wien Umgebung Süd / Bezirk Bruck/Leitha

JÄNNER		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI	
Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo	Tag	Apo
MO	1	DO	1	FR	1	MO	1	MI	1	SA	1
DI	2	FR	2	SA	2	DI	2	DO	2	SO	2
MI	3	SA	3	SO	3	MI	3	FR	3	MO	3
DO	4	SO	4	MO	4	DO	4	SA	4	DI	4
FR	5	MO	5	DI	5	FR	5	SO	5	MI	5
SA	6	DI	6	MI	6	SA	6	MO	6	DO	6
SO	7	MI	7	DO	7	SO	7	DI	7	FR	7
MO	8	DO	8	FR	8	MO	8	MI	8	SA	8
DI	9	FR	9	SA	9	DI	9	DO	9	SO	9
MI	10	SA	10	SO	10	MI	10	FR	10	MO	10
DO	11	SO	11	MO	11	DO	11	SA	11	DI	11
FR	12	MO	12	DI	12	FR	12	DO	12	MI	12
SA	13	DI	13	MI	13	SA	13	MO	13	DO	13
SO	14	MI	14	DO	14	SO	14	DI	14	FR	14
MO	15	DO	15	FR	15	MO	15	MI	15	SA	15
DI	16	FR	16	SA	16	DI	16	DO	16	SO	16
MI	17	SA	17	SO	17	MI	17	FR	17	MO	17
DO	18	SO	18	MO	18	DO	18	SA	18	DI	18
FR	19	MO	19	DI	19	FR	19	DO	19	MI	19
SA	20	DI	20	MI	20	SA	20	MO	20	DO	20
SO	21	MI	21	DO	21	SO	21	DI	21	FR	21
MO	22	DO	22	FR	22	MO	22	MI	22	SA	22
DI	23	FR	23	SA	23	DI	23	DO	23	SO	23
MI	24	SA	24	SO	24	MI	24	FR	24	MO	24
DO	25	SO	25	MO	25	DO	25	SA	25	DI	25
FR	26	MO	26	DI	26	FR	26	DO	26	MI	26
SA	27	DI	27	MI	27	SA	27	MO	27	DO	27
SO	28	MI	28	DO	28	SO	28	DI	28	FR	28
MO	29	DO	29	FR	29	MO	29	MI	29	SA	29
DI	30	FR	30	SA	30	DI	30	DO	30	MI	30
MI	31	SA	31	SO	31	MI	31	FR	31	MO	31

NACHTDIENSTKALENDER 2024 - ONLINE



So funktioniert's:

1. QR Code scannen
2. Anweisungen folgen
3. Nachtdienstkalender speichern
4. Fertig

Alles über diensthabende Apotheken erfahren Sie vom Apothekernotruf Tel.: 14 55 oder online: www.apothekerkammer.at

1	Brauhaus-Apotheke 2320 Schwechat, Brauhausstraße 13c	01/8021480	Vital Apotheke 2325 Himberg, Gewerbestraße 3	02235/42435
1	Löwe-Apotheke 2431 Enzersdorf/Fische, Dreifaltigkeitsplatz 5	02230/81789	Apotheke zum Auge Gottes 2401 Fischamend, Neusiedlerstraße 7	02232/76275
	Apotheke Mag. pharm. Hans Roth 2340 Mödling, Freiheitsplatz 6	02236/24290	Marien Apotheke 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10	02236/71204
2	Aktivapotheke 2326 Maria Lanzendorf, Hauptstraße 28	02235/40931	St. Georgs Apotheke 2325 Himberg, Hauptplatz 9	02235/86628
	Salvator Apotheke 2340 Mödling, Wiener Straße 2	02236/22126	Central Apotheke 2351 Wiener Neudorf, Bahnstraße 2	02236/44121
2	SCS Apotheke 2324 Vösendorf, SCS City Süd, SCS Galerie 310	01/6999897	Stadtapotheke am Hauptplatz 2320 Schwechat, Hauptplatz 23	01/7076401
	Regenbogenapotheke „Am Leberberg“ 1110 Wien, Etrichstraße/Mühlsangergasse	01/7065388	Apotheke Wienu 2355 Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Str. 3, Obj. 47/Zentrum B11	02236/660 426-0
3	Wallhofapotheke 2334 Rannersdorf, Brauhausgasse 66	01/7065388	Schlossapotheke Ebergassing 2435 Ebergassing, Himbergerstraße 2	02234/72 655
	Apotheke zum Eichkogel 2353 Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6	02236/506600	Die Apotheke am Liesingbach 1100 Wien, Himberger Straße 35	01/688 49 00
4	Apotheke St. Nikolaus 2333 Leopoldsdorf, Hauptstraße 16	02235/44129	Älste Stadtapotheke „Zum hl. Othmar“ 2340 Mödling, Kaiserin Elisabeth Straße	02236/222 43
	Georg Apotheke 2340 Mödling, Badstraße 49	02236/24139	Landschaftsapotheke 2320 Schwechat, Wiener Straße 5	01/707 64 96
5	Apotheke zum Auge Gottes 2401 Fischamend, Neusiedler Straße 7	02232/76275	Amandus Apotheke 2331 Vösendorf, Ortsstraße/Jordanstraße	01/699 13 88
	Marien Apotheke 2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 8	02234/74016	Apotheke „Zum heiligen Jakob“ 2352 Guntramsdorf, Hauptstraße 18a	02236/53 472
5	Feld Apotheke 2362 Biedermannsdorf, Siegfried Marcus Straße 16b	02236/710171		

Alle Angaben ohne Gewähr

GESUNDHEIT



Gesund und leicht Gewicht verlieren!
WIR von der Apotheke Himberg helfen Ihnen, gute Figur zu machen.

Viele Arzneien unterstützen sinnvoll und gesund den Prozess des Abnehmens – profitieren Sie von unserem großen Sortiment aus verschiedenen Bereichen:

- Homöopathie (z. B. Rixx Schlankheitstropfen)
- Nahrungsergänzung (z. B. Omni Biotic Apfelpektin)
- Tee (z. B. Charantea metabolic Tee)

Unser Versprechen: Wir tragen nicht zu dick auf, wenn wir als Nahversorger garantieren, Ihnen am Weg zu einer gesünderen Lebensweise sehr gerne behilflich zu sein.



Wir freuen uns auf Sie!
Mag. Meixner und sein Team

Apotheke Himberg · www.apotheke-himberg.at
Hauptplatz 9, 2325 Himberg, 02235 86628

ST. GEORGS APOTHEKE



Wahlarztordination

Hauptplatz 17
2320 Schwechat
0664/2625350
negrin@unfalldoc.at
www.unfalldoc.at

A.p. Prof. Priv.-Doz.
DR. LUKAS L. NEGRIN

MSc MSc PhD

Facharzt für Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie

Facharzt für Orthopädie und
Traumatologie

Sportarzt

ÖSV-Teamarzt Herren Weltcup
Speed Alpin



Als ehemaliger Leistungssportler, der selbst häufig verletzt war und auch oft operiert werden musste, kenne ich die Sorgen und Ängste meiner Patient*innen.

Als Unfallchirurg und Orthopäde behandle ich meine Patient*innen nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft sowie den neuesten medizinischen Standards, um ihnen ein möglichst aktives und schmerzfreies Leben zu ermöglichen.

Als Sportarzt unterstütze ich Athlet*innen nach einer Verletzung auf ihrem Weg zurück in den normalen Trainings- und Wettkampfbetrieb, wobei ihre Gesundheit für mich an erster Stelle steht.



VIELFALT NATURSTEIN.

Bodenbeläge - Küchenarbeitsplatten - Fensterbänke -
Wandverkleidungen - Stufen - Grabsteine

Johann Schaden Ges.m.b.H

Reinhartsdorfgasse 19a, 2320 Schwechat-Rannersdorf, T: +43 1 706 38 88
www.naturstein-schaden.at



Frühjahrssemester 2024

QI GONG

- **Dienstag, 18:05 - 19:15 Uhr**

TAI JI

- **Dienstag, 19:20-20:30 Uhr**

Qi Gong/Tai Ji-Kurs ab Di 20. Feb. 2024

- **Ort** Turnsaal der NMS Himberg
- 16 Einheiten á 70 Minuten
- **Kursbetrag**
€ 130,- pro Person
- **Kursleiterin:** Mag. Andrea Grassinger

Senioren-Fit **Ziele und Inhalte**

Unser Senioren-Fit-Kurs bewegt in der Gruppe und nimmt Rücksicht auf die Einschränkungen des einzelnen. Unser Gesundheitstraining für Menschen ab 50 fördert gezielt folgende Eigenschaften und Systeme:

1. Beweglichkeit der Gelenke
2. Gleichgewicht und Geschicklichkeit
3. Herz-Kreislaufsystem

Rücken-Fit **Ziele und Inhalte**

1. **Erlernen ausgleichender Übungen gegen den Problembereich "Rückenschmerz" (mobilisieren, dehnen, kräftigen, entspannen).**
2. Erhalten der Gelenkbeweglichkeit.
3. Mildes Herz-Kreislauftraining.
4. Hinweise, um **Ursachen** für Rückenprobleme zu erkennen und zu vermeiden.
5. Lernen der **Grundregeln** für ein persönliches Gesundheitstraining.

**Anmeldung und Information für
Kurse Senioren Fit + Rücken-Fit**
Bürgerservice der Marktgemeinde Himberg
Hauptstraße 38, 2325 Himberg
Tel.: 02235-86 213 14
mcgill@gemeinde-himberg.at

**Anmeldung und Information für
Qi Gong/Tai Ji**
ASKÖ NÖ FIT
office-cag@askoenoe.at
www.askoenoe.at

Anmeldeschluss: 01. Februar 2024

Kursinformation Senioren-Fit

- **ab Di, 20. Feb. 2024 (in Velm) und Do, 15. Feb. 2024 (in Himberg)**
- **Velm** - Pfarrsaal
Dienstag, 08:30 - 09:30 Uhr
ab 20. Feb. 2024
- **Himberg** - Turnsaal der NMS Himberg
Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr
ab 15. Feb. 2024
- 14 Einheiten (in Velm)
- 14 Einheiten (in Himberg) á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursbetrag**
€ 70,- (in Velm)
€ 70,- (in Himberg) pro Person
Teilnehmer mit Wohnsitz in der Gemeinde Himberg zahlen den von der Gemeinde geförderten Beitrag: € 36,--
- **Kursleiterin**
Ewa Holzinger



Kursinformation Rücken-Fit

- **Rücken Fit DO1**
Donnerstag, 18:00 - 19:00 Uhr
ab 15. Feb. 2024
- **Rücken Fit DO2**
Donnerstag, 19:00 - 20:00 Uhr
ab 15. Feb. 2024
- **Ort** Turnsaal der NMS Himberg
- 14 Einheiten á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursleiterin:**
Ewa Holzinger (DO)
- **Rücken Fit (in Velm)**
- **Freitag, 08:30 - 09:30 Uhr**
ab 16. Feb. 2024
- **Ort** Velm – Pfarrsaal
- 14 Einheiten á 60 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursleiterin:** Ewa Holzinger
- **Kursbetrag**
€ 70,- pro Person
Teilnehmer mit Wohnsitz in Himberg zahlen den von der Gemeinde geförderten Beitrag: € 36,--

Herz-Fit

Problemstellung

Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems stehen an der Spitze der Todesursachen. Risikofaktoren, wie **Bluthochdruck**, hohe **Blutfettwerte (Cholesterin)**, erhöhte **Harnsäure**, **Diabetes Typ II**, **Übergewicht**, Rauchen, **Stress** und vor allem **Bewegungsmangel**, erhöhen die Wahrscheinlichkeit einer schweren Erkrankung. Gleichzeitig sinkt die körperliche Fitness mit zunehmendem Alter. Einsamkeit ist oft die Folge.

Ziel/ Inhalt

Fit - Komm mit. Aktiv gesund.

Richtig dosiertes Gesundheitstraining hilft sämtliche Risikofaktoren abzubauen. Gleichzeitig werden Fitness und Schutzfaktoren für Herz und Kreislauf aufgebaut. Das Training wird individuell aufgrund einer medizinischen Untersuchung gesteuert

Kinder-Fit

Problemstellung

Bewegungsmangel verursacht bei unseren Kindern Haltungsschäden, Übergewicht, Aggressionen, motorische Defizite sowie schwerwiegende Folgen wie zum Beispiel Typ-2-Diabetes!

Ziel

Fit - Komm mit. Gemeinsam.

Aktiv gesund von Kindesbeinen an.

Wer sich gern bewegt, bewegt sich viel! In den Kinder-Fit-Kursen stehen Bewegungsvielfalt und Bewegungsfreude der Kinder im Mittelpunkt.

Inhalte

1. **spielerisch** motorische Fertigkeiten erlernen
2. **klettern, hüpfen, toben, springen und spielen**
3. **neue Freunde** und Spielpartner kennen lernen
4. **gemeinsam** mit anderen **kreativ und aktiv** sein

Anmeldung und Information für Kurse Kinder-Fit

ASKÖ NÖ FIT
Dr. Theodor Körnerstraße 64, 2521 Trumau
Tel.: 0664-88937676
office-cag@askoenoe.at
www.askoenoe.at

Anmeldeschluss: 01. Februar 2024

HERZ-Fit „Schnuppern“

Kostenloses Schnuppern beim Herz-Fit-Kurs in der 1. Einheit!

Kursinformation Herz-Fit

- **Dienstag, 20. Feb. 2024 und**
- **Freitag, 23. Feb. 2024**
- **Dauer:** jeweils 9:50 bis 11:00 Uhr (12 EH)
- **Ort**
Freizeitraum der NMS Himberg
- 24 Einheiten á 70 Minuten
- **schulfrei = kursfrei**
- **Kursbetrag**
€ 69,- pro Person für **einen Kurs** mit 12 Einheiten (€ 138,- für **beide Kurse**)
- **Himberger Bürgerförderung**
€ 34,- pro Person
- **Medizinische Freigabe erforderlich!**
- **Kursleiterin:** Ewa Holzinger

Anmeldung und Information für Kurse Herz Fit

Bürgerservice der Marktgemeinde Himberg
Hauptstraße 38, 2325 Himberg
Tel.: 02235-86 213 14
mcgill@gemeinde-himberg.at

Anmeldeschluss: 01. Februar 2024

Kursinformation Kinder-Fit

- **Eltern-Kind Fit (2-3 Jahre)**
Volkshaus Himberg; Erberpromenade 21
Dienstag; 15:20 - 16:20 Uhr
ab 13. Feb. 2024
- **Kleinkinder Fit (3-5 Jahre)**
Volkshaus Himberg; Erberpromenade 21
Dienstag, 14:20– 15:20 Uhr
ab ab 13. Feb. 2024
- **Kinder Fit (6-10 Jahre)**
Hauptschule Himberg; Kirchenplatz 2
Dienstag, 17:00 – 18:00 Uhr
ab 13. Feb. 2024
€ 51,- pro Kind für jeweils **12 Einheiten**
2. Kind (Familie) zahlt die Hälfte,
3. Kind gratis
- **Kursleiter**
Robert Podiwinsky und Lilli Tesar



Krisensicher durch Selbstschutz

Kritische Situationen und Engpässe in der Versorgung können überall und jederzeit auftreten.

Erfahrungsgemäß vergehen mehrere Tage, bis Hilfsmaßnahmen „vor Ort“ wirksam werden.

Für Vorsorgemaßnahmen lässt sich kein allgemein gültiger Terminplan aufstellen.

Allerdings sollten Sie nicht damit warten, bis eine Krisensituation bereits da ist. Es kann dann zu spät sein, sich noch mit all jenen Sachen einzudecken, die für einen **KRISEN-FESTEN HAUSHALT** benötigt werden.

Kontrollieren Sie, wie weit Sie für Notfälle gerüstet sind!

Richtige Bevorratung

Kontrollieren:

Nahrungsmittel (auch Medikamente) haben eine begrenzte Haltbarkeit. Die regelmäßige Kontrolle des Ablaufdatums ist erforderlich.

Verbrauchen:

Vor Ablauf der Haltbarkeitsfrist sind Lebensmittel zu verbrauchen. Wenn dies laufend gemacht wird, passt sich der Vorratsverbrauch leicht dem täglichen Speiseplan an.

Ergänzen:

Verbrauchte Lebensmittel müssen ergänzt werden. Die Essgewohnheiten der Familie sollten beim Nachkauf berücksichtigt werden. Auch alle anderen Artikel des täglichen Bedarfs sind laufend zu ergänzen.

www.noezsv.at

Vorratsbeispiele pro Person für 2 Wochen

	Haltbarkeit	Menge
Mehl	5 Monate	1 kg
Reis	24 Monate	1 kg
Teigwaren	24 Monate	1/2 kg
Zucker	72 Monate	1 kg
Brot	4 Wochen	1 kg
Konserven	48 Monate	15x 1/2 kg Dosen
Dosenaufstrich	48 Monate	2 Dosen
Fischkonserven	36 Monate	2 Dosen
Kartoffeln	2 - 8 Monate	2 kg
Salate im Glas	12 Monate	2 Gläser
Haltbarmilch	12 Monate	2 x 1/2 Liter
Streichfett	3 Monate	250 Gramm
Speiseöl	9 Monate	1/2 Liter
Eier	2-4 Wochen	10 Stk.
Marmelade, Honig	24 Monate	1 Glas
Fruchtsaft	24 Monate	1/2 Liter
Kaffee, Kakao, Tee	12 Monate	nach Bedarf
Gewürze	unbegrenzt	nach Bedarf
Mineralwasser	24 Monate	21 Liter

Seelische Überlastung und Schmerzen



Vereinsamung, wenig Aussprachemöglichkeiten, Arbeitsstress, eine Lebenskrise oder ein tragisches Ereignis. Die Auslöser einer seelischen Erkrankung und deren Ursachen können in einer angepassten Therapie erkannt werden und somit zu einer Verbesserung des Zustandes führen.

Man kann wieder zu einem glücklichen Menschen voll Lebensfreude werden.

Alleine in Niederösterreich leiden über 160.000 Menschen an Depressionen. Obwohl Depression eine sehr häufige Erkran-

kung ist, wird sie in der Öffentlichkeit häufig missverstanden und wenig wahrgenommen.

Die Depression ist kein Ausdruck von persönlichem Versagen, sondern eine Erkrankung wie Diabetes und Bluthochdruck, die jeden treffen kann. Alter, Beruf oder sozialer Status spielen dabei keine Rolle.

Unerwartet bricht diese Krankheit auch oft in einem bis dahin gut funktionierendem Umfeld aus und lässt sich manchmal nicht leicht von einer alltäglichen Verstimmung oder einer Lebenskrise unterscheiden und man denkt zuerst nur an eine körperliche Erkrankung.

Doch bei genauerem Nachfragen ist fast immer eine exaktere Diagnose möglich. Wenn diese Krankheit nicht erkannt wird, kann das zu einer Gefährdung des Betroffenen – im schlimmsten Fall zu einem Suizidversuch führen - und damit zu unnötigem Leid des Betroffenen und der Familie.

WICHTIG ! Eine Depression ist keine Einbildung, sie ist eine oft lebensbedrohliche Erkrankung, die aber nach heutigem medizinischem Stand sehr gut behandelt werden kann!



Diese Krankheit hat sehr viele Gesichter und nicht jeder Betroffene leidet unter denselben Symptomen.

Mal fehlen der Antrieb oder der Schwung, dann ist es eine innere Unruhe, oft kommt es zu Schlafstörungen, zu körperlichen Beschwerden, dass Interesse an der Sexualität geht ver-

loren, Freudlosigkeit, Gefühllosigkeit, Konzentrationsstörungen und panische Angst treten auf. Unabhängig vom Auslöser werden positive Gefühlssignale vermindert und negative Gefühlssignale verstärkt.

Sollten Sie im Zweifel sein, ob Sie an einer Depression leiden, gehen Sie zum Arzt, lieber einmal zu viel, als einmal zu wenig. Beachten Sie dabei, Ihrem Arzt fällt die richtige Diagnose leichter, wenn Sie Ihm auch Ihre seelischen Schmerzen zu den körperlichen Schmerzen sagen. Häufig geraten Betroffene in einen Teufelskreis. Dieser Teu-

felskreis ist ohne professionelle Hilfe kaum zu durchbrechen. Mit Psychotherapie ist Depression heute mit großem Erfolg behandelbar. Ganz wichtig sind aber auch verständnisvolle Angehörige, die eine Depression als eine ernsthafte Erkrankung wahrnehmen, so können sie mit ihrer Unterstützung einen

wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Probleme leisten.

Nicht zu vergessen sind SELBSTHILFEGRUPPEN, wo man sich in geschütztem Rahmen mit Betroffenen austauschen kann und somit gegenseitig zur Gesundung und neuer Lebensfreude beiträgt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

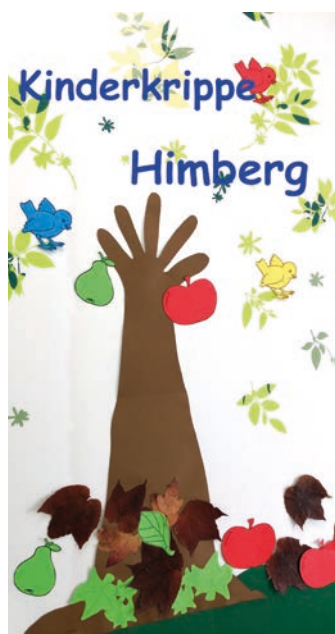
Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit HIMBERG
Gruppentreffen: A-2325 Himberg - Schulallee 3 (Barbaraheim), jeden 2. Montag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr (Information und Anmeldung

vor erster Teilnahme)
Herbert HEINTZ
Mobil: 0677/62 37 37 08

Frohe & stressfreie Weihnachten wünscht die Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit Himberg

Herbert HEINTZ

Kinderkrippe Himberg



Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. „2023“ war wieder Einiges bei uns los.

Von Jänner bis jetzt durften wir 35 neue Kinder bei uns begrüßen und 31 Kinder wechselten in den jeweils zuständigen Kindergarten.

Derzeit werden 41 Kinder im Alter von einem bis drei Jahre in drei Gruppen betreut.

Das heißt fast jedes Monat starten wir mit einer „Eingewöhnungsphase“. Für viele unserer Jüngsten bedeutet das, die erste Trennung von zu Hause, von Mama, Papa, ihren Geschwistern und von ihrem „wohlbe-

hütetem Nest“. Wenn Kinder in die Krippe kommen sind sie mit vielen neuen Situationen konfrontiert. Es gibt neue Bezugspersonen, neue Räumlichkeiten und viele unbekannte Kinder.

Wir versuchen unseren neuen Kindern ihren Einstieg so harmonisch und angenehm wie möglich zu gestalten. Um ihnen ein bisschen Familie und Eindrücke aus ihrem vertrauten Nest im Krippenalltag ermöglichen zu können, gestalten wir mit den Kindern ihr persönliches Fotoalbum „Mein Zuhause“. Mit Fotos der Familie, Freunden, Haustieren usw. und

Zeichnungen der Kinder basteln wir gemeinsam ein Haus in Buchform. Dieses hilft uns oft die Kinder ein wenig zu trösten, wenn die Sehnsucht nach zu Hause an manchen Tagen groß ist.

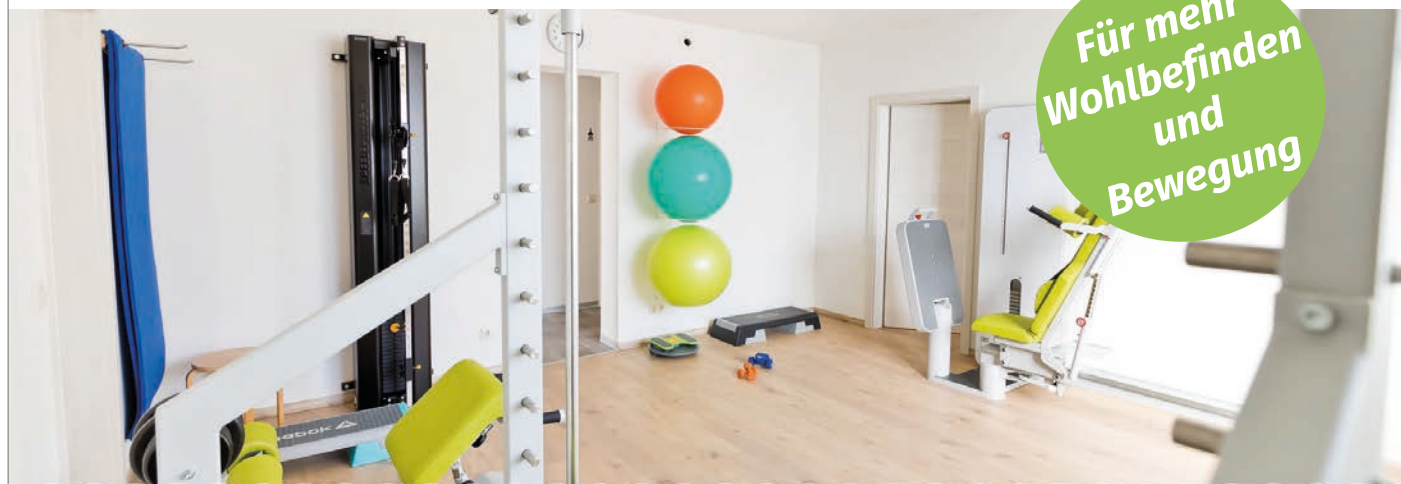
Natürlich heißt es nicht nur neue Kinder zu begrüßen, sondern auch unsere „Großen“ die uns verlassen, mit einer kleinen Feier zu verabschieden. Mit den Kindern die in den Kindergarten Anton Drehergasse kommen dürfen wir seit September wieder an einem Vormittag, kurz vor dem Wechsel, in die zukünftige Gruppe schnuppern gehen.



PHYSIOHIMBERG

Therapiezentrum

Anton Diettrichgasse 20
 2325 Himberg bei Wien
 +43 (0) 680 32 33 66 1
<https://physiohimberg.at>



Für mehr Wohlbefinden und Bewegung



Physiotherapie



Sportphysiotherapie



**Osteopathie
 Podotherapie**

LERNEN

In den Sommermonaten verbrachten wir mit den Kindern sehr viel Zeit im Freien. Sei es am Kleindkinderspielplatz, bei einem Picknick am Beachvolleyballplatz oder bei einem Spaziergang durch Himberg. Auch in diesem Jahr fand im November wieder unser Laternenfest statt.

Mit den selbstgebastelten und von den Kindern kreativ gestalteten Laternen zogen wir gemeinsam mit zahlreichen Eltern, Großeltern und Geschwistern über den Kirchenplatz durch den Wald. Gemeinsam sangen wir unsere Laternenlie-

der und im Anschluss ließen wir gemeinsam den Abend vor der Kinderkrippe bei Punsch, süßen und deftigen Leckereien ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Eltern für die großartige Unterstützung.

Bei unserer Weihnachtsfeier mit leckeren Keksen, Mandarinen, Äpfeln, Orangen, Weihnachtsliedern- und spannenden Geschichten lassen wir das Jahr ausklingen und freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen am 8. Jänner 2024.

Personell gab es heuer auch kleine Veränderungen. Frau

Krause Stefanie verließ uns mit April, um sich beruflich zu verändern und Frau Pillwatsch Sara erwartet im Jänner ihr zweites Baby. Wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal für die super Zusammenarbeit und wünschen Beiden alles Gute auf ihrem weiteren Weg.

Gleichzeit heißen wir unsere neuen Kolleginnen Frau Trozic Dragana, Frau Kilic Gökben, Frau Denk Carina und Frau Wisgrill Corina herzlich Willkommen.

Das Team der Kinderkrippe

wünscht Allen frohe und besinnliche Weihnachten, viel Gesundheit und alles Liebe für 2024!

Sabine, Susi, Lisa, Sabrina, Tanja, Dragana, Gökben, Carina, Corina

Kinder sind wie Schmetterlinge im Wind. Manche fliegen höher als andere, aber alle fliegen so hoch wie sie können.

Denn jedes Kind ist Einzigartig und etwas ganz Wundervolles.

(Verfasser Unbekannt)

Kindergarten Anton Drehergasse



Gefühle sind wie Musik. Sie haben die Kraft und zu bewegen und uns zu inspirieren.“

Berthold Auerbach.

Mit unserem großen Thema „Gefühle“ lernen die Kinder ihre Emotionen besser kennen und erfahren, dass diese ganz normal sind und zum Menschen dazu gehören.

Im ersten Lebensjahr zeigen Kinder schon Emotionen durch Lächeln, Weinen oder Schreien. Sie lernen aber auch, auf die ausgedrückten Gefühle der Umwelt zu reagieren, indem sie zum Beispiel zurück lächeln, wenn sie in einem anderen Ge-

sicht ein Lächeln sehen oder sie freundlich angesehen werden. Schon lange bevor Kinder ihre ersten Worte sprechen, wird die Umgebung abgetastet und Taktilen wahrgenommen. Kinder lernen durch das Berühren von Gegenständen nicht nur die Welt kennen, sondern es wird auch die eigene Körperwahrnehmung gestärkt.

Das Wahrnehmen der eigenen Gefühle bildet die Basis für späteres empathisches Handeln und soziale Kompetenzen. Eine offene, verständnisvolle und gewaltfreie Kommunikation ist dabei natürlich von Vorteil.

Es gibt keine „guten“ oder „schlechten“ Gefühle - jedes Gefühl hat seine Berechtigung.

In der „Trotzphase“ haben wir es oft mit Gefühlen der Wut, Ohnmacht oder Unsicherheit



zu tun. Je älter die Kinder werden, umso mehr kommen auch Gefühle wie Ehrgeiz, Motivation oder auch Eifersucht dazu. Im Kindergarten lernen die Kinder spielerisch ihre Gefühle auszudrücken, in Worte zu fassen und Strategien zu entwickeln, um negative Emotionen zu überwinden und zu verarbei-

ten. Besonders hilfreich ist dabei unser „Farbenmonster“. Es hat all seine Gefühle durcheinandergebracht und muss nun Ordnung schaffen.

Nach und nach gelingt es ihm, das Kuddelmuddel aus Freude, Traurigkeit, Wut, Angst und Gelassenheit zu entwirren.



GUTDEUTSCH

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch!*

**MALEREI • BESCHICHTUNG
WDVS WÄRMEDÄMMUNG**

**2325 Himberg, Wienerstrasse 95, Tel. & Fax: +43 2235 87068
email: office@gutdeutsch.eu, web: www.gutdeutsch.eu**



Nach und nach gelingt es auch unseren Kindern, ihre Gefühle zu verstehen, in Worte zu fassen und auch die Gefühle anderer zu akzeptieren.

Im heurigen Jahr hatten wir

in unserem Kindergarten auch zwei sehr emotionale Ereignisse: Unsere langjährigen, von uns allen sehr geschätzten Kolleginnen, bewährte Stützen unseres Teams, Renate Asanger und Simone Karl, verabschiedeten sich in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit wünschen Ihnen auf diesem Wege eine wunderschöne, selbstbestimmte und glückliche Zeit!



Ihnen allen wünschen wir eine gefühl- und stimmungsvolle Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! Ihr Kindergarten team aus der Anton Drehergasse.

Kindergarten Schulallee - Weihnachten eine beSINNliche Zeit



Worauf freuen Sie sich in der Weihnachtszeit am meisten? Sind es die duftenden Kekse, die wohlbekanntes Lieder, die Nähe der vertrauten Gäste, das schmackhafte Essen, die liebevollen Geschenke oder der Anblick des geschmückten Weihnachtsbaums?

Die Entscheidung fällt vielleicht schwer.

Doch eines haben all die Traditionen gemeinsam! Sie sprechen zumindest einen unserer körperlichen Sinne an. Vor allem für Kinder im Kindergarten ist es wichtig, vielseitige Sinneserfahrungen zu machen. Beim Lernen geht es in diesem Alter um das Erleben!

Besonders der Tastsinn und das Wahrnehmen mit dem eigenen Körper ist bedeutend, damit ein Kind seine Umwelt besser



verstehen kann. Etwas zu BEGREIFEN bedeutet für ein Kind, dass es die Welt zu verstehen beginnt.

Aus diesem Grund bieten wir im Kindergarten immer wieder Sinneserfahrungen für den Körper und den Tastsinn an.

LERNEN



Es gibt Spiele, die am Boden gespielt werden, der Aufenthalt in der Natur und im Bewegungsraum sind elementar und Möglichkeiten sich in Höhlen mit Pölstern und Decken zu verstecken, lassen Körperwahrnehmung zu. Zu Musik oder Gedichten bewegen wir uns oder malen Bilder dazu.

Zahlen sind zum Begreifen da, Sonnenblumen zum Experimentieren und Herbstfrüchte mit verschiedenen Oberflächen zum Sortieren.

In diesem Kindergartenjahr möchten wir auch Lebensmittel begreifbarer machen und bereiten einmal im Monat mit den Kindern eine gemeinsame Jause vor. Es wird geschält, geschnitten, gerührt und

gekostet, bis das gute Essen letztendlich auf dem Tisch steht. Dabei wollen wir uns bei den Eltern für die Unterstützung durch die mitgebrachten Lebensmittel bedanken! Eines unserer wichtigsten Materialien ist aber die selbstgemachte Knete!

Die Kinder genießen die freien Gestaltungsmöglichkeiten, fördern ihre feinmotorischen Fähigkeiten, stärken die Muskulatur und genießen die Tasterfahrungen. Deswegen wollen wir dieses Rezept gerne an Sie weitergeben und wünschen viel Spaß beim Kneten!

Zutaten für selbstgemachte Knete:

400g Mehl, 200g Salz, 2 Esslöffel Zitronensäure, 2 Esslöffel Speiseöl, ½ Liter hei-

ßes Wasser, nach Wunsch Lebensmittelfarbe.

Zubereitung der selbstgemachten Knete:

Alle Zutaten werden vermischt und geknetet. Falls die Masse zu dick oder zu dünnflüssig ist, kann mit Mehl – oder Wasserzugabe reguliert werden.

Um die Masse geschmeidiger zu machen, kann mehr Speiseöl hinzugefügt werden. Bitte luftdicht aufbewahren!

Das Team des NÖ Landeskindergartens Himberg-Schulallee wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kindergarten Grenzackergasse - Ausflug zur Feuerwehr



Am 19. Juni machten sich unsere beiden Kindergartengruppen gemeinsam auf den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Himberg.

Die Aufregung war groß, denn dieser besondere Ausflug war durch eine herzliche Einladung des Papas von Christoph und Florian möglich geworden.

Nach unserer Ankunft wurden wir von den Feuerwehrleuten liebevoll begrüßt und in die aufregende Welt der Feuerwehrarbeit eingeführt.

Unsere Kleinen lauschten gespannt auf die Erklärungen und Abenteuer, die auf sie warteten.



Besonders spannend war das Anprobieren der Feuerwehrausrüstung. Die Kinder schlüpfen in die großen Feuerwehrranzüge und fühlten sich wie kleine Feuerwehrhelden.

Mit großen Augen bestaunten sie die Helme, Handschuhe und Stiefel, die normalen echten Feuerwehrleuten vor Gefahren schützen.

Der Höhepunkt war zweifellos das Spritzen mit dem Feu-

erwehrslauch. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran, Wasser in hohem Bogen zu versprühen. Die Feuerwehrleute standen ihnen geduldig zur Seite und erklärten, wie wichtig dieser Teil ihrer Arbeit ist.

Die Kinder waren auch fasziniert von der Wärmebildkamera, die dazu dient, Personen in verrauchten Räumen zu finden. Sie konnten die Kamera selbst ausprobieren und waren von der Technik begeistert.

Natürlich war ein Blick auf die Feuerwehrfahrzeuge ein weiteres Highlight. Die Kinder bestaunten die großen Feuerwehrautos und erhielten Einblicke in die verschiedenen Geräte und Werkzeuge, die für Rettungseinsätze verwendet werden.

Unser Ausflug zur Freiwilligen Feuerwehr Himberg war nicht nur lehrreich, sondern auch ein unvergessliches Abenteuer für unsere Kinder.



Die Freiwilligen Feuerwehrleute haben sich sehr liebevoll um uns gekümmert und den Kindern gezeigt, wie wichtig ihre Arbeit für unsere Gemeinschaft ist.

Wir möchten uns herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr

Himberg für ihre Gastfreundschaft und ihren Einsatz bedanken.

Dieser Ausflug wird unseren Kindern noch lange in Erinnerung bleiben und möglicherweise den einen oder anderen kleinen Feuerwehrmann oder



eine kleine Feuerwehrfrau inspiriert haben.

Abschied nehmen hieß es heuer von Aylin, Christoph, Denis, Eren, Haris, Henry, Hüma, Jana, Kamila, Marco, Max, Nico, Nikola, Selma, Stephen und Una.

Wir hoffen, ihr hattet einen guten Start ins Schulleben!

Wir wünschen allen eine gemütliche Adventzeit, erholsame Festtage, Zeit zum Entspannen und ein glückliches neues Jahr.

Das Team aus dem Kindergarten Grenzackergasse

Kindergarten Pellendorf - Traditionen werden groß geschrieben

**NÖ
LANDESKINDERGARTEN
PELLENDORF**



In einem Dorf mit ländlichem Charakter in einem kleinen, sehr feinen Kindergarten arbeiten zu dürfen, ist aus unserer Sicht ein Privileg.

Zu erleben und zu beobachten, wie wichtig und schön Traditionen in Pellendorf – auch in Kooperation mit dem Kindergarten – sind, ist für uns der Anlass, die „Freiwillige Feuerwehr“ aus Pellendorf in diesem Bericht speziell zu erwähnen.

Im vergangenen Mai durften wir, nach vierjähriger Pause, wieder die Feuerwehr in Pellendorf besuchen.

Doppelt schön war der Besuch, weil zum einen die Freude darüber bei der Kindergartengruppe und dem Team groß war und zum anderen, weil von einigen Kindern die Papas bei der Feuerwehr tätig sind. Fünf Vä-



ter und einige andere „Helfer“ organisierten für die Kinder einen unvergesslichen Vormittag: Die Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau empfingen uns vor dem Gebäude. Zuerst stand ein Kennenlernen auf

dem Programm. Dazu trafen wir uns im großen Gemeinschaftsraum, wo die Kinder die Ausrüstung wie Stiefel, Jacken und Helme probieren konnten. Interessant war auch der Vergleich der Ausrüstung aus der

LERNEN

WASSERAUFBEREITUNG
CHRISTIAN
NOISTERNIG



**Verkauf, Service und Beratung
für Haushalt, Gewerbe und Industrie**

2325 Himberg, Wiener Straße 16b
Telefon 02235/87 259, Mobil: 0664/355 70 18
e-mail: noisternig@a1business.at

**IHR EXPE RTE
IN SACHEN POOL**



Pool Sache
PATRICK SCHOBER
www.poolsache.at

0676 533 79 89



Vergangenheit und der Gegenwart.

Alle bestaunten die unzähligen Pokale und Auszeichnungen von diversen Wettkämpfen. Im Anschluss fanden die aktiven Stationen im Freien statt.

Wir teilten die Kinder in vier Gruppen ein, diese wechselten im Viertelstundentakt die vorbereiteten Aktivitäten.

Auf dem Parkplatz stand ein Tanklöschfahrzeug, wo die Kinder auf dem Fahrer- bzw. Beifahrersitz oder in der zweiten Reihe „Probe sitzen“, verschiedene Materialien kennenlernen, und ihr Wissen über die Ausrüstung eines Fahrzeu-

ges erweitern konnten. Bei einer anderen Station gab es eine Kübelspritze, die die Kinder mit eigener Muskelkraft bewegen sollten, damit am Ende des Schlauches das Wasser heraus-spritzte.

Mit dieser Wasserspritze wurden Dosen „umgeschossen“ – für manche Kinder, so erzählten sie es mir im Anschluss, war das die lustigste Station.

Anderer Kinder waren von der Strahlrohrspritze begeistert, die mit dem Schlauch über das Tanklöschfahrzeug verbunden war. Mit enormen Druck spritzte das Wasser heraus. Jedes Kind durfte dies mit einem Feuerwehrmann ausprobieren.



Für manch andere Kinder war schon das Sitzen in einem Feuerwehrauto, wo man hoch hinaufsteigen muss, das größte Erlebnis an diesem Tag!

Nach den aufregenden Stationen gab es zur Stärkung im Gemeinschaftsraum eine traditionelle Jause mit Würstel, Semmeln und Säften und für jedes Kind als Erinnerungsgeschenk ein dunkelblaues T-Shirt der Feuerwehr Pellendorf. Wir bedanken uns auf diesem

Weg ganz herzlich bei Höppel Mathias, Mitterecker Bernhard, Lurf Kathryn, Prendl Johannes, Radlinger Richard, Raturi Kartikeya und Zechmeister Walter für die Bemühungen und die tolle Organisation bei unserem Besuch!

Wir wünschen ALLEN schöne Feiertage und alles Gute für 2024!

Elisabeth Preyer-Fross, Susanne Kaiser, Sandra Renner und Florian Kaiser

Kindergarten Velm



Der Kindergarten Velm, an dem sich bis zu 75 Kinder wohlfühlen und entfalten können, hat mit Schwung ins neue Kindergartenjahr gestartet.

Mit zwei neuen Kolleginnen im Haus, muss auch das Team sich neu strukturieren. Die Eingewöhnungskinder haben ihren Platz in der Gruppe gefunden, Freundschaften wurden geschlossen, bestehende Freund-



schaften vertieft. Unsere Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr fühlen sich wohl in der Rolle der Ältesten.

Spezielle Angebote und Rechte üben und festigen Kompetenzen und Fertigkeiten, die die Kinder für einen positiven Schulstart benötigen. Es freut

uns, dass gruppenübergreifendes Arbeiten möglich ist und es ist schön zu beobachten, dass Kinder, je nach Bedürfnissen, Zeit in einer anderen Gruppe verbringen bzw. andere Räume erforschen.

Gemeinsames Feiern macht uns bewusst, wie intensiv die

Beziehungen zwischen Kindern, Eltern und Kindergarten sind. Eltern sind herzlich eingeladen sich in den Alltag einzubringen.

In diesem Sinne durften die Kinder in Zusammenarbeit mit Hr. Hofstädter und seinen Feuerwehr-Kollegen einen pädagogisch wertvollen und beeindruckenden Vormittag erleben. Der Besuch der Velmer Feuerwehr im Kindergarten hat großen Eindruck hinterlassen.

Es wurde das richtige Verhalten eingeübt, Ängste verringert, soziale Kompetenzen gestärkt und eine Menge an Fachwissen vermittelt. Mit großer Faszination wurden die Anweisungen und Ratschläge von den Kindern aufgenommen. Die Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto

bleibt mit Sicherheit unvergesslich.

Auch die Möglichkeit, vieles zu „begreifen“, auszuprobieren und nachzufragen war etwas ganz Besonderes. Das Kindergartenteam bedankt sich nicht nur für die kindgerechte Darbietung an diesem aufregenden Vormittag, sondern auch für den unermüdlichen Einsatz unserer „Freiwilligen Feuerwehr Velm“.

Neben den außergewöhnlichen Vormittagen im Kindergarten sind vor allem die vielen kleinen Momente, die Spuren bei unseren Kindern hinterlassen. „Aha“-Erlebnisse im Kindergartenalltag, Konflikte, die selbstständig gelöst werden.

Werkstücke und Kunstwerke, die entstehen und mit Stolz präsentiert werden. Spielsituationen, bei denen Kinder mit Geschick verhandeln und Kom-

promisse eingehen. Teamarbeit in der Bauecke, um einen gemeinsamen Plan umzusetzen. Die Möglichkeit körperliche Grenzen, aber auch Grenzen im Zusammenleben auszutesten, zu erweitern und die Bereitschaft, manchmal doch einen Schritt zurückzugehen.

Bedürfnisse, die ausgesprochen und erfüllt, aber auch zugunsten anderer zurückgesteckt werden. Sich dazugehörig füh-

len, akzeptiert, gesehen und gehört werden. Momente, in denen Kinder stolz sind, weil sie uns zum Staunen, zum Lachen, aber auch zum Umdenken bringen.

Das Kindergartenteam Velm bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen, für die wertvolle Unterstützung und für die angenehme Zusammenarbeit bei allen Beteiligten.

Volksschule Himberg



Am 10. Oktober 2023 fand für die 3. und 4. Klassen der Volksschule Himberg ein Radworkshop statt.

Dabei konnten die Kinder ihre Fahrradkenntnisse vertiefen und lernten hierbei wesentliche Inhalte zum Thema Verkehrssicherheit kennen.

Die Kinder lernten neben den theoretischen Inhalten auch die praktische Umsetzung richtig anzuwenden.



Die verschiedenen Übungen des Parcours bereiteten den Kindern besonders viel Freude.

Wir bedanken uns recht herzlich für den Besuch von „RadlnmachtSchule“!

„RadlnmachtSchule“ - Radworkshop der 3. und 4. Klassen

Gebrüder Weiss 
Transport und Logistik

GW moves your future

Bei Gebrüder Weiss arbeiten Menschen, die Mobilität lieben. Wir sind immer auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit uns etwas bewegen wollen.

Wir bieten am Standort Maria Lanzendorf folgende Ausbildungsprogramme an:

- Lehre zum/zur Speditionskaufmann/-frau
- Traineeprogramm für Maturant*innen
- Traineeprogramm für Student*innen

Lust uns kennenzulernen?

[gw-world.com/jobs](https://www.gw-world.com/jobs)



Hier geht's direkt zu den offenen Stellen.

LERNEN

Die Klassen 4b und 4c der Volksschule Himberg besuchen das Parlament in Wien!

Nachdem Anfang des Jahres das Parlament in Wien neu eröffnet wurde, konnten sich die Kinder der 4b und der 4c gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Daniela Leitner und Birgitt Seuchter am 17. Oktober 2023 selbst ein Bild von den Modernisierungen machen.



Schon von außen waren die SchülerInnen von der Größe und dem Aussehen des Gebäudes beeindruckt. Sie entdeckten sofort den schönen Brunnen mit der Statue der Pallas Athene und die vielen Figuren auf dem Dach.

Doch mit einer Sicherheitskontrolle, wie auf einem Flughafen, hatten die Kinder beim Betreten des Parlaments nicht

gerechnet. Die Klassen wurden daraufhin durch verschiedene Räume des Gebäudes geführt und ihnen wurden die Aufgaben der Politiker bei darin stattfindenden Sitzungen erläutert. Auch durften sie selbst eine demokratische Wahl abhalten.

Bevor sie dann sowohl den alten als auch in dem großen, neuen Sitzungssaal Platz nehmen durften, wurde den SchülerInnen

auch noch die Säulenhalle gezeigt, in der immer wieder Veranstaltungen statt finden.

Nach einer einstündigen interessanten und lustigen Führung stärkten sich die Kinder noch mit ihrer mitgebrachten Jause, bevor sie dann die Heimreise nach Himberg antraten.

Daniela Leitner (4b) und Birgitt Seuchter (4c)



AnTonnia

Vom 16.-18. Oktober 2023 besuchte die quirlige „Mistakademie-Absolventin und Rest-

müllliebhaberin AnTonnia“ vom Abfallverband Schwechat die 3. + 4. Klassen. Sie erzählte in den Schulklassen von ihrem Job als Restmülltonne. Ganz

schön anstrengend, was sie da jeden Tag erlebt. Vieles wäre einfacher, wenn die Menschen ihren Müll gleich beim Wegwerfen richtig trennen würden.

Doch dank Ihres Besuches sind die Kinder unserer Schule nun bestens mit neuem Wissen rund ums Thema Mülltrennung versorgt.



Elternverein Volksschule



Neuer Vorstand im Elternverein der Volksschule Himberg

Bei der ersten Hauptversammlung des Elternvereins der Volksschule Himberg wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Nach 12 Jahren mit vollem Einsatz scheidet Obmann Ronald Kamplleitner und seine Gattin Jennifer aus dem Elternverein aus.

Wir bedanken uns für die vie-

len tollen Feste und das Engagement. Folgende Personen bilden den neuen Vorstand:

Obmann: Andreas Lehner
 Stellvertreterinnen: Manuela Kehr und Sabrina Richter,
 Kassierin: Stephanie Hörhager und Kassier Stellvertreter Dalibor Badejevic, Schriftführerin Lucija Ilisevic und Schriftführerin Stellvertreterin Barbara Stierschneider.

Der Elternverein ist auch heuer wieder am traditionellen Adventmarkt vertreten und weitere Veranstaltungen wie der Kindermaskenball und das Sommerfest werden in gewohnter Tradition fortgeführt.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2024 wünscht Ihnen Ihr

Andreas Lehner

Dritte Volksschulklassen besuchten den Bürgermeister

In der 3. Klasse lernen die Kinder über die Geschichte von Himberg. Zu diesem Lehrstoff gehört natürlich nicht nur die Entwicklung unserer Gemeinde in der Vergangenheit, sondern auch, deren Struktur zu verstehen.

Daher besuchten auch heuer im November wieder alle drei Klassen der 3. Volksschule (3A, 3B und 3C) den Bürgermeister am Gemeindeamt.

Bei diesen Terminen gibt es einen Bericht des Bürgermeisters über die Aufgaben und Tätigkeiten sowie über die Zusammensetzung der Entscheidungsgremien der Gemeinde.

Weiters wird über diverse Daten, wie z.B. Einwohnerzahl der Gemeinde, berichtet. Danach erfolgt ein Gemeinderatsbeschluss durch Abstimmung der Schüler:innen.

Diesmal wurde über die Sanierung des Sportplatzes auf der „Kindlwies“ abgestimmt.

Anschließend haben die Kinder die Gelegenheit Fragen über Tätigkeiten und Aufgaben des Bürgermeisters zu stellen, aber auch private und persönliche Fragen werden gerne beantwortet.

Dann dürfen noch kleine Anliegen an den Bürgermeister



Klasse 3a: Kinder der Volksschulklasse 3a mit Lehrerin Lisa Muhr, BEd, MED, GGR Herbert Stuxer und BGM Ernst Wendl

herangetragen werden, die natürlich nach Möglichkeit zur Erledigung in Angriff genommen werden. Dieser Besuch hat immer ein sehr gutes Feedback und die Kinder sind äußerst

aufmerksam und hoch motiviert. Am Ende verteilt der Bürgermeister an jedes Kind ein Kipferl als Belohnung für die Aufmerksamkeit.



Klasse 3b: Kinder der Volksschulklasse 3b mit Lehrerin Stefanie Stutzig, BEd, GGR Herbert Stuxer und BGM Ernst Wendl



Klasse 3c: Kinder der Volksschulklasse 3c mit Lehrerin Raphaela Kehr, BEd, GGR Herbert Stuxer und BGM Ernst Wendl

WUMI Projektunterricht



„Luft, Atmosphäre & Wetterexperimente“

In diesem Schuljahr erforschen die Kinder mit Experimenten die unsichtbaren Gase der

Luft. Dabei lernen sie die Atmosphäre, Wetterparameter und die Zusammenhänge von Luft, Wetter und Klima kennen. Beim forschenden Lernen mit den Gasen der Luft stau-

nen sie über nur scheinbar leere Flaschen, die unsichtbare Kraft der Luft und Strömungen, die Bälle gefangen halten.

Beim gemeinsamen Experi-



Schuhhaus Zitek
 Inh. Ilse Schiechl
 schuhhaus.zitek@gmx.at

Hauptplatz 4/Top 1
 2325 Himberg
 02235 84088
 Mo - Sa 9 - 12 Uhr, Di, Mi, Fr 15 - 18 Uhr

Schuhhaus Zitek

ERDBEWEGUNG

GARTEN & GRÜNPFLEGE



PETER ESSBÜCHL

Einmalig oder Saisonweise

- Rasenmähen • Heckenschneiden • Baumschneiden
- Wurzelstock fräsen/entsorgen • Vertikutieren • Fertiggrasen verlegen
- Grünschnitt entsorgen • Blumen gießen • Kleine Reparaturarbeiten
- Diverse Grabungsarbeiten • Lohnbaggern

0699/11082894 egg-himberg@gmx.at

LERNEN

mentieren werden chemische Elemente und Verbindungen der Luft entdeckt.

Sprudelige Überraschungen garantieren die chemischen Reaktionen bei der Entstehung von Kohlendioxid.

Spannung kommt bei den Experimenten zur Verbrennung auf.

Anhand der Versuche lernen die Kinder die Entstehung von Luftschadstoffen und Klimawandel kennen, unterscheiden die Aus-

breitung eines Sturms von einem Tornado und prüfen, wie wir unsere Atmosphäre schützen können.

Auch dieses Jahr gilt der Dank allen Beteiligten, die den Kindern ihr Wissen erweitern

durch Experimentieren ermöglichen und damit naturwissenschaftliche Grundlagen spielerisch begreifbar werden lassen.

Für alle jene, die gerne auch am Nachmittag Experimentieren und ihr Wissen erweitern

möchten, gibt es weiterhin WUMI ONLINE Forscherkurse.

Kursinformationen, Termine und Online Anmeldung zu den Angeboten auf www.wumi.science und auf Instagram [wumi.science](https://www.instagram.com/wumi.science)



3. Klasse: Flaschentornado



3. Klasse: Fliegender Ball

Mittelschule Himberg - Jahresrückblick



LERNEN

Das Ziel der Mittelschule Himberg sowie generell des österreichischen Schulsystems ist es, Schülerinnen und Schülern auf ihrem Bildungsweg die bestmögliche Unterstützung zu bieten.

Die pädagogischen Konzepte werden kontinuierlich weiterentwickelt, um optimale Bildungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für alle zu gewährleisten sowie das Wohlfahrtssystem, die Wirtschaft und den sozialen Zusammenhalt zu sichern. Bildung ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Menschen das Wissen, die Kenntnisse, die Fähigkeiten und die Kompetenzen haben, die sie benötigen, um effektiv am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen.

Nur wenn das Bildungssystem den unterschiedlichen Anforderungen der Schülerinnen und Schüler, ihren Talenten und Begabungen, ihren Interessen und gegebenenfalls ihrem Förder- und Aufholbedarf Rech-

nung trägt, kann das Potenzial der österreichischen Bevölkerung voll ausgeschöpft werden.

Digitales Lernen

Im Zuge der Geräteinitiative "Digitales Lernen" des BMBWF wurden im heurigen Schuljahr nun alle Jugendlichen der 5. Schulstufe mit einem Notebook ausgestattet.

Die Initiative ist Teil des 8-Punkte-Plans für den digitalen Unterricht und ermöglicht somit allen unseren Schülerin-



nen und Schülern zu gleichen Rahmenbedingungen den Zugang zu digitaler Bildung mit und durch innovative Lernformen.

Neue Lehrpläne und Unterrichtsbezeichnungen

Ab dem Schuljahr 2023/24 sind bereits die neuen Lehrpläne (beginnend mit der 5. Schulstufe aufsteigend) gültig. Lehrpläne legen fest, was Schülerinnen und Schüler am Ende eines Schuljahres wissen und können sollen. Hierbei liegt der Fokus auf Kompetenzvermittlung.

Die neuen Lehrpläne enthalten zudem verbindliche Bezüge zu bestimmten übergreifenden

dungs-, Berufs- und Lebensorientierung.

Nicht nur die Lehrpläne wurden überarbeitet, sondern auch die Bezeichnung der Unterrichtsgegenstände hat sich geändert, beispielsweise Geographie und Wirtschaftskunde --> Geografie und wirtschaftliche Bildung; Biologie und Umweltkunde --> Biologie und Umweltbildung; Geschichte und Sozialkunde/Politische Bildung --> Geschichte und Politische Bildung; Bildungs- und Berufsorientierung --> Berufsorientierung; Bildnerische Erziehung --> Kunst und Gestaltung; Technisches und Textiles Werken --> Technik und Design; Musikerziehung --> Musik.

Gütesiegel LesekulturSchule

Die Mittelschule Himberg hat es sich erfolgreich zum Ziel gesetzt, die Lesekultur an ihrer Schule zu verankern, zu praktizieren und zu leben, und somit die Lesekompetenz (eine der wichtigsten Grundkompetenzen) der Schülerinnen und Schüler zu steigern. Hierbei ist auch das Vorlesen von großer Bedeutung, um Freude und Interesse am Lesen zu wecken sowie die Lesefähigkeit zu för-

dern. Für dieses besondere Engagement wurde unsere Schule unter wenigen anderen von der Bildungsdirektion Niederösterreich mit dem Gütesiegel als LesekulturSchule ausgezeichnet.

Sportgütesiegel

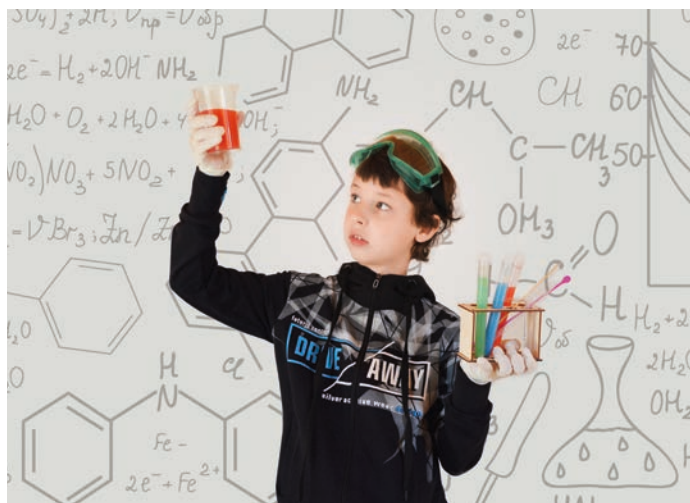
Auch im vergangenen Schuljahr durften wir uns wieder über die Auszeichnung mit dem Sportgütesiegel des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung von Schulen, die besonders bewegungsfreundliche Akzente für Schülerinnen und Schüler am Schulstandort setzen, freuen.

Berufsorientierung-Gütesiegel

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, unsere Schülerinnen und Schüler - "unser Kapital für morgen" - gut auf ihre Zukunft vorzubereiten.

So durften wir das Berufsorientierungs-Gütesiegel entgegennehmen. Diese Auszeichnung

ist ein Qualitätsmerkmal einer Bildungseinrichtung, welche nicht nur Wissen und Fertigkeiten in diesem Bereich ver-



mittelt, sondern auch Mitverantwortung dafür übernimmt, dass jede Schülerin und jeder Schüler optimal beim individuellen Berufsfindungsprozess, der Schul- und Berufswahl, unterstützt und begleitet wird.

Chemie-Projekt der Klasse 3b im Schuljahr 2022/23

Der 17. Projektwettbewerb des

Verbandes der Chemielehrer :innen Österreichs trug den Titel "Mit Chemie für die Umwelt". Mit diesem Thema sollte

aufgezeigt werden, welche Beiträge die Chemie für unsere Zukunft in einer sensiblen Umwelt leisten kann und welche Innovationen in der Zukunft notwendig sein werden. Im Besonderen lag dabei der Aspekt auf Innovationen, die zur Lösung von heutigen Problemen auf allen Gebieten beitragen, die für unsere Umwelt eine Rolle spielen. Zu den wesentli-

chen Projektzielen gehörte die Förderung des Forschergeistes der Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b.

Für ihre tollen Leistungen und die Präsentation, welche bereits über das Fernsehen ausgestrahlt wurde, wurde dieses Projekt mit einem Sonderpreis geehrt. Die Bildungsdirektion NÖ sprach anlässlich ihres Einsatzes und Engagements Frau Kalteis, Frau Pflegerl und Herrn Nezhyba DANK und ANERKENNUNG aus.

Sommerschule 2023

In den beiden letzten Ferienwochen war die Mittelschule Himberg wieder Austragungsort der Sommerschule. In der Sommerschule wird Schülerinnen und Schülern jene Unterstützung geboten, die sie benötigen, um im Herbst sicher in das neue Schuljahr starten zu können.

Dabei werden in der unterrichtsfreien Zeit Lehrinhalte eines oder mehrerer vergan-

LERNEN





IHR FREUNDLICHES **AUTOHAUS BAUMGARTNER** SCHWECHAT



IHR KFZ FAMILIENBETRIEB MIT ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

- FORD VERTRAGSPARTNER
- Reparaturen aller Marken
- Neu und Gebrauchtwagen
- Abschleppdienst
- Schadensabwicklung bei Versicherungsschäden

- Fuhrparkbetreuung
- § 57a Überprüfung bis 3,5 t
- Unterbodenschutz
- Spurvermessung

- Wellnessaktionen für Ihr Auto
- Windschutzscheibenreparatur u. v. m.

TEL.: 01-707 83 20-0, E-MAIL: office@abs.co.at, WIENER STRASSE 41, A-2320 SCHWECHAT

www.abs.co.at

gener Schuljahre wiederholt und es wird auf abschließende Prüfungen hingearbeitet. Die Sommerschule dient auch zur Vorbereitung des Übertritts in eine andere Schulart.

Eine Vielzahl an Jugendlichen aus dem Bereich der Mittelschule sowie aus dem Gymnasium der 5. - 8. Schulstufe, aus der Marktgemeinde Himberg und Umgebung, wurde von

Lehrkräften der Mittelschule Himberg sowie einer Lehramtsstudentin beim Üben, Wiederholen und Vorbereiten auf das kommende Schuljahr in den Unterrichtsgegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik gezielt gefördert.

Durch unterschiedliche kreative Unterrichtsmethoden konnte auf die individuellen Bedürfnisse jeder Schülerin und jedes

Schülers bestens eingegangen werden.

Um den Teamgeist, den Spaß und den Zusammenhalt zu stärken, wurde zudem an Projekten gearbeitet. Unterschiedliche Gemeinschaftsspiele lockerten die Lernphasen auf.

Am letzten Tag der Sommerschule präsentierten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Projekte und erhielten eine

Teilnahmebestätigung. Die Sommerschule 2023 war ein großer Erfolg!

Die Mittelschule Himberg wünscht allen Leserinnen und Lesern FROHE WEIHNACHTEN und EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

Simone Specht, BEd MED

Mittelschule Himberg als „LeseKulturSchule“ ausgezeichnet

Die Mittelschule Himberg hat es sich erfolgreich zum Ziel gesetzt, die Lesekultur an ihrer Schule zu verankern, zu praktizieren und zu leben, und somit die Lesekompetenz (eine der wichtigsten Grundkompetenzen) der Schülerinnen und Schüler zu steigern. Hierbei ist auch das Vorlesen von großer Bedeutung, um Freude und Interesse am Lesen zu wecken sowie die Lesefähigkeit zu fördern. Für dieses außerordentli-

che Engagement wurde unsere Schule unter wenigen anderen von der Bildungsdirektion Niederösterreich ausgezeichnet.

Seit Juni darf sich die Mittelschule Himberg nun als „LeseKulturSchule“ bezeichnen. Das damit verbundene Gütesiegel wurde im Rahmen eines Festaktes in St. Pölten von Bildungslandesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister und Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum überreicht.

Grund für die Auszeichnung sind die vielfältigen Aktivitä-



Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum; Prof. Sabine Tischer-Großmann, BEd; Dir. Simone Specht BEd MED; Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister.

ten und Methoden, um unsere Schülerinnen und Schüler von Beginn an für das Lesen

zu begeistern. Die MS Himberg veranstaltet beispielsweise Autorenlesungen samt Work-



ZVACHULA

GEBÄUDEREINIGUNG · WINTERDIENST

Mit Sicherheit sauber!

Zvachula Ges.m.b.H.
 Wiener Straße 95
 2325 Himberg
 Tel: 02235-877 97
 Fax: 02235-872 27
 email: office@zvachula.at
 www.zvachula.at



Winterdienst, Verkehrsflächenreinigung

Sonderreinigung:
Gebäude, Büros und Wohnungen

Unterhaltsreinigung:
Büro, Industrie, Gewerbe, Handel

Hausbetreuung, Anlagenbetreuung

Grünflächen- und Gartenbetreuung

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
wünscht Ihnen*

ELEKTROINSTALLATIONEN

MEDVED & TROLL

GMBH

IHRE PARTNER IN SACHEN STROM

2325 Himberg, Josef Kainzgasse 15
Tel. (02235) 84 158, Fax DW 20
E-Mail: office@medved-troll.at
www.medved-troll.at

shops, Lesenächte, Vorlesewettbewerbe, Leserallyes und vieles mehr. Darüber hinaus werden den Schülerinnen und Schülern schon ab der fünften Schulstufe Lesestrategien vermittelt, deren Anwendung in weiterer Folge auch regelmäßig trainiert wird. Zusätzlich kommen, abgestimmt auf die jeweilige Lesekompetenz, gezielte Leseförderinitiativen und -programme zum Einsatz.



Herrn Bürgermeister Ing. Ernst Wendl herzlich für die finanzielle Unterstützung unserer Leseseinitiative bedanken.

Damit war und ist es weiterhin möglich, allen unseren Schülerinnen und Schülern die Zeitschriften SPACE und SPOT - ein Baustein auf dem Weg zur LesekulturSchule - kostengünstiger zur Verfügung zu stellen, und somit auch zukünftig den Erhalt des Lesegütesiegels sicherzustellen.

**Sabine Tischer-Großmann,
BEd
Schullesebeauftragte**

Zudem wird die Bibliothek der Schule regelmäßig um aktuelle Kinder- und Jugendliteratur sowie Fachliteratur erweitert. In

diesem Zusammenhang gibt es jeweils ein literarisches Jahresthema für die ersten und zweiten Klassen und dazu passend

jede Menge Lesespiele. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Marktgemeinde Himberg sowie insbesondere bei

Berufspraktische Tage der 4. Klassen

MS Himberg. Hinaus ins „wahre Leben“ - zwischen lokalem Dienstleister und Weltkonzern!

Vom 6.11 bis zum 9.11 hatten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen berufspraktische Tage.

Dabei durften sie bei selbstgewählten Betrieben schnuppern.

Die Spanne reichte von örtlichen Handwerksbetrieben und Dienstleistern bis zu weltweit agierenden Großunternehmen.

„Zu Beginn war ich schon etwas nervös“, meinten viele Jugendliche und ergänzten, „aber es ist auch sehr aufregend“.

Das Ziel dieser Tage, Einblicke in das Tätigkeitsfeld unterschiedlicher Berufe zu erhalten, wurde voll erreicht.



LERNEN



AENZMINGER

Qualitätspartner bei Sanitär- und Heizungstechnik

office@ae-installateur.at
www.ae-installateur.at

Tel.: 0660 121 04 36

2325 Himberg
Neurissgasse 3

Am folgenden Schultag fand ein reger Erfahrungsaustausch statt.

1B – GO-Projekt

Am 11.10.2023 hat die ÖGS-Klasse 1B ihr erstes Projekt in Gesundheitslehre und Outdoor durchgeführt.

Mit viel Eifer und Freude wurden Blumenzwiebeln und Calluna Sträucher im Schulgarten gesetzt. Teamwork, ein bisschen Muskelschmalz und ein grüner Daumen waren gefragt. Die Pflanzen wurden mit Holzfasern vor der Kälte geschützt

Dabei zeigten sich viele Schülerinnen und Schüler jedoch überrascht, wie anstrengend ein

und Blumenerde wurde für ein gutes Pflanzenwachstum verwendet.

Nun heißt es geduldig auf das Frühjahr warten – wir sind schon gespannt wie unsere Tulpen und Narzissen blühen werden.

Wir hoffen unser Einsatz wird im Frühling belohnt werden!

Birgit Arbeshuber
(Klassenvorständin)

ganzer Arbeitstag sein kann. Ein großer Dank gilt allen teilnehmenden Betrieben, die den

Heranwachsenden diese Möglichkeit boten.

Bernhard Pechböck



Die neue digitale Schülerzeitung der Mittelschule Himberg

Die MS Himberg startete im Schuljahr 2023/24 erstmals ein von Schüler:innen gestaltetes Informationsmedium in Form eines Online-Blogs!

In ihrer ersten Story werden die jungen Journalistinnen und Journalisten den neuen Mitgliedern des Lehrerkollegiums „auf den Zahn fühlen“ und diese in Form von Einzelinterviews vorstellen. Das Redaktionsteam, das derzeit aus elf Mitgliedern besteht, ist inhaltlich für den gesamten Schüler-Blog verantwortlich, in dem diese Interviewserie ebenfalls publiziert wird.

Die Idee entstand im Zuge der Begabungs- und Begabtenförderung unter der Leitung



von Frau Prof. Sabine Tischer-Großmann, die auch zugleich die Funktion der Herausgeberin übernimmt.

„Wir haben die Form des Blogs vor allem deshalb gewählt, da uns dies zeitgemäßer als eine gedruckte Schülerzeitung erscheint und der Umgang mit

digitalen Medien aus meiner Sicht eine wichtige Kompetenz für Kinder und Jugendliche darstellt“, so Frau Prof. Tischer-Großmann.

Als rasende Reporter sind die Redakteurinnen und Redakteure zukünftig ständig auf der Jagd nach der nächsten coolen

Story - und das im und rund um das Schulgebäude!

Zur inhaltlichen Ausrichtung des Schüler-Blogs befragt, erläutert Tischer-Großmann, dass „regelmäßige Beiträge zu laufenden Aktivitäten an der MS Himberg sowie zu Themen, die die Schülerinnen und Schüler bewegen, geplant sind.

Die obligatorische Witze- und Rätselcke darf natürlich nicht fehlen. Darüber hinaus werden wir die Vorteile des digitalen Mediums nutzen und zu aktuellen Themen zeitnah Informationen posten.“

Wir dürfen also gespannt sein, was die Nachwuchsjournalistinnen und -journalisten in den nächsten Monaten so alles veröffentlichen werden.

Simone Specht, BEd MED

FG
FG-MONTAGE
REGALE-MONTAGE
FACHBODENREGALE
PALETTENREGALE
www.super123regale.at



Lieber Herr Winter, danke, dass Sie für ein Interview zur Verfügung stehen. Warum haben Sie sich für die Mittelschule Himberg entschieden?

Die Mittelschule habe ich gewählt, weil ich glaube, dass ich

hier den meisten Effekt bei der nächsten Generation erzielen kann. Gerade in jungen Jahren kann man Menschen am ehesten prägen und genau das war mit ein Grund, mich an einer Mittelschule zu bewerben.

#Darüber hinaus sind mir gleich zu Beginn die Schulleitung sowie das Kollegium äußerst positiv aufgefallen.

Schon beim Bewerbungsgespräch habe ich gewusst, hier muss ich hin.

Was gefällt Ihnen hier an diesem Standort besonders gut?

Besonders gut gefällt mir, dass die Schule über drei Gärten verfügt und nahe am Wald liegt, ganz im Gegensatz zu vie-

len Schulen im Wiener Stadtbereich, wo oft nur Beton zu sehen ist. Sogar ein Bach verläuft neben der Schule und ein Spielplatz ist quasi ums Eck.

Ich finde auch die Schule und das Kollegium sowie die Schulleitung sehr gut, was nicht immer selbstverständlich ist.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Jetzt zu Beginn meiner schulischen Tätigkeit besteht ein großer Teil meiner Freizeit aus den Vorbereitungen auf den Unterricht.

Wenn Zeit bleibt, verbringe ich diese sehr gerne mit Wandern, Fußballspielen mit meinen Cousins oder im Fitnesscenter.

Haben Sie schon Erfahrung oder ist das quasi Ihr erstes Mal als Lehrer?

Absolut, ich bin Quereinsteiger. Das sind jetzt meine ersten Wochen an einer Schule überhaupt. Da meine Frau auch Lehrerin ist, tauschen wir uns zwischendurch über die Unterrichtsvorbereitungen aus.

Sie ist schon länger in diesem Beruf tätig, weshalb sie immer wertvolle Tipps für mich hat und mich unterstützt, wo es nur geht.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind.

**Paul Schonka (3a)
Redakteur der MS Himberg**



Liebe Frau Martin, danke, dass Sie für ein Interview zur Verfügung stehen.

Warum haben Sie sich für die Mittelschule Himberg entschieden?

Da ich mich als Lehrperson ständig frage, welche Fähigkeiten meine Schüler:innen für die Zukunft benötigen, hat mir an diesem Standort besonders gefallen, dass es Zweige und Schulfächer gibt, die sich an die Anforderungen der heutigen Zeit anpassen.

Das engagierte Team, das sehr motiviert ist, guten Unterricht zu leisten, hat mich auch sofort begeistert.

Was gefällt Ihnen hier an diesem Standort besonders gut?

Die moderne Ausstattung an diesem Standort schafft optimale Voraussetzungen, um den digitalen Ansprüchen im Unterricht gerecht zu werden. Und was mir hier besonders gut gefällt, ist die Herzlichkeit, die man schon beim Betreten dieses Hauses spürt.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich verbringe meine Freizeit gerne mit meinen Liebsten bei Sporteinheiten, außerdem lie-

be ich es zu verreisen, besuche Konzerte und lese viel.

Haben Sie irgendwelche Haustiere?

Derzeit besitze ich leider kein Haustier, aber ich liebe Hunde und möchte eines Tages auf jeden Fall auch einen Hund haben.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind.

**Sarah Stanek (2b)
Redakteurin der MS Himberg**



Liebe Frau Ringhofer, danke, dass Sie für ein Interview zur Verfügung stehen. Warum haben Sie sich für die Mittelschule Himberg entschieden?

Als ich zum ersten Mal an der Schule war, habe ich schon einige Schüler:innen, Kolleginnen und Kollegen kennengelernt.

Ich wurde von allen sehr herzlich aufgenommen und habe sofort gewusst, hier an dieser Schule mag ich bleiben.

Ich finde die Organisation wirklich ausgezeichnet und auch die Bemühungen der Lehrkräfte um jedes einzelne Kind; davon war ich von Anfang an begeistert.

Was gefällt Ihnen hier an diesem Standort besonders gut?

Mir gefällt vor allem der durchwegs individualisierte Unterricht, also dass immer auf die unterschiedlichen Lernniveaus eingegangen und der Unterricht auf jede einzelne Schülerin/jeden einzelnen Schüler zugeschnitten wird. Das ist wirklich einzigartig.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

In meiner Freizeit mache ich vor allem viel Musik, ich singe und spiele Klavier, seit ich sechs Jahre alt war.

Im Allgemeinen beruhigt und entspannt mich Musik immer

sehr. Außerdem treffe ich mich in meiner Freizeit gerne mit meinen Freunden und meiner Familie, in der es einen sehr engen Zusammenhalt gibt.

Haben Sie irgendwelche Haustiere?

Ja, ich habe einen Kater, einen British Shorthair. Er ist recht groß und heißt Jimmy.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind.

**Melanie Pschaiden (3b)
Redakteurin der MS Himberg**

LERNEN



Liebe Frau Schmid, danke, dass Sie für ein Interview zur Verfügung stehen. Warum haben Sie sich für die Mittelschule Himberg entschieden?
Ich habe mich an der Mittel-

schule Himberg beworben, weil mir mein Bauchgefühl von Anfang an gesagt hat, dass ich dort hinmöchte.

Mein Gefühl hat mich absolut nicht enttäuscht.

Es gibt im Kollegium ein ganz tolles Miteinander und ich fühle mich hier sehr, sehr wohl.

Was gefällt Ihnen hier an diesem Standort besonders gut?

Mir gefällt an der Schule besonders gut, dass das Team einfach ein Traum ist.

Alle Lehrkräfte sind sehr bemüht, geben tagtäglich ihr Bes-

tes und sind stets mit Herz und Seele dabei.

Wir haben auch ganz liebe Schüler:innen an dieser Schule, mit denen man sehr gerne und gut arbeiten kann, und das gefällt mir ebenso wahnsinnig gut.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich oft in der Natur, also am liebsten an der frischen Luft, und gehe sehr gerne mit meinem Hund spazieren.

Zudem liebe ich es, mich mit meinen Freunden zum Plaudern zu treffen und gemeinsam

eine gute Zeit zu verbringen, die meistens mit Action verbunden ist, wie z.B. Rodeln, Parasailing oder der Hochseilklettergarten.

Was haben Sie vor der Mittelschule gemacht?

Davor habe ich an der Uni Wien die Fächer Geschichte, Ethik und Psychologie studiert. Jetzt bin ich hier in Himberg gelandet und sehr glücklich darüber.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind.

**Vanessa Stidl (2c)
Redakteurin der MS Himberg**

Elternverein Mittelschule

Der Elternverein möchte sich auch heuer wieder kurz vorstellen:

Obfrau: Silvia Hajduk
Obfrau Stellvertreterin: Nicole Schonka
Kassiererin: Eveline Hajduk
Schriftführerin: Manuela Tomasek
Rechnungsprüferin: Manuela Eder

Unsere Projekte für das Schuljahr 2023/2024:

- Jede Klasse erhält vom El-

ternverein eine Spende für diverse Ausflüge.

- Nach Bedarf werden einzelne Familien für Sprach-/Sport-/Projektwoche gefördert

- Am Faschingsdienstag dürfen sich die Schülerinnen und Schüler über eine Krapfenjause freuen

Der Elternverein unterstützt auch gerne Anschaffungen für die Schule

- Kuchenbuffet am Tag der offenen Tür 24.11.2023 von 08:30 bis 12:00 Uhr

- Kuchenbuffet am Elternsprechtag 04.12.2023 von 17:00 bis 20:00 Uhr

- Himberger Faschingsumzug 10.02.2024

- Abschlussfest bei der Mittelschule am 21.06.2024

Woher kommen weitere Spenden?

Durch unsere Teilnahme an verschiedenen Festen, die ehrenamtlich von Eltern unterstützt werden, gehen die anfallenden Spenden zu 100 % in den Topf, der ausschließlich für

unsere Schülerinnen und Schüler verwendet wird.

Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Freiwilligen, die uns bisher mit Kuchen-, Jausenspenden und helfenden Händen unterstützt haben und wir dadurch gemeinsam unsere Projekte realisieren konnten.

Wir freuen uns so viele Helfer wie möglich für unsere Projekte und Events gewinnen zu können.

Ihre Silvia Hajduk

Polytechnische Schule



PTS zu Besuch bei DPD in Leopoldsdorf

Die Logistikbranche in der Umgebung Himbergs ist im



Markus Amstätter, nun Lehrling bei DPD vormals Schüler der PTS; Silvia Steiner, Fachbereichsleiterin Büro an der PTS Himberg; Klasse B/L der PTS Himberg; ganz rechts: Juliane Maurer, Fachbereichsleiterin Büro/Logistik an der PTS Himberg

stetigen Wachsen. So hat sich auch Firma DPD – eine Tochterfirma von Gebrüder Weiß in den letzten Jahren immer wieder vergrößert.

Das Unternehmen bietet zudem interessante Lehrstellen an. Aus diesem Grund hat die Lehrlingsbeauftragte Olivia Ebner den Kontakt

zu der PTS Himberg gesucht. Am 3.10.2024 durfte dann die komplette Büro/Logistik Klasse an einer Betriebsführung teilnehmen.

Ebenso wurde umfangreich über Karrieremöglichkeiten bei DPD informiert.

Eine schöne Überraschung für die zwei Fachbereichsleiterinnen der Polytechnischen Schule Silvia Steiner und Juliane Maurer: ein ehemaliger Schüler und nun Mitarbeiter der Firma DPD war an der Präsentation des Unternehmens beteiligt!

Markus Amstätter, vor 3 Jahren noch Schüler der Büro/Logistik Klasse an der PTS informierte die jetzigen PTS Schüler über Details der Lehre bei DPD und erzählte "ein bisschen aus dem Nähkästchen", wie der Anfang in seiner Lehrausbildung so gelaufen ist und wo seine Reise bei DPD hingehen wird.

Worüber sich die ganze Klasse auch freute- die DPD Präsentation von Lehrlingsverantwortlichen Olivia Ebner, Carina Bakhou sowie Markus Amstätter fand in nettem Ambiente statt.

Neben wertvollen Informationen für die Jugendlichen wur-



PTS Direktor Hannes Hofer, PTS Lehrerin Claudia Kretschmeier, Fachbereichsleiter Metall und PTS Lehrer Jürgen Nezhyba, Schulobfrau Ingrid Wendl, sowie drei Schüler der Metall-Klasse: Stefan Sakac, Florian Krasniqi und Alexandru Postolache

den auch Getränke und Snacks kredenzt. Ein wertvoller und netter Vormittag für die Büro/Logistik Klasse der PTS.

Gütesiegel: WERKSTATT in der SCHULE Technik und Design

In der PTS Himberg werden

regelmäßig interessante Fachbereichsprojekte umgesetzt.

Mit einer sehr vielseitigen Umsetzung, welche mehrere Fachbereiche der Schule involvierte, entschloss man sich seitens PTS Himberg für das „Gütesiegel Werkstatt in der Schule/ Technik und Design“ einzureichen.

Für dieses Projekt wurden die Metallwerkstatt, die Holzwerkstatt, die Bauwerkstatt und auch die Außenanlage der PTS Himberg genutzt.

Es wurden vier Garnituren Tische und Bänke für eine Outdoor-Klasse der NMS Lanzendorf angefertigt.

PTS Lehrer Jürgen Nezhyba, der für den Fachbereich Metall zuständig war, fasste alle Details für den Antrag zusammen und siehe da – mit Erfolg!

Die Verleihung des Gütesiegels erfolgte am 7. Juni in der HTL St. Pölten im Beisein des Bildungsdirektors HR Mag. Karl Fritthum, Direktor der PTS Himberg Hannes Hofer und in Vertretung für den Metallbereich der Schule PTS Lehrer Martin Buchberger. Schulobfrau Ingrid Wendl gratulierte herzlich.

Offizielle Ernennung zum Direktor der PTS Himberg

Der bereits seit 4 Schuljah-

DACHSER

Intelligent Logistics

DACHSER-Austria Gesellschaft m.b.H.

Thomas-Dachser-Straße 1, 2325 Himberg
Telefon +43 2235 44000 0 • Telefax +43 2235 44000 2189
dachser.wien@dachser.com

www.dachser.at

ren mit der Leitung der PTS Himberg betraute OL Hannes Hofer durfte am Montag, den 5.6.2023 nun sein offizielles Dekret entgegennehmen.

Bildungsdirektor HR Mag. Karl Fritthum betonte bei der Verleihung die Wichtigkeit der Übernahme von Führungspositionen im Bildungsbereich und gratulierte zur offiziellen Ernennung.

„Lehre – Respekt!“- Wirtschaftskammer an der PTS Himberg

Die Lehre ist vielfältig! Klassisch, mit Matura - oder danach die Meisterprüfung? Mit einer Lehrausbildung sichert sich der Jugendliche eine Zukunft als Fachkraft.

Junge Menschen, die diesen Berufseinstieg wählen, haben jeden Respekt – und alle Chancen – verdient.

Genau zu diesem Thema referiert die WKO an verschiedensten Schulen. Diese Aktion nennt sich „Lehre- Respekt!“ und Vortragende der WKO



Dr. Albert Maca, Leiter des Präsidialbereichs, HRin Mag.a Dr.in Brigitte Schuckert, Leiterin des Bereichs Pädagogischer Dienstes, DPTS Hannes Hofer, Direktor PTS Himberg, HR Mag. Karl Fritthum Bildungsdirektor für NÖ

kommen an die Schulen um die Schüler/Innen über die Lehre zu informieren und gleichzeitig auch zu motivieren.

So finden im Oktober und November in allen Klassen der PTS Vorträge statt, wo über die Lehre im Allgemeinen informiert wird. Auch die Vorteile

und Möglichkeiten, die man mit einer Lehrausbildung hat, werden erläutert.

PTS Himberg am „Tag der Lehre“

Am 18. und 19. Oktober fand in der Marxhalle Wien der „Tag der Lehre XXL 2023“ statt.

Es handelt sich um die größte Lehrberufsmesse Österreichs.

Sehr viele Betriebe stellten an interessanten Messeständen ihr Karriereprogramm vor.

Die Klassen Metall sowie Dienstleistung der PTS Himberg ließen sich dies nicht entgehen.

Unter der Führung von den PTS Fachlehrerinnen Claudia Kretschmeier, sowie Pamela Rosner wurden viele Stände besucht und zu den verschiedensten Themen recherchiert.

Die Schulobfrau der Polytechnischen Schule Gemeinderätin Ingrid Wendl bedankt sich für die ausgezeichnete Leitung der Schule bei Herrn Direktor Hannes Hofer und bei dem gesamten Lehrerteam für Ihr Engagement und den besonderen Einsatz.

Nur durch die sehr gute Zusammenarbeit Direktion, Lehrerinnen und Lehrer kann den Schülerinnen und Schüler diese optimale Vorbereitung in das Berufsleben geboten werden.



Herr Marmat Milic von der Wirtschaftskammer mit Schülern der PTS (Dienstleistungsklasse)



Markus Staller (ganz rechts im Bild) informiert sich am Stand der Justizwache bzw. Polizei. Auch hier werden zahlreiche Lehrberufe angeboten.

Hort Himberg

Die ersten zwei Monate des Schuljahres sind schnell vergangen und Herausforderungen wie das Zurückfinden in den Schul- und Hortalltag haben die Kinder erfolgreich gemeistert.

Man konnte beobachten, wie neue Freundschaften entstanden

und die Gruppen immer mehr zusammengewachsen sind.

In der roten Gruppe wurde dieser Prozess von dem Gruppenmaskottchen Lilli begleitet. Lilli ist eine Schnecke, die ihre Freunde beim Spielen verlor und anschließend bei uns

Schutz und neue Freunde gesucht hat. Die Kinder haben sie mit offenen Armen und Herzen empfangen und fürsorglich willkommen geheißen.

Seither begleitet uns dieses Stofftier bei Ausflügen, tröstet in traurigen Momenten und bringt immer wieder ein biss-

chen Spannung in den Alltag der roten Gruppe. Durch die gemeinsamen Aktivitäten mit dem Maskottchen findet Wertevermittlung spielerisch statt.

Die Kinder lernen Rücksicht aufeinander zu nehmen, eine wertschätzende Haltung gegenüber anderen Kindern der



Gruppe einzunehmen und erfahren was es bedeutet, sich aufeinander verlassen zu können und echte Freunde zu haben.

Das stärkt den Gruppenzusammenhalt sowie das Selbstbe-

wusstsein und die Teamfähigkeit jedes Kindes.

Der Höhepunkt und Abschluss dieses Projektes wird ein Freundschaftsbuch sein, welches wir für Lilli anfertigen.

In diesem halten wir alle ge-

meinsamen Abenteuer, Erinnerungen und gemeisterten Herausforderungen des Hortjahres fest.

... Wer weiß, welche spannenden Momente dieses Hortjahr noch für uns bereithält.

Xenia Beierl
(Hortpädagogin der roten Gruppe)

Das gesamte Hortteam wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Adventzeit und frohe Festtage.

Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at



LTS-LANDTECHNIK

Stöckel G.m.b.H

GENERALIMPORTEUR





Notstromaggregate



Kartoffel-/Zwiebelernter



Biocutter

VERKAUF - SERVICE - REPARATUREN

Landwirtschaftliche Zugfahrzeuge - Maschinen und Geräte
Kommunalgeräte
Mähgeräte und Rasenmäher
Klimaanlagen
Hydraulik und Elektrik
Schweißarbeiten jeder Art

Reparatur und Wartung mit mobilen Servicewagen
direkt bei Ihnen



Ölpresen



Striegel / Rollhacke



Sämaschinen

Hintere Ortsstraße 78, A-2325 Himberg
Tel.: 02235/86637
Mobil: 0676/540 86 81

Öffnungszeiten: Mo - Fr 07:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00
Sa 08:00 - 12:00

www.lts-stoeckel.at
info@lts-stoeckel.at

LERNEN

Flexihort

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu.

In der Übergangsphase von den Ferien in den Schulalltag, machten alle drei Gruppen einen gemeinsamen Waldspazier-

gang. Waldportrait hängt bis dato in der Gruppe 3. Neben den Herbstbasteleien, mit den beim Waldspaziergang gesammelten Naturmaterialien hatten wir im Herbst auch andere tolle Aktivitäten wie zum Beispiel Apfel-



mus kochen und verkosten oder unser Ernte-Dank-Fest mit passender Klanggeschichte. Ende Oktober wurde bei uns im Hort Halloween gefeiert. Den Kindern wurden verschiedene Stationen angeboten, die

besuchten wir das Museum „Albertina“. Dort

Ländern Weihnachten?“, „Seit wann gibt es den Christbaum?“ und „Wie feierte man Weihnachten vor 800 Jahren?“.

Zur Weihnachtszeit veranstalteten wir wieder unseren Elter-



besuchten wir das Programm „ARTivity“, hierbei wird das Interesse an Farben, Formen und Fantasie gefördert. Außerdem erlangen die Kinder Wissen über ausgestellte Kunstwerke.

nadventnachmittag. Hier durften die Eltern mit den Kindern, neben Punsch, Kaffee, Keksen und anderen Leckereien auch noch gemeinsame Weihnachtsbasteleien anfertigen.

Ende November veranstaltete ROCK 4 KIDS ein Mitmach-Weihnachtskonzert im Turnsaal der Volksschule Himberg. Darauf freuten sich die Kinder

Die Kinder zuvor schon fleißig und fertigten für einen kleinen Weihnachtsmarkt an diesem Tag einige Kleinigkeiten an. Mit den Weihnachtsferien endet somit das Hortjahr 2023.

LERNEN



Bilderrahmen, der innen mit Klebeband ausgestattet war.

Dieses Bild konnten die Kinder nun so bekleben, wie sie wollten. Es wurden Nüsse, Blätter, Federn, leere Schneckenhäuser, etc. aufgeklebt.

Diese Impressionen des Waldes wurden somit verewigt und das

die Kinder besuchen durften. Bei jeder Station gab es einen Stempel, sobald der Stempel pass voll war, bekamen die Kinder eine Überraschung.

Halloween im Hort war der Hit!

Es wurden auch tolle Ausflüge gemacht. Im Oktober waren



lange! In diesem einstündigen Programm wurden bekannte und lang vergessene Weihnachtslieder vorgetragen und gemeinsam gesungen.

Damit die angenehme Runde auch mit Wissen gefüttert wird, wurden nebenbei ganz wichtige Fragen beantwortet, wie z.B.: „Wie feiert man in anderen

Das Team und die Kinder des Flexihortes freuen sich schon auf das Jahr 2024 und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen angenehmen Start ins neue Jahr.

„Ein freundliches Wort kostet nichts, und dennoch ist es das Schönste aller Geschenke.“

Musikschule Himberg

Neuer Musikschulleiter

Am 1. Februar 2023 übernahm der Akkordeon- und Klavierlehrer Stefan Mancic die interimistische Leitung der Musikschule Himberg.

Nach dem Hearing am 15. September nominierte die Hearingkommission Mancic zum Erstgereihten von drei Kandidaten. Der Gemeinderat bestellte Stefan Mancic mit 1. November einstimmig zum neuen Musikschulleiter.

„Meine Vision zur Musikschule Himberg in Zukunft ist es, gemeinsam mit dem Team, eine moderne Schule mit klaren Strukturen und Zielen zu schaffen. Eine Schule der Begegnung und der gegenseitigen Wertschätzung, die als musikalische Brücke die Menschen sowie die Kultur- und Bildungseinrichtungen der Gemeinde und der Region miteinander verbindet“ sagt der neue Musikschulleiter.

Weiters erkennt Mancic die Bedeutsamkeit in der engen Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten und möchte eine offene und transparente Kommunikation pflegen. Seine Bemühungen liegen vor allem darin, ein breites Spektrum an musikalischen Aktivitäten anzubieten, um den musikalischen Fortschritt und die kreative Entwicklung der Schülerschaft zu fördern.

Neues Angebot an der Musikschule:

Eltern-Kind-Gruppe

Durch Lieder, Verse, Finger- und Bewegungsspiele werden spielerisch die sprachlichen, kognitiven, motorischen und sozialen Fähigkeiten trainiert. Beim Singen, Musizieren und Tanzen wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, Ihren persönlichen Zugang zur Musik weiterzuentwickeln. Die Musikschullehrerin Mariela Riedl-Friedrich lädt die Kinder von etwa 2 bis 4 Jahren

ein, sich gemeinsam mit einer erwachsenen Bezugsperson (Eltern, Großeltern...), auf eine musikalische Entdeckungsreise zu begeben. (Anmeldefrist 30. Juni 2023)

Querflöte und E-Gitarre

Seit diesem Jahr bietet die Musikschule die Querflöte (Lehrkraft, Anton Prettl prettl@musikschule-himberg.at) und die E-Gitarre (Lehrkräfte, Marcus Harrison (harrison@musikschule-himberg.at) und Philipp Zellot (zellot@musikschule-himberg.at)) an.



Jugendchor

Alle interessierten Kinder und Jugendliche können direkt mit den Lehrkräften eine Schnupperstunde vereinbaren.

Klang-Kaleidoskop, gemischter Klassenabend

Zusätzlich zu den gewohnten Klassenabenden bietet unsere Musikschule unseren Schülerinnen und Schülern eine zusätzliche Vorspielmöglichkeit, den gemischten Klassenabend – das Klang-Kaleidoskop. Unsere Schülerinnen und Schüler bekommen dadurch nicht nur eine zusätzliche Möglichkeit um ihren Fortschritt vor dem Publikum zu präsentieren, sondern auch eine Möglichkeit andere Musikinstrumente zu hören und kennenzulernen.

Vergangene Großveranstaltungen:

5. Akkordeonfestival

„AkkFest“ Himberg
Das 5. Akkordeonfestival

„AkkFest“ Himberg, ein aufregendes Kooperationsprojekt der Musikschulen Bad Vöslau, Himberg und Klosterneuburg fand vom 6. bis 8. Oktober 2023 im Volkshaus statt und übertraf alle Erwartungen. Das AkkFest Himberg bot eine faszinierende Mischung aus Aufführungen talentierter Akkordeonistinnen, Workshops für die Ensembles aus der Region und die Instrumentenpräsentation einer renommierten italienischen Akkordeonfirma. Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber, die das diesjährige

freut sich besonders auf das traditionelle Neujahrskonzert im Volkshaus. Das Neujahrskonzert ist seit Jahren das musikalische Highlight unserer Gemeinde.

Datum: Sonntag, 14. Jänner um 14 Uhr, Eintritt: Freie Spende

Orchester Mosaik

Gemeinsam mit den Musikschulen Donauland, Südheide, Hof am Leithaberge, Mannersdorf am Leithagebirge veranstaltet die Musikschule Himberg, mit dem Thema „Unterwegs“ das beliebte ORCHESTER MOSAIK.

Datum:

Samstag, 20. April um 11 Uhr, Hof am Leithaberge, Eintritt: Freie Spende

Sonntag, 21. April um 11 Uhr, Volkshaus Himberg, Eintritt: Freie Spende

„Tage der Musikschulen“ und „Woche der offenen Tür – Schnupperwoche“

finden im Mai statt, genauere Informationen folgen.

Musikschule auf Social Media

Scannen Sie bitte den QR-Code um die Musikschule auf Facebook zu folgen.



Für weitere Fragen und Anliegen, steht Ihnen die Musikschulleitung unter office@musikschule-himberg.at gerne zur Verfügung.

Der Musikschulleiter und das Lehrer:innenteam der Musikschule Himberg wünscht Ihnen, frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und eine besinnliche Zeit mit der Familie.

Bücherei Himberg



Liebe Himberger:innen, liebe Leser:innen!

Ich freue mich sehr, Sie hiermit kurz über diesjährige Ereignisse in unserer Gemeindebücherei zu informieren.

Der Bibliotheksbetrieb hat sich wieder (nach den turbulenten Pandemie Jahren) stabilisiert und ist standardmäßig verlaufen. Es wurden viele Leseanimations- und Leseförderungsziele verfolgt und mit passenden Aktivitäten begleitet. Zwei davon waren besonders erfreulich.

Die Landesaktion Buchstart Niederösterreich „Mit Büchern wachsen“ und die erneute Kooperation mit der VS-Himberg (regelmäßige Klassenbesuche). Zur Erinnerung: Während der Buchstartveranstaltungen wurden den Eltern von Babys und Kleinkindern die Leseanimationstools von einer geprüften Lesepädagogin spielerisch vermittelt und die ersten Buchstarttaschen verteilt.

Auch im Waldbad Himberg fanden heuer im August einmal wöchentlich kurze Bilderbuchlesungen für die Kleinsten statt. Beim ersten Schulklassenbesuch bekommen die Kinder einen Einblick in unsere Bücherei und erfahren das Wesentliche

über Funktion und Organisation der öffentlichen Bibliothek. Danach dürfen sie die Bibliothekslandschaft schon selbst erkunden und Bücher ausleihen.

Die Klassenbesuche ermöglichen allen Kindern (auch denen, die noch keine Büchereimitglieder sind) in den Genuss des Lesens zu kommen.

Beide Aktivitäten (Buchstartveranstaltungen und reguläre Klassenausleihtage) möchten wir in den kommenden Jahren fortsetzen.

Auch heuer luden wir in der „Österreich liest“-Woche alle Krimi-Liebhaber:innen zu einer Autorenlesung ein. Am 22. Oktober besuchte Martina Parker unsere Bibliothek und unterhielt die Leserschaft mit Fragmenten aus ihrem neuesten Buch „Ausgestochen“, das bereits sehr erfolgreich die Bestsellerlisten stürmt.

Die geborene Burgenländerin, freiberufliche Journalistin und derzeit sehr erfolgreiche Autorin sorgte mit ihren Anekdoten, Rätseln und witzigen Kommentaren für einen ausgebauten Kultursaal und eine sehr lustige, ungezwungene Atmosphäre.

Eine sehr gelungene Veranstaltung!

Am Sonntag, dem 5. November veranstalteten wir eine Lyrik- und Literaturlesung. Frau



Johanna Brix las aus Texten und Gedichten von Karl Valentin und Georg Kreisler.

Sonntag, den 3. Dezember im Kultursaal.

Die pensionierte Schauspielerin aus Pellendorf war auch Autorin unserer Adventlesung am

Am Freitag, dem 15. Dezember 2023 hatten wir eine Weihnachtsgeschichte für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren:

LERNEN

FROHE WEIHNACHTEN wünscht Ihnen die **BANKSTELLE HIMBERG**
Hauptstraße 57
Tel.: +43 (0) 2235 877 88
www.rbschwechat.at



75€ VORSORGE-BONUS* BIS 31.01.2024

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

NÄHERE INFOS BEI IHREM/IHRER RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER UNSERER FILIALEN ODER UNTER NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

Kamishibai-Theater „Der kleine Weihnachtsmann“.

Am Ende ein paar statistische Daten:

Die Bibliothek verfügt derzeit über 8100 Medien. Im Bestand befinden sich Bücher, Zeitschriften und audiovisuelle Medien (DVD-Filme,

Hörbücher und Tonies). E-Books für Bibliotheksmitglieder (gegen Zusatzgebühr 10.- €/Jahr)

Medienzugang 2023 beträgt (bis dato) 460 Stk.

Ausleihen 2023 – derzeit ca. 9500 Stk.

Öffnungszeiten: 15 Std./Woche
Auf der Bibliothekswebsite

www.himberg.bvoe.at finden Sie alle Informationen über den Bibliotheksbetrieb und die Benützerordnung.

Auf der Katalogseite (virtueller OPAC, <https://www.biblio-web.at/himberg>) bekommen Sie zusätzlich Einsicht in den Bibliotheksbestand.

Wir freuen uns über neue Leser:innen und Besucher:innen und wünschen Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr!

Monika Wawruschka und das ehrenamtliche Team der Himberger Bücherei

Ehrung

Herr Gemeinderat Gerhard Kögl gehört seit über 10 Jahren (März 2013) dem Gemeinderat der Marktgemeinde Himberg an und hat sich in dieser Zeit positiv zum Wohle der Gemeinde eingesetzt.

Daher wurde ihm das „Silberne Verdienstzeichen“ um die Verdienste der Marktgemeinde Himberg verliehen, was vom

Gemeinderat am 23. Oktober 2023 einstimmig beschlossen wurde.

Bürgermeister Ernst Wendl überreichte im Beisein von Vizebürgermeister Richard Payer und Amtsleiter Robert Ruzak die Ehrenurkunde und bedankte sich bei Herrn Gemeinderat Gerhard Kögl für die gute Zusammenarbeit.



Amtsleiter Robert Ruzak, Vizebgm. Richard Payer, GR Gerhard Kögl und BGM Ernst Wendl bei der Ehrung

Neue Leitung im Pflege- und Betreuungszentrum

Die beliebte Leiterin des Pflege- und Betreuungszentrums in Himberg, Frau Direktor Regina Haiderer, welche seit dem Jahr 2007 die Leitung dieses Hauses innehatte, ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Frau Dir. Haiderer war eine beliebte Leiterin, der das Wohl der Hausbewohner:innen besonders am Herzen lag. Sie setzte sich stets für Verbesserungen



Bürgermeister Ernst Wendl überbringt Frau Dir. Regina Haiderer einen Blumenstrauß als Dank der guten Zusammenarbeit am letzten Arbeitstag

ein. Derzeit wird das Betreuungszentrum in drei Phasen umgebaut, die 1. Bauphase ist bereits umgesetzt, Fertigstellung der 3. Bauphase ist im Sommer 2025 mit Platz für 174 Bewohner:innen geplant.

Von der hervorragenden Küche des Pflege- und Betreuungszentrums wird auch die Marktgemeinde Himberg mit Speisen für „Essen auf Rädern“ versorgt.

EHRUNGEN

**L FAHRSCHULE KÖCK
HIMBERG**
"einfach fahren lernen"

Rauchenwartherstraße 15, 2325 Himberg

Telefon: 02235/22622

Mail: office@fahrschule-himberg.at

Web: www.fahrschule-himberg.at

Am Donnerstag, den 14. September, hatte Frau Dir. Haiderer den letzten Arbeitstag.

Diesem nahm Bürgermeister Ernst Wendl zum Anlass, um Frau Dir. Haiderer einen Blumenstrauß zu überreichen und sich für die langjährige wertschätzende und ausgezeichnete Zusammenarbeit herzlich zu bedanken und ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute zu wünschen.

Die Zusammenarbeit zwischen der Leitung der Pflegeeinrichtung und der Marktgemeinde Himberg war stets vorbildlich. Im Pflege- und Betreuungszentrum wurde nun auf eine neue



Dir. Sandra Lechner, BGM Ing. Ernst Wendl und Mag. (FH) Bettina Maier unterstützen die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Betreuungszentrum

Organisationseinheit vorstehen. Frau Mag. (FH) Bettina Maier ist für die kaufmännischen Belange, Frau Sandra

Lechner, MSc für den Pflegebereich zuständig.

Bürgermeister Ernst Wendl hatte mit den neuen Leiterinnen ein nettes Gespräch zum gegenseitigen Kennenlernen.

Bei diesem wurden auch die gegenseitige Unterstützung und zukünftig gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Leitung des Pflege- und Betreuungszentrum besiegelt.

Bürgermeister Ernst Wendl wünscht den beiden Direktorinnen des Betreuungszentrums viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

Pfarre Himberg

Helmut Krätzl, Weihbischof der Erzdiözese Wien (+ 2. Mai 2023) betrachtete die Entwicklung der katholischen Kirche auch kritisch.

Dennoch meinte er: „Die Kirche ist mehr, als sie heute unter dem jeweiligen Blickwinkel des Einzelnen erscheint.“

In unserer Pfarre versuchen wir nicht nur den Gläubigen geistliche Heimat zu bieten und den Glauben an den liebenden, barmherzigen Gott lebendig zu erhalten.

Das „Dabeisein“ verleiht dem Leben durch den Glauben Sinn und Orientierung. Das ganze Jahr hindurch schaffen wir mit unseren ansprechend gestalteten Gottesdiensten, unseren Pfarrcafes, Agapen und Zusammenkünften von Jung und Alt-Gemeinschaft.

An der Seite von Pfarrmoderator Mag. Peter Piechura gestalten in erster Linie Ehrenamtliche das Pfarrleben.

Das sind Personen aus verschiedensten Berufen und verschiedenen Alters. Diese Ehrenamtlichen wirken auf allen Ebenen. Ihr Einsatz in der Pfarre ist beispielhaft!

In Vorbereitung auf die Firmung begannen wir das Jahr



Die Firmlinge vor dem Stift Klein-Mariazell

mit unseren Jugendlichen mit einem Wochenende im Stift Heiligenkreuz, bei den Zisterziensern. Das Motto: „Die LIEBE ist die Quelle unseres Seins. Die LIEBE zu Gott. Die LIEBE zu seiner Schöpfung. Die LIEBE zu sich selbst und zum Nächsten“. Wer meint, es war uns im Kloster langweilig,

der irrt. Ein besonders berührendes, mitreißendes Erlebnis für uns war die Teilnahme an der Jugendvigil, gemeinsam mit 200 Jugendlichen, die von jungen Mönchen gestaltet wurde.

Bemerkenswert sind auch die Einnahmen der Spenden durch die Dreikönigsaktion (in Him-

berg und Pellendorf) unserer Jungschar.

Im Februar haben wir endlich die nötigen Mittel, um das löchrige Terrassendach des Barbaraheims zu erneuern.

Um das Gemeinsame zwischen Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat zu fördern und sich für deren ehrenamtlichen Einsatz zu bedanken, lud Pfarrer Peter, unter dem Motto „Darkside“, zu einer nächtlichen Führung (Walter Hamp) auf das Dach des kunsthistorischen Museums Wien.

Unser Bestreben ist es, die Art der Verkündigung auf allen Ebenen zu erneuern und ansprechender zu gestalten. So gelang es Neicy Kannampadam (PGR) am 3. März ihren Landsmann Pater Sandesh Manuel & Band zu einem fulminanten Konzert einzuladen. Begeisterungstürme von Jung und Alt waren dem bekannten Franziskaner Rapper sicher!

Am 5. März feierte Prof. Ilse Storfer-Schmied mit ihren 3 Chören in Form ihrer „Bittmesse“ in unserer Kirche ihren 70. Geburtstag. Dankenswerterweise stellte die Chorleiterin die Spenden der Agape unserer Pfarre zur Verfügung.

Ein weiteres musikalisches



Firmung mit Pater Karl Wallner

Highlight war die Darbietung der Messe Basse (Gabriel Fauré) unseres großartigen Organisten Thomas Postl, mit dessen Gattin Christina als Sopranistin.

Auch im März besuchten wir mit unseren Firmlingen gestrauchelte, junge Männer, vorwiegend Drogensüchtige, denen Kraft und Halt in einer einfachen, christlichen Lebensgemeinschaft in Cenacolo geboten wird.

Großen Anklang bei unseren Gläubigen finden auch die Unternehmungen außerhalb unseres ehrwürdigen Gotteshauses. Dazu gehören der gemeinsame Emmausgang in die Nachbar Pfarre Maria Lanzendorf.

Am 1. Mai unternahmen wir die Pfarrwallfahrt, gekoppelt mit einer Fußwallfahrt von Hafnerberg nach Klein-Mariazell. Ein harmonisches, spirituelles Erlebnis mit 50 Personen in sonnig, grüner Frühlingslandschaft.



Pater Sandesh nach seinem fulminanten Kirchenkonzert im März bei der Agape im Barbaraheim

Der charismatische Heiligenkreuzer Zisterzienser Pater Karl Wallner, aus Afrika zurückkehrend, nahm sich die Zeit, 23 Firmlingen das Sakrament der Firmung zu spenden.

Durch die große Anzahl der Personen, die an dieser Zeremonie teilnahmen, konnten dem Firmspender und Nationaldirektor der päpstlichen Missionswerke – Missio Austria - 729 Euro für sein Hilfswerk (für die Armen auf der ganzen Welt) als Geschenk mitgegeben werden.

Den Abschluss der pastoralen Arbeit mit den Jugendlichen bildete das Firmwochenende in Kleinmariazell mit den Betreuerinnen Neicy Kannampadam und Veronika Rottal-Diener.

Nach Stiftsbesuch und Waldführung mit Waldpädagogen, „schlüpfen“ wir in die engen Tiefen der Allander Tropfsteinhöhle, um danach einen Rundgang durch die schönen Berndorfer Stilklassen zu erleben. Die weißen Lilien, die für die Erstkommunikanten zum Einzug für die Feier der Erst-

kommunion besorgt wurden, lieferte man noch geschlossen. Dieser Fauxpas gab Anlass für Pfarrer Peters abgewandelte Predigt: „Noch seid ihr verschlossen, wie diese Lilien hier, aber heute ist der Tag, welcher euch hilft, euch zu öffnen für die Wunder des Glaubens.“

Für alle Mitarbeiter unserer Pfarre gab es im Juni das beliebte Mitarbeiterfest.

Den ganzen heißen Sommer über, arbeiteten 14 Personen unermüdlich für den großen Pfarrflohmarkt im September. 64 Personen stellten sich für den Verkauf zur Verfügung.

Auf den Reingewinn von 18.500,- Euro kann die Pfarre nicht verzichten, denn die nächsten Projekte stehen ins Haus.

Die vielfältigen Aufgaben sowohl in pastoraler Hinsicht als auch die Sorge um den Erhalt und die Erweiterung der Gemeinschaft in unserer Pfarre,

Cech Heiztechnik
GAS - WASSER - HEIZUNG

Ihr verlässlicher Partner für Gas, Wasser und Heizung!

0660/597 44 41

2325 Himberg, Ferry Stichlberggasse 8
kontakt@cech-heiztechnik.at

www.cech-heiztechnik.at

SauberNova
GEBÄUDEREINIGUNG GMBH

Wir reinigen für Sie:

Ihre Wohnung, Haus, Büro,
Geschäftslokal, Betriebsobjekt,
Garten oder Baustelle...

www.saubernova.at

Jetzt NEU in Himberg und Umgebung!

sowie die Gedanken, die Pfarr-
liegenschaften (ein großes Pro-
jekt ist das Ausmalen des äl-
testen Gebäudes der Marktge-
meinde- unsere Kirche) betref-
fend, stellen uns fortlaufend vor
Herausforderungen. Diese neh-

men wir als katholische Chris-
ten und Christinnen gerne an,
wir schätzen den Kontakt von
Mensch zu Mensch und versu-
chen im Geist des Evangeliums
zu handeln. So haben wir die
Möglichkeit unseren Beitrag

für die Gesellschaft an dem
Ort, wo wir leben, zu leisten.

Hier wirken wir und geben das
Beste für unsere Mitmenschen!

Es ist uns bewusst, dass wir
die großen Probleme der Kir-
che nicht lösen können, aber
die Keimzelle ist unsere Pfarre.

Veronika Rottal-Diener
stv. Vorsitzende des Pfarrge-
meinderates der röm.-kath.
Pfarre Himberg



Katholische Männerbewegung



Ein paar Gedanken über das Wesentliche ...

Mit dem ersten Adventssonntag
beginnen wir eine besondere
Zeit. Die Zeit der Vorbereitung
auf das schöne, mit so vielen
Gefühlen erfüllte Weihnachts-
fest. Als Christen, als gläubige
Menschen werden wir uns an
die Menschwerdung Gottes er-
innern.

Er hat uns seinen Sohn ge-
schenkt, der alles auf sich ge-

nommen hat, was mit unserer
menschlichen, zerbrechlichen
Natur von der Geburt bis zum
Tod verbunden ist. Wenn wir
auf das Christkind in der Krip-
pe schauen werden, können wir
dafür dankbar sein, wie wichtig
jede und jeder von uns für Gott
ist! Durch Jesus Christus, der
armselig in einem Stall gebo-
ren wurde, hat Gott uns seine

ganze Liebe offenbart. Das soll
uns bei diesem Weihnachts-
fest wichtig sein. Das ist das
Wesentliche und Schönste an
Weihnachten. Jeder von uns
soll sich ehrlich fragen: „Was
ist für mich persönlich bei allen
Vorbereitungen auf das Weih-
nachtsfest wichtig?“ „Warum
mache ich mir so viel Stress
mit all dem, was mit diesem

Fest verbunden ist?“ „Was ist
notwendig?“ „Was scheint mir
überflüssig?“ „Wo finde ich das
Wesentliche und das Schönste
an Weihnachten?“ Weihnach-
ten soll das Fest des Friedens
und der Freude sein, aber vor
allem das Fest der Dankbarkeit,
dass Gott für uns – für mich
persönlich – Mensch geworden
ist.

Vikariats- Männer-Einkehrtag am 18.03.2023, in der Pfarre Herz Jesu in Mödling, unter der Leitung von Bischofsvikar Mag. Josef Grünwidl.

Die nun folgende Textquelle
ist ein Auszug aus dem Manu-
skript zum Vortrag und Ge-
spräch von und mit Bischofs-
vikar und Dechant Mag. Josef
Grünwidl:

„Laetare! Die Osterfreude auskosten!“ Wege zur Freude:

● Tu deinem Leib etwas Gutes,
damit die Seele Lust bekommt,

darin zu wohnen. (HI. Teresa
von Avila)

● Erwinnere dich zurück: Was
hat mir früher immer Freude
bereitet? Warum tue ich es heu-
te nicht mehr?

● Übe im Alltag eine Kultur
der Dankbarkeit und Achtsam-
keit.

● Bereite und schenke anderen
Freude.

● Schütze dein „inneres Licht“,
denn nur wer innerlich brennt,
kann leuchten.

● Pflege das Gespräch mit Gott
(Morgen, Mittag, Abend).

● Vergiss nicht: Du bist getauft
und berufen, im Licht von Os-
tern zu leben!

markanten Fragen konfrontiert
und zu Antworten aus Selbster-
kenntnis gefordert.

Ein sehr gelungenes Themen-
wechselspiel zwischen Vortrag
und Gespräch.

Der Abschluss war ein eucha-
ristischer Gottesdienst in der
Pfarrkirche.

Mit diesen signifikanten Wor-
ten waren die Teilnehmer mit

Männerrunde der Katholischen Männerbewegung Himberg bei Familie Graf Trautmansdorff in Pellendorf



Die Männerrunde begann
mit einem Gottesdienst in der
Hauskapelle. Die Hauskapelle
wurde von Kardinal Christoph
Schönborn im August dieses
Jahres eingeweiht.
Der Schutzpatron der Kapelle
ist der seliggesprochene Fürst

Ladislaus Batthyány- Stratt-
mann (Chirurg, Augenarzt und
„Arzt der Armen“). Er war der
Großvater von Graf Matthias
Trauttmansdorff. In der Haus-
kapelle befindet sich auch eine
Reliquie des Fürsten Ladislaus
Batthyány- Strattmann.



Der Gottesdienst und die Män-
nerrunde wurden von Pfarrer
Gerd Renz aus Münchendorf
gehalten. Über diese Themen
wurde diskutiert:

● Man kann nicht alles glau-
ben was von der Führung von
Politik und Kirche kommt.

● Die Stellung der Frau in der
Kirche Das meiste was früher
gut war, ist heute schlecht.

● Die Schuld wird immer beim
anderen gesucht.

● Der Neid - so wie im Sonn-
tagevangelium nach Matthäus
20,1-16.

Diözesanmännerwallfahrt zum Grab des heiligen Leopold in Klosterneuburg

Auch Männer der Katholischen Männerbewegung der Pfarre Himberg nahmen an der Diözesanmännerwallfahrt zum Grab des heiligen Leopold in Klosterneuburg am Sonntag, den 5. November 2023 teil. Das Motto: „Mut“.

Unter der Leitung von Dompfarrer Mag. Anton Faber: „Liebe Wallfahrer, liebe Männer, die ihr euch bewusst auf den Weg gemacht habt! Wir brauchen Mut-Macher und

nicht Schlecht-Redner! Jeder Aufbruch setzt Mut und Zuversicht voraus. Wenn ich mir von meinem Leben und der Zukunft der Welt nichts mehr erwarte, dann bleibe ich gleich zu Hause.

Wir aber sind aufgebrochen, weil wir Hoffnung haben und daran glauben, dass wir nicht die letzte Generation sind. Viele von euch haben Kinder und Enkelkinder und dadurch bereits viel Mühe und Liebe in

die nächsten Generationen investiert. Vieles in der Zukunft bleibt unklar. Aber wenn wir immer wieder aufbrechen, treu weiter gehen, werden die Umrisse der zukünftigen Gestalt der Kirche und Welt besser sichtbar.

Der große heilige Leopold ist uns dabei ein kräftiger Fürsprecher und Mutmacher! Im Gebet mit euch verbunden euer dankbarer und fürbittender „Dompfarrer Toni Faber“



Mit der Geburt Jesu in Bethlehem kam die Freude in die Welt in die Herzen aller Menschen. Jesus möchte uns denselben Frieden schenken wie damals. Möge sein Kommen an diesem Weihnachtsfest jeden von uns den Frieden und die Freude geben, die er uns schenken will.

**Mit frohen und gesegneten Weihnachten und einem mutvollen „Unterwegs“ im Glauben im Jahre 2024! für die KMB der Pfarre Himberg
Hermann Heidl**



Pfarre Velm

NUSSBAUM fällt auf das Pfarrhausdach

Als Folge des ungewöhnlichen Sturmes am 8. August des Jahres neigte sich der Nussbaum auf das Dach des Pfarrhauses. Mit der Hilfe von Fa. Franz

DELI /Kran) und der Nachbarn Andreas und Leo SPALT(Hubstapler) konnte das Ärgste verhindert werden, indem der Baumstamm in Stücke zerlegt und abtransportiert werden konnte.



ME SSE auf dem Raxplateau

Am 15. August wurde wieder mit einigen BergsteigerInnen im kleinen Raxkirchlein eine feierliche Messe zu Ehren der Gottesmutter (Mariä Himmelfahrt) und für der verstorbenen

Wohltäter und Bergsteiger gefeiert werden.

Leider hatte das Karl Ludwighaus geschlossen, sodass wir im Waxriegelhaus gastlich aufgenommen wurden.



Katholische Frauenbewegung Velm

Im Jänner dieses Jahres wurde wieder die Sammlung für die Wiener Gruft durchgeführt.

Warme Kleidung, haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel wurden gesammelt und in die Gruft gebracht. Ein herzliches Danke an Alle.

Am 2.4.2023, Palmsonntag, nach der heiligen Messe fand wieder unser Suppenes-

sen statt. Es gab wieder viele verschiedene Suppen und auch viele Besucher. Der Erlös wurde an die Kath. Frauenbewegung Österreich überwiesen. Damit werden Frauenprojekte in den Entwicklungsländer gefördert.

Multivisionsshow von Sepp Puchinger im Pfarrheim in Velm. Expedition Niederösterreich. 1025 km entlang der NÖ Grenzen. Die eigene Heimat näher kennenler-

nen. Es war ein sehr interessanter Vortrag von Sepp Puchinger.

Im Mai gab es ein Konzert für unsere Kinder von 3-11 Jahren mit dem bekannten Kinderliedermacher Bernhard Fibich, ebenfalls im Pfarrheim.

Unser Pfarrheuriger fand am 6.8.2023 statt. Leider war es eine verregnete Veranstaltung. Trotz allem hielten uns viele



wetterfeste Stammkunden die Treue und nutzten die kurze regenfreie Zeit um sich zu stärken.

Der Gewinn in Höhe von EUR 4.000,00 wird der Pfarre für

die Renovierung des Glockenturmes zur Verfügung gestellt.

Ein herzliches Danke an alle Helfer, Unterstützer und natürlich unseren Gästen.

Weiters wurden neue Liederbücher, und zwar „Das Lob“ angeschafft. Kosten: EUR 2.000,00.

Abschließend dürfen wir Al-



len ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2024.

Hermine Deli

Evangelische Pfarrgemeinde

Unsere Lukaskirche - von chillig bis crazy und alles dazwischen

Unsere evangelische Lukaskirche in Himberg hat sich in den letzten Jahren baulich verändert und das eröffnet uns immer wieder neue wunderbare Möglichkeiten, um den Glauben für möglichst viele Menschen erlebbar zu machen.

Neben unseren regelmäßigen Gottesdiensten an jedem 3. Sonntag im Monat, öffnete sich unsere Kirchentür auch für zahlreiche andere Veranstaltungen und Anlässe. Wir wissen es zu schätzen, dass wir mit so viel Leben in unserer Gemeinde gesegnet sind – ein Jahresrückblick verdeutlicht unser Glück: Neben dem regelmäßig stattfindenden Hauskreis, der sich jede zweite Woche jeweils am Mittwoch in der Kirche trifft, fand im März auch ein Stufen des Lebens Kurs statt.

Die TeilnehmerInnen haben sich ihre Beziehungsgef(ly)echte in ihrem Leben genauer angeschaut und konnten sich von der Geschichte Davids inspirieren lassen. Im Sommersemester gab es auch noch den Glaubenskurs „Gemeinschaft mit Tiefgang“.

Unsere Kirche Kunterbunt lud alle Kinder und ihre Familien



5-mal jeweils an einem Samstag ein. An diesen Nachmittagen ging es dann schon manchmal recht crazy bei uns in der Kirche zu.

Es wurde geschraubt, gebastelt, gelacht, gespottelt, gesungen und sogar ein kleines Lagerfeuer mit Stockbrot und Marshmallows durfte nicht fehlen. Diese Tage sind sicherlich im-

mer wieder für alle Familien (aber auch für unsere ehrenamtlichen MitarbeiterInnen) ein Highlight.

Im August gab es dank unseres Taufpfropfenteams für alle Taufkinder der letzten Jahre und ihre Familien ein Taufpfropfenfrühstück. Bei Waffeln und Obst konnten nette Gespräche geführt werden. Außer-

dem spannend für die Kinder war unser alljährliches Krippenspiel. Dieses Jahr musste die erste Probe bereits im Oktober stattfinden, aber so hatten wir genug Zeit, um die Generalprobe im Seniorenheim und die Aufführung zum 3. Advent ordentlich vorzubereiten.

Bei all diesem Angebot für unsere Kinder und Familien wollen wir nicht vergessen, Gott dafür zu danken, dass er seine schützende und lenkende Hand über uns hat. Dafür hatten wir immer wieder am Mittwochabend bei den Moms in Prayer-Treffen die Gelegenheit.

Für alle, denen die Kirche Kunterbunt zu lebhaft war, gab es die Chill Out Church. Dabei handelt es sich um einen gemütlichen Abend mit Live-Musik, der zum Innehalten und Durchatmen einlädt. Jedes Mal gab es bei der Chill Out Church neben köstlichem Fingerfood und Knabbereien auch fruchtige Mocktails.

Diese alkoholfreien Cocktails kamen so gut an, dass sie dann auch bei unserem Sommerfest alle Mitfeiernden erfrischten. Das Sommerfest ist jedes Jahr ein Höhepunkt vor den Sommerferien. Auch dieses Jahr feierten wir einen wunderbaren Gottesdienst und im Anschluss verweilten wir noch lange in



unserem schönen Kirchengarten bei gutem Essen und tollen Gesprächen.

Neu dieses Jahr war die ökumenische Lange Nacht der Kirchen. Es war eine wunderschöne Aktion gemeinsam mit unseren katholischen Ge-

schwistern diesen Abend zu gestalten und zu beschreiten. Die musikalische Eröffnung in der Lukaskirche durch den Chor und einige Musikerinnen der Musikschule Himberg war ein Ohrenschaus. Dass all diese Veranstaltungen zusätzlich zu einer einzigartigen Goldenen

Hochzeitsfeier, einigen Taufen und wunderschönen Festgottesdiensten stattfinden können, verdanken wir unseren großartigen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und all den wunderbaren Menschen, die mit uns beten, feiern und uns finanziell unterstützen. DANKE!

Alle Termine und Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.evangschwechat.at und persönliche Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Sabine Stoklasa im Pfarrbüro unter 0699/ 188 77 829.

Freiwillige Feuerwehr Himberg

Geschätzte Himbergerinnen und Himberger!

● Starkes Einsatzaufkommen hält an

während das Jahresende schon bald bevorsteht, möchten wir einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen. 2023 war erneut ein Jahr mit einem intensiven Einsatzaufkommen für die Freiwillige Feuerwehr Himberg.

Mit Mitte November verzeichneten wir bereits knapp 350 Einsätze, was einem durchschnittlichen Ausrücken alle 24 Stunden zu einem Notfall entspricht. So konnten im Jahr 2023 durch das schnelle und professionelle Eingreifen zu jeder Tages- und Nachtzeit bereits 34 Menschen, sowie mehrere Tiere, aus Zwangslagen gerettet werden. Bei mehreren Großeinsätzen wurden die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Himberg in diesem Jahr besonders gefordert, so zum Beispiel während der Sturmergebnisse Anfang Februar. Auch die überregionale Unterstützung der Nachbarfeuerwehren ist ein entscheidender Faktor des österreichweiten Freiwil-

ligensystems. Die Feuerwehr Himberg rückte mehrmals im Jahr zu überregionalen Hilfeleistungen in der Umgebung aus, darunter der Großbrand der ehemaligen Hammerbrot Werke Mitte März in Schwechat. Solche Einsätze unterstreichen die Wichtigkeit von Investitionen in moderne Schutzaus-



rüstung und die Anschaffung technischer Ausrüstung. Dieser finanzielle Aufwand wird maßgeblich durch Ihre großzügigen Spenden, sowie die Einnahmen unseres jährlichen Feuerwehrfestes mitgetragen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei all jenen be-

danken, die durch ihre großzügigen Spenden und ihr zahlreiches Erscheinen am Feuerwehrfest dazu beigetragen haben, dass wir die notwendige Ausrüstung auf dem neuesten Stand halten können.

Ihre Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert und

trägt maßgeblich dazu bei, dass wir auch in Zukunft effektiv und sicher agieren können.

Die Herausforderungen für die Freiwilligen Feuerwehren liegen heute in der Vielfaltigkeit der Aufgaben, von Wohnhausbrand mit einer Photovoltaikanlage in einem mehrstöckigen

Gebäude, bis zu schweren Verkehrsunfällen und Chemieunfällen. Jeder Einsatz erfordert nicht nur Fachwissen, sondern stellt auch hohe physische und psychische Anforderungen an die Einsatzkräfte. Diese Anforderungen an die Feuerwehr im 21. Jahrhundert steigen stetig, weswegen im Jahr 2023 über 52 Übungen und Schulungen durchgeführt wurden.

Die Mitglieder der Feuerwehr absolvierten zudem Ausbildungsmodule an der Niederösterreichischen Landesfeuerweherschule Tulln, nahmen an Fachseminaren teil und bildeten sich sogar in Deutschland weiter.

Die gemeinsamen Übungen mit den Nachbarfeuerwehren und die gute Zusammenarbeit mit anderen Blaublichtorganisationen sind besonders hervorzuheben.

● Die Jugendarbeit als Schlüssel zur Zukunftssicherung!

Ein entscheidender Aspekt für die Sicherstellung der Zukunft ist die Jugendarbeit. Die Freiwillige Feuerwehr Himberg legt großen Wert darauf, junge Menschen für den freiwilligen

Ihr kompetenter Partner
für technischen und organisatorischen Brandschutz sowie Sicherheitstechnik

wünscht
Frohe Weihnachten
und ein **schönes Neues Jahr!**

RIT
Sicherheitssysteme

RIT-Sicherheitssysteme KG | 2325 Velm, Brunngrasse 10
E: office@rit-sicherheitssysteme.at | T: +43 (0)2234 788 56

Steyrerhof
Familie Trischitz
2325 Himberg
Hauptplatz 11
02235/ 86604
www.steyrerhof.at

Steyrerhof
SEIT 1934

BLAULICHT

Dienst zu begeistern. Im Jahr 2023 wurden zahlreiche Aktivitäten im Rahmen der Jugendarbeit durchgeführt. Neben regelmäßigen Treffen und gemeinsamen Unternehmungen wurden spezielle Schulungen angeboten, um den Jugendlichen einen Einblick in die Aufgaben der Feuerwehr zu geben und ihre Fähigkeiten zu fördern.

Die Feuerwehr Himberg betrachtet die Jugendarbeit als Investition in die Zukunft, um auch in den kommenden Jahren eine schlagkräftige und gut ausgebildete Einsatztruppe stellen zu können.

● Katastrophenmanagement und Blackout – Ein Thema, welches uns alle treffen kann.

In diesem Jahr hat unser Bürgermeister Ing. Ernst Wendl den Startschuss für die neue Evaluierung unseres Katastro-



phenschutzes in der Gemeinde gelegt.

Der erste Fokus hat sich auf die Blackout-Prävention gerichtet. Voran ist geplant, das Feuerwehrhaus, welches den Einsatzorganisationen und dem Krisenführungsstab zur Verfügung stehen wird, im Fall eines Stromausfalles mit einem Notstromaggregat mehrere Tage mit Energie zu versorgen.

Hierfür konnte im November ein vom Land Niederösterreich gefördertes 100kVA Notstromaggregat und Treibstoffbevorratung in Betrieb genommen werden.

Auch die Planung und Plausibilitätsprüfung für eine Photovoltaikanlage am Dach des Feuerwehrhauses zur energieautarken Versorgung und weitere Energiesparmaßnahmen im laufenden regulären

Betrieb werden geprüft. Für kommendes Jahr sind Detailabstimmungen mit allen drei Feuerwehren der Gemeinde, anderen Einsatzorganisationen, kritischer Infrastruktur und der Gemeinde geplant.

● Gemeinsam für Himberg!

Trotz des arbeitsintensiven Jahres werden wir Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Himberg wieder mit voller Motivation und Engagement in das nächste Jahr starten, um unserer Himberger Bevölkerung rund um die Uhr professionell zur Seite stehen zu können!

Abschließend wünscht die Freiwillige Feuerwehr Himberg allen Himbergerinnen und Himbergern ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und unfallfreies Jahr 2024!

Gut Wehr, Ihre Freiwillige Feuerwehr Himberg

Freiwillige Feuerwehr Pellendorf

Einsätze, Übungen und Schulungen

Im Jahr 2023 wurden wir 20 mal alarmiert. Vier Mal wurden wir zu Brandeinsätzen gerufen, 12 mal zu technischen Einsätzen und einmal handelte es sich um einen Schadstoffeinsatz. Weiters rückten wir zu zwei Brandsicherheitswachen und einem Täuschungsalarm aus.

Die Übungen und Schulungen wurden heuer wieder regelmäßig und uneingeschränkt durchgeführt.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung hielten wir am 18. März wieder in gewohnter Art ab, das heißt, unser Bgm. Ing. Ernst Wendl, die Kameradinnen und Kameraden, unsere treuen unterstützenden Mitglieder und Ehrengäste nahmen den Bericht unserer Wehr entgegen und zeigten sich zufrieden mit den erbrachten Leistungen trotz pandemiebedingter Einschränkungen 2022. Im Zuge



Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf

der Mitgliederversammlung wurden auch Beförderungen und Ehrungen durchgeführt.

115 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pellendorf

Unser Jubiläum feierten wir am 13. Mai im Feuerwehrhaus mit vielen Ehrengästen und den Kameraden der Nachbarwehren. Den Festgottesdienst zelebrierte Feuerwehrkurat Diakon Alfred Ofner sehr feierlich und segnete im Anschluss unser neues Mannschaftstransportfahrzeug.

Die Mitglieder der Feuerwehrjugend begrüßten die Ehrengäste und ein tosender Applaus war ihnen dafür sicher. Es gab für verdiente Kameraden zahlreiche Ehrungen seitens der Gemeinde, des Landesfeuerwehrverbandes und des Landes Niederösterreich. Bei einem geselligen Beisammensein klang der Vormittag fröhlich und gemütlich aus.

Florianikirtag

Auch heuer veranstalteten wir unsere beiden großen traditio-

nellen Feste Kirtag und Spanferkelessen zu Pfingsten in einem 2-tägigen Fest bei prächtigem Wetter. Wir danken unseren Gästen und der großen Helferschar für den Besuch und die Unterstützung, die zu einem großartigen Erfolg geführt haben.

Umbau bzw. Zubau zum Feuerwehrhaus

Mittlerweile hat der Zubau bzw. Umbau unseres Feuerwehrhauses samt Errichtung eines Gemeinschaftsraumes für Vereins- und Privatveranstaltungen mit den ersten kleineren Arbeiten begonnen. Wir hoffen auf einen guten und reibungslosen Baufortschritt.

Leistungsbewerbe/Wettkampfgruppe

Unsere Wettkampfgruppe konnte eine besonders erfolgreiche Saison verzeichnen. Zwei der größten Kuppelbewerbe Österreichs sowie alle Bewerbe im Bezirk konnten überzeugend gewonnen werden. Bei den Landesbewerben gelang

mit grandioser Leistung der starke 5. Platz in Bronze und der 3. Platz im spektakulären Firecup. Damit konnte sich die Gruppe zu den 4. Bundesbewerben in Folge 2024 in Vorarlberg qualifizieren.

Feuerwehrjugend Pellendorf

Heuer konnten 7 Mitglieder in den aktiven Dienst überstellt werden: Anna Pap, Alina Rubik, Christopher Putz, Oliver Schneider, Florian Volek, Christopher Corcoran und Julian Rubik. Damit dürfen sie bereits bei Einsätzen mitfahren und je nach Ausbildungsfortschritt auch helfen.

3 Mitglieder wurden in die Feuerwehrjugend neu aufgenommen. Wir begrüßen Cari-



3. Platz und Bronzemedaille beim NÖ Firecup

na Karlik, Alissa Woldron und Felix Schneider in unserer Mitte. Ausflüge bzw. Exkursionen zur Feuerwache am Hof und auf die Hohe Wand, sowie reges Mitwirken bei unserer Florianifeier mit 115 Jahr Jubiläum und

Mitarbeit beim Florianikirtag prägten das Arbeitsjahr neben den regelmäßigen Schulungen und Übungen.

Beim Landesbewerb in Winklarn haben alle das Feuer-

wehrjugendleistungsabzeichen geschafft. Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Ein DANKE an unsere Jugendbetreuer Claudia Wailzer & Walter Zechmeister für ihren großartigen Einsatz!

Danke allen unseren unterstützenden Mitgliedern und unserer Bevölkerung für die großzügigen Spenden im zu Ende gehenden Jahr!

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2024. Die KameradInnen und das

Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf

Freiwillige Feuerwehr Velm

Bewährungsproben für das neue Kommando

Am 5. Jänner 2023 fand unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Ernst Wendl die Jahreshauptversammlung der

FF-Velm inklusive Neuwahlen des Kommandos statt. Die langjährigen Kommandanten Hannes Zöchmeister und Robert Riedl traten bei den Neuwahlen nicht mehr an. Auch

Alexander Prchal legte nach 22 Jahren seine Tätigkeit als Verwalter zurück.

Ein großes Dankeschön und etliche Grußworte ergingen

seitens der Gemeinde und der Ehrengäste an das alte Kommando, das sich unter langanhaltendem Applaus vom Vorsitz verabschiedete. Neu gewählt in die Führungsriege der



LTS Auto Service GmbH

Erich-Klein-Strasse 7
2325 Himberg

Tel.: 02235 - 22120

Besuchen sie uns auch in
FACEBOOK!



JETZT! NEU IN IHRER NÄHE!
Ihr Auto wird uns lieben, wir haben Öl im Blut.

Schnelle und professionelle Reparaturen für alle Automarken

Service nach Herstellervorgaben

Pickerl - §57a-Begutachtung bis 3,5T




Abschleppdienst - 24/7

- Windschutzscheibenreparatur**
- Ersatzwagen für Privatkunden und Firmen**
- Reifendienst / Scheinwerferpolitur**
- Direktverrechnung mit der Versicherung**

BLAULICHT

FF Velm wurden als Kommandant Christoph Hofstädter und als Kommandant-Stellvertreter Josef Zöchmeister jun. Die Verwaltungsaufgaben übernimmt seit Anfang des Jahres Helmut Zöchmeister.

Für das neue Kommando gab es 2023 bereits einige Bewährungsproben, die mit Bravour gemeistert wurden. Neben zahlreichen Einsätzen standen wieder drei Tage Feuerwehrheurer am Programm sowie zahlreiche Trainings und gemeinsame Übungen mit der Feuerwehrjugend.



Aktive Jungflorianis

Auch für unsere Jugendfeuerwehr war das Jahr 2023 ereignisreich. Die mittlerweile zehn Jungflorianis hatten auch heuer zahlreiche spannende Übungen und Ausflüge am Programm. Unter anderem wurde beispielsweise die Berufsfeuerwehr Wien am Hof besucht oder eine Zillenfahrt unternommen. Im Herbst wurde gemeinsam mit den Betreuern und Betreuerinnen fleißig für die Melderprüfung geübt und trainiert.

Perfekter Schutz durch neue

Ausrüstung

Nicht nur im Kommando gab es 2023 einen Wechsel, auch unsere alten Uniformen wurden dieses Jahr ausgetauscht. Die teilweise schon bis zu 30 Jahre alten Einsatzuniformen

konnten - zu 100% aus Eigenmitteln der Feuerwehr - ersetzt werden. Insgesamt wurden dabei 45 neue Uniformen, bestehend aus einer Einsatzhose und Einsatzjacke, um insgesamt 40.000 € neu angeschafft.

Die verwendeten Materialien und die Verarbeitung entsprechen nun wieder dem Standard und sind somit essenziell für den Schutz der Kameraden im Einsatzfall.

Restaurierter Opel „Blitz“

In neuem Glanz erscheint seit

heuer auch wieder unser alter Opel „Blitz“.

Das Einsatzfahrzeug mit Baujahr 1962 wurde in unzähligen Freiwilligenstunden von den Bastlern in der Feuerwehr renoviert und wieder fahrtauglich gemacht. Anlässlich des Feuerwehrheurer wurde von unserer alten Garde sogar eine

Schauübung mit dem Opel „Blitz“ abgehalten, die sich großem Interesse erfreute. Voller Stolz wird der alte „Blitz“ jetzt für Fahrten zu Hochzeiten oder anderen Feiern und Anlässen ausgeführt, an denen die Feuerwehr Velm teilnimmt.

Ein großes Dankeschön

Ein besonderer Dank gilt den Velmerinnen und Velmern, die uns durch Ihre Unterstützung, sei es durch Spenden, durch den Besuch unserer Festivitäten oder durch diverse Hilfeleistungen auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützt haben.

Ein frohes Weihnachtsfest und beste Grüße von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Velm!



Polizeiinspektion Himberg



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Himberg, Pellendorf und Velm!

Am 29. Oktober 2023 wurde wieder einmal auf Winterzeit umgestellt. Damit wird es wieder um eine Stunde früher dunkel.

Somit ist wie jedes Jahr während der nächsten Monate wieder mit sogenannten Dämmerungseinbrüchen zu rechnen. Zielobjekte von Einbrechern



sind meist Einfamilienhäuser, Reihenhäuser und ebenerdige Wohnungen.

Sie können auf einfache Weise selbst zum Schutz ihres Heimes beitragen, indem sie zum Beispiel mit Zeitschaltuhren einzelne Lampen schalten. Auch ein gutes Verhältnis mit der

Nachbarschaft ist von Vorteil. Im Falle von Urlauben oder sonstigen längeren Abwesenheiten könnten Familie oder Nachbarn zum Beispiel Briefkästen entleeren, Einfahrten bei Schnee freischaufeln, etc.

Das alles könnten Hinweise auf eine Abwesenheit der Hausbe-

sitzer sein. Wenn es aber doch passieren sollte, sie nach Hause kommen und einen Einbruch bemerken, behalten Sie die Ruhe.

Verständigen Sie sofort die Polizei und betreten Sie das Objekt nicht, und verändern Sie auch den Tatort nicht.

mir und meinen Kollegen der Hinweis auf verschiedene in den sozialen Medien (WhatsApp, Instagram, Facebook, etc....) kursierende sogenannte Cyber-crime-Delikte.

Es ist völlig egal, ob die Nachricht angeblich vom Finanzamt oder von der Polizei kommt.



Notieren Sie sich eventuell von verdächtigen weggehenden Fahrzeugen das Kennzeichen. Geben Sie eine möglichst genaue Beschreibung von verdächtigen Personen und machen Sie im Falle der Flucht möglichst genaue Angaben zur Fluchtrichtung. Ein weiteres Anliegen ist

Kein Amt, keine Behörde, auch keine Polizeidienststelle wird von Ihnen verlangen, dass Sie persönliche Daten, ihre Kontaktdaten oder sonstige Codes in den sozialen Medien bekanntgeben oder aktualisieren.

Weiterlesen auf Seite 54...



Weitmann Security

ALARMANLAGEN • TRESORE • SICHERHEITSTECHNIK



Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

2325 Himberg, Pellendorferstraße 16
+43 2235 877 60
 office@weitmann-security.at
 www.weitmann-security.at



GRABSTEINGESTALTUNG.

Grabgestaltung - Inschriften - Vasen - Laternen -
 Fundamentarbeiten - Grabreinigung

Johann Schaden Ges.m.b.H

Reinhartsdorfgasse 19a, 2320 Schwechat-Rannersdorf, T: +43 1 706 38 88
 www.naturstein-schaden.at



BLAULICHT

Die Polizei wird von Ihnen auch nie verlangen, dass Sie Geld, Schmuck oder sonstige Wertgegenstände vor ihr Haus oder Ihre Wohnung legen.

Warum kontaktieren Sie im Zweifelsfall nicht einfach die nächste Polizeidienststelle? Auch beim sogenannten Tochter/Sohn-Trick oder Enkeltrick lassen Sie sich nicht dazu verleiten, Geld zu überweisen oder an irgendwelche Boten zu übergeben.

Ein einfacher telefonischer Anruf bei Ihren jeweiligen Angehörigen wird sehr rasch zeigen, dass diese Person ihr Handy

gar nicht verloren hat oder gar nicht in einen Unfall verwickelt ist.

Ein sofortiger Anruf oder das Aufsuchen der nächsten Polizeidienststelle könnte eventuell sogar zur Ausforschung des Täters beitragen.

Auf der PI Himberg steht Ihnen das gesamte Team, und das sind derzeit 15 Beamte, rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung.

Es wird jedem Hinweis und jeder verdächtigen Wahrnehmung nachgegangen. Sollte die Überprüfung keinen relevanten Tatbestand ergeben, ist das

auch kein Problem. Wichtig ist nur, dass Sie bei Anrufen oder sonstigen Kontaktaufnahmen immer Ihren Namen und Ihre Telefonnummer angeben, um den einschreitenden Beamten einen Rückruf bzw weitere erforderliche Kontaktaufnahme zu ermöglichen. Ihre Daten werden nicht weitergegeben.

Zur Erinnerung: Die Polizeiinspektion Himberg ist für Sie unter der Telefonnummer 059133-3226 oder über die Notrufnummer 133 erreichbar!

Doch nun zu den erfreulichen Dingen im Leben. Die

Adventzeit steht vor der Tür, die Vorbereitungen für Weihnachten beginnen. Und egal, ob das Christkind oder der Weihnachtsmann in Ihr Haus kommt, genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Lieben!

Wir, meine Wenigkeit und die gesamte Belegschaft der Polizeiinspektion Himberg, wünschen Ihnen auf diesem Wege Schöne Feiertage und einen Guten Rutsch in ein hoffentlich Gutes Neues Jahr 2024!

**Der Inspektionskommandant der Polizeiinspektion Himberg
Günther Pils, KontrInsp**

Öffnungszeiten in den Abfallsammelzentren

HIMBERG	PELLENDORF	VELM
Gutenhofer Straße 50	Schwechater Straße 5	Beim Pumpwerk
Dienstag: 08:00-12:00 h	Dez.-Feb: Samstag: 08:00-11:30 h (Vierzehntägig)	Dienstag: 13:00-17:00 h
Mittwoch: 13:00-17:00 h	März-Nov: Samstag: 08:00-11:30 h (Wöchentlich)	Mittwoch: 08:00-12:00 h
Donnerstag: 13:00-17:00 h	April-Okt: Dienstag: 16:00-18:00 h (Wöchentlich)	Samstag: 14:00-17:00 h
Samstag: 08:00-13:00 h		

NEUE REGELUNG!

Ab sofort können alle Bürger:innen ALLE Sammelzentren im Verbandsgebiet mit ihrer AWS Card nutzen- siehe rechte Seite!



Ihre Expert:innen für
Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Agentur Himberg - Latzl GmbH

Hauptstraße 18 | 2325 Himberg
Tel. +43 2235 871 84

Zulassungsstelle im Autohaus Keglovits
Schwechater Straße 59-65 | 2322 Zwölfaxing

ALLIANZ.AT

NUTZEN SIE ALLE SAMMELZENTREN IM AWS-VERBANDSGEBIET!



SAMMELZENTREN



LEGENDE:

- Ebergassing **EBG**
- Ebergassing/
Wienerherberg **WHB**
- Fischamend **FIS**
- Gerasdorf **GER**
- Gramatneusiedl **GRA**
- Haslau - Maria Ellend **HMA**
- Himberg **HIM**
- Himberg/Pellendorf **PEL**
- Himberg/Velm **VEL**
- Klein-Neusiedl **KLN**
- Lanzendorf **LAN**
- Leopoldsdorf **LEO**
- Maria Lanzendorf **MAL**
- Moosbrunn **MOO**
- Rauchenwarth **RAU**
- Schwadorf **SWA**
- Schwechat **SWE**
- Schwechat/Kledering **KLE**
- Schwechat/Mannswörth **MAN**
- Schwechat/Rannersdorf **RAN**
- Zwölfaxing **ZWÖ**

GER

Herausgeber, Verleger und
Medieninhaber: Gemeindeverband
für Abfallwirtschaft im Raum
Schwechat, 2432 Schwadorf,
Industriestraße 2, Tel.: 02230/24 18,
Fax: 02230/24 18-8, E-Mail:
info@avschwecat.at, Homepage:
www.abfallverband.at/schwecat.
Für den Inhalt verantwortlich:
Obmann Bgm. Roman Stachelberger,
Geschäftsführer: Jürgen Maschl.
Redaktion: Anna Pötsch, MBA.
Alle Fotos AWS. © 2023.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN & NEUE GEMEINDEÜBERGREIFENDE REGELUNG:

Alle Bürgerinnen und Bürger
können ALLE Sammelzentren
im Verbandsgebiet mit ihrer
AWS Card nutzen.



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN & REGELUNG



Gemeindeverband
für Abfallwirtschaft im Raum Schwecat



Alle Informationen
auch online abrufbar!



www.abfallverband.at/schwecat

UMWELT

Abfallverband verteilt Jausenboxen an alle Schulanfänger

Die Umwelterziehung ist eine wichtige Aufgabe des Abfallverbandes, deswegen besuchte der Abfallverband Schwechat (AWS) auch dieses Jahr wieder die Erstklässler der Volksschulen in den ersten Schulwochen und überreichte jedem Kind eine der beliebten AWS-Jausenboxen.

Dazu gab es einen gesunden Apfel und ein Büchlein über die Geschichte von „Roger dem Roggenkorn“.

„Durch das Benutzen der praktischen Jausenboxen trägt jede Familie tagtäglich zum Umweltschutz bei, denn man erspart sich das Einpacken mit Alufolie oder Butterbrotpapier und produziert somit jeden Tag ein bisschen weniger Müll.“

So können die Kinder von Anfang an ihre gesunde Jause abfallfrei zur Schule mitnehmen“, spricht AWS-Obmann Bgm. Roman Stachelberger die Intention der Jausenboxen an.

Seit dem Jahr 2007 verteilt der Abfallverband Jausenboxen an die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen, jährlich sind das etwa 850 Stück. Die Abfallberaterinnen erklären den Taferlklasslern bei dieser Gelegenheit die Wichtigkeit von Abfallvermeidung und Abfalltrennung.

Gemeinsam mit den Volksschulen wird dies im Alltag in die Praxis umgesetzt und im Klassenzimmer versucht, Müll

zu vermeiden bzw. richtig zu trennen. Ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz ist, dass auch die Jüngsten Mülltrennung und Nachhaltigkeit schon von Beginn an lernen.

Bürgermeister Ernst Wendl war als AWS-Obmann-Stellvertreter bei der Jausenboxverteilung bei den Kindern in Himberg vor Ort.

Als Erinnerung bekommt jedes Kind ein Klassenfoto von der Aktion.



Cornelia Vallant-Schlager (Abfallverband Schwechat), BGM Ing. Ernst Wendl, Direktorin Astrid Bauer, Dipl. Päd. VOL mit den Kindern der Volksschulklasse 1a und der Lehrerin Sandra Knotzer, BEd



Cornelia Vallant-Schlager (Abfallverband Schwechat), BGM Ing. Ernst Wendl, Direktorin Astrid Bauer, Dipl. Päd. VOL mit den Kindern der Volksschulklasse 1d und der Lehrerin Alena Spiegelgraber, BEd

UMWELT

Immer aktuelle Informationen über Aktivitäten und Veranstaltungen der Marktgemeinde Himberg finden sie auf unserer Homepage www.himberg.gv.at



ARW WAIS
Fenster und Türen Studio

www.fensterundtueren.info
office@fensterundtueren.info
Rauchenwarther Straße 15
2325 Himberg

Um Terminvereinbarung unter
0670/601 48 16 oder
0664/130 45 70
wird gebeten!



Reparatur und Service

- Rolladen
defekt, Motor bewegt sich nicht
- Umbauten
- Fensterservice
Beschlüge tauschen, Glas erneuern
- Fenster und Türen einstellen
- Markisen
Motorservice; neu bespannen
- Instektengitter
Fixrahmen neu bespannen
- Laufrollen erneuern

Neubau und Sanierung

- Fenster
- Türe, Tore
- Sonnenschutz
- Zaunanlagen
- Sommer- und Wintergärten
- Überdachungen und Carports
- Innentüren
- Fensterbänke

BUS WIEN Oberlaa U1 (Laabergerstr.)

BUS 226 und 227 über Leopoldsdorf

HIMBERG Hauptplatz - Wien Oberlaa U1		OBERLA A U1 - Himberg (Velm)	
Mo - Fr	Sa	Mo - Fr	Sa
04:01	12:12	04:56	13:41
04:39	12:29	05:29	13:56
05:15	12:42	05:56	14:11
05:39	13:12	06:31	14:26
06:05	13:29	06:41	14:41
06:26	13:42	06:56	14:56
06:29	13:59	07:11	15:11
06:44	14:12	07:26	15:26
06:52	14:29	07:41	15:41
06:59	14:42	07:56	15:56
07:07	14:59	08:11	16:11
07:14	15:12	08:26	16:26
07:22	15:29	08:41	16:41
07:29	15:42	08:56	16:56
07:47	15:59	09:11	17:11
07:59	16:12	09:41	17:26
08:12	16:29	09:56	17:41
08:29	16:42	10:11	17:56
08:42	16:59	10:41	18:11
08:59	17:29	11:11	18:26
09:12	17:42	11:26	18:56
09:29	18:12	11:41	19:30
09:42	18:42	11:56	19:56
09:59	19:12	12:11	20:30
10:12	19:42	12:26	21:00
10:29	20:12	12:41	21:30
10:42	20:42	12:56	22:00
10:59	21:12	13:11	23:00
11:12	22:42	13:26	00:00
11:42			

Fahrzeit Himberg—Wien U1 22 min

Wien—Velm (Zeit gedruckt) ca. 30 min

Mo-Fr und Sa = wenn werktags, So = Sonntag und Feiertag

Fahrplanstand 15. November 2023

Auskunft: Tel ÖBB: 05 1717; Internet: www.oebb.at; anachb.at/

Mobil mit BUS und BAHN FAHRPLANAUSZUG 2024

für Himberg, Velm und Pellendorf.

Gültig ab 10.12.2023 bis 7.12.2024

Alle Angaben sind sorgfältig geprüft, aber ohne Gewähr
Zusammengestellt von Mag. Otmar Grossauer

ZUG S60

Himberg - Wien Hbf		Wien Hbf - Himberg	
Mo - Fr	Sa, So	Mo - Fr	Sa, So
04:54		5:21	
05:24		5:51	
05:54		6:21	05:51
06:24		6:29	bis 20:51
06:42	04:54		halb- stündlich
06:54	bis 20:54	06:51	
07:19	halb- stündlich	bis 20:51	
ab 07:24 bis 20:54	halb- stündlich	halb- stündlich	
21:54	21:54	22:51	20:51 bis 01:51
22:54	22:54	23:51	stündlich
23:54	23:54	00:51	

Himberg - Bruck

Himberg - Bruck		Bruck - Himberg	
Mo - Fr	Sa, So	Mo - Fr	Sa, So
05:36	05:36	04:29	
06:06	bis 21:06	04:59	
06:36	halb- stündlich	05:29	04:29 bis 20:29
06:43 ^x	stündlich	05:59	bis 20:29
07:06	22:06	06:22	halb- stündlich
bis 21:06	23:06	06:29	
halb- stündlich	00:06	- 20:29	
	01:06	halb- stündlich	
	02:06		
	22:06	21:29	21:29
	23:06	22:29	22:29
	00:06	23:29	23:29

^x bis Götzendorf



VELM / Kirchengasse - HIMBERG		HIMBERG - VELM		
Mo - Fr	Sa	Mo - Fr	Sa	
04:31	13:36	06:06	15:18	11:06
05:31	14:01	06:53	15:48	15:06
06:19	14:19	07:18	16:18	18:06
06:36	14:49	07:48	16:48	
06:51	15:19	08:18	17:18	
07:19	15:55	09:18	17:48	
07:49	16:19	11:48	18:48	
08:01	16:49	12:18	19:52	
08:19	17:15	12:48		So
09:19	18:04	13:18		10:36
10:19	18:56	13:48		14:36
12:19	21:04	14:18		18:36
13:19		14:48		

Busse von Velm nach Himberg fahren weiter bis zur U1 Oberlaa, bei den fett gedruckten muss man umsteigen.

VELM / Kircheng. - Gramat Bhf		Gramat Bhf - VELM		
Mo-Fr	Sa	Mo-Fr	Sa	
06:13	08:40	05:23	07:21	
06:36	10:40	06:18	09:21	
07:25	12:40	07:43	11:21	
09:06	14:40	07:50	13:21	
11:06	16:40	09:16	15:21	
12:40	18:40	11:16	17:21	
12:55	20:40	13:23	19:21	
13:25		13:43		
14:40		15:23		
15:25		15:37		
16:25		16:16		
16:40		16:57		
18:40		17:16		
20:40		18:38		
		19:36		

BUS MÖDLING Mo-Fr	
Ab Himberg Hauptplatz	06:58
Ab Mödling Bahnhof	13:00
	14:00
	16:00
Fahrzeit 33min	

Mit Zug nach Mödling: Himberg S 60, am Hbf. Wien umsteigen. Fahrzeit ca.45 min

Alle Busse von Velm zum Bhf. Gramat haben direkten Anschluss an REX-Züge nach Wien

BUS SCHWECHAT über Pellendorf (218) Fahrzeit 15 min.		BUS SCHWECHAT über Lanzendorf (217) Fahrzeit 26 min.	
Himberg Hauptplatz - Schwechat		Himberg Hauptplatz- Schwechat	
Mo-Fr	Sa	Mo-Fr	Sa
04:31	05:31	05:07	05:07
05:01	06:01	05:52	05:52
05:31	06:31	06:19	06:40
05:51	07:01	06:50	07:19
06:16	07:31	08:10	07:40
06:49	08:01	08:52	08:22
07:01	08:31	09:52	08:52
07:11		10:52	09:52
07:31		11:52	10:52
08:01		12:52	11:52
08:31		13:52	12:52
09:31		14:52	13:52
10:31		15:52	14:52
11:31		16:52	15:52
12:31		17:52	16:52
13:31		19:50	17:52
14:31			18:52
15:31			
16:01			
16:31			
17:01			
17:31			
18:01			
18:31			
19:31			
20:31	20:31		
		21:10	21:10

Schwechat Bahnhof - Himberg

nur an Schultagen

x ab Brauhausstraße

fettgedruckte Busse fahren zur oder kommen von der U3 in Simmering und nicht zum Bahnhof Schwechat, alle anderen vom Bhf. Schwechat

Fahrzeit Himberg - Schwechat ca. 15 - 28 min

PELLENDORF: Abfahrt 4 min später als Bus 218 von Himberg Hauptplatz

alle 2 Stunden

alle 60 min

alle 60 min

Christbaumsammelaktion

zwischen dem 08. Jänner 2024
und dem 15. Jänner 2024

Gemeindearchiv Himberg



Gemeindearchiv
HIMBERG

Historische Filme

Am 31. März 23 wurden im Himberger Volkshaus zwei historische Filme über die Feierlichkeiten zu den 400- und 450-Jahrfeiern der Markterhebung gezeigt.

270 Besucher nutzten die Gelegenheit diese historischen Leckerbissen aus dem Jahre 1933 bzw. 1983 zu sehen. Aufbereitet wurden die Filme von Johann Bernsteiner.

Dabei entstand aus dem sechsmütigen Original-Stumm-



Vorführung historischer Filme im Volkshaus

film von 1933 ein 28-minütiger mit Texten besprochener, teilweise colorierter und mit Musik unterlegter Tonfilm. Es gibt noch Bücher und einen USB-Stick mit beiden Filmen im Gemeindearchiv oder im Bürgerservice zu kaufen.

Historische Spaziergänge

Nach dem unerwartet großen Interesse am ersten „Spaziergang durch das historische

Himberg“ gab es 2023 zwei Wiederholungen. Bereits am



Historischer Spaziergang mit der Volksschulklasse 3A

13. März 23 erfolgte eine Spezialführung für die Volksschulklasse 3A mit ihrer Lehrerin Frau Doris Buchberger.

Am 5. Mai 23 gab es dann die geplante Wiederholung des Rundganges zu den 7 Tafeln.

Diese „zweite Tour“ wie sie in der Presse genannt wurde, war mit ca. 70 Teilnehmern wieder ein voller Erfolg.

ARCHIV


IMMOBILIEN



Heribert Fritzsche

Ihr Mehrwertmakler

Ein Beratungsgespräch ist selbstverständlich kostenfrei!

Unsere Serviceleistungen:

- Vermittlung - Ankauf - Verkauf
- Immobilienbewertung - Marktwertanalyse
- Objektaufbereitung - Preisoptimierung
- Notarielle Abwicklung der Immobilientransaktion
- Professionelle Beratung durch zertifizierte Mitarbeiter

Wir freuen uns über Ihre Anfrage!

www.im-mo.at office@im-mo.at +43(0)1 810 820 0 +43(0)664 340 10 40



Wiederholung des ersten Historischen Spaziergangs

Es wurden auch Vorschläge für weitere Tafeln an historischen Gebäuden gemacht. Daher wurden mit Unterstützung der Gemeinde 6 weitere Tafeln wieder vom Archivar Johann Bernsteiner gestaltet und vom Bauhof montiert. Diese Tafeln zeigen: ● Badhaus, ● Feuerwehrhaus, ● Falkenhof, ● Schwerthof, ● Brauhaus, ● Untere Mühle.

Am 16. Juni 23 fand dann die Premiere des „Historischen Spaziergangs“ in das Unterort von Himberg statt. Auf vielfachen Wunsch gab es dann am 28. Oktober eine Wiederholung. Beide Mal kamen ca. 70 Besucher um sich über die 6 historischen Plätze zu informieren.

Dreharbeiten für ATV-Fernsehen

Im August und September 23 fanden nach vorheriger Re-

cherche Dreharbeiten für ATV statt. Dabei ging es um den Frauenmord 1950 in Himberg am Kalten Gang, der im Rah-



ATV-Interview Franz Kowatschek

men der ATV-Serie „UNGE- LÖST Cold Case in Austria“ behandelt wird.

Im Gemeindearchiv bzw. Gemeindegarten wurden zwei Zeitzeugen, Franz Kowatschek und Walter Molnar interviewt.



Premiere des zweiten historischen Spaziergangs

Weiters analysierten ein Kriminalist und Archivar Johann Bernsteiner anhand im Archiv vorhandener Tatortskizze und

Dritter Historischer Spaziergang

Nach dem großen Erfolg der bisherigen „Historischen Spaziergänge“ planen wir für 2024 eine neue, dritte Rundstrecke, diesmal in das Oberort von Himberg.

Das Himberger Gemeindearchiv (Hauptstraße 38 im Hof) ist jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr für Besucher geöffnet. Wir bitten alle Mitbürger, falls Sie im Besitz von alten Fotos, Filmen oder Dokumenten mit Bezug zu Himberg, Pellenndorf, Velm oder Gutenhof sind, diese in das Archiv zu bringen. Wir werden sie einscannen und auf Wunsch retournieren. Nur so können wir unseren Bestand in unserer Topothek www.himberg.topothek.at weiter ausbauen.

Ing. Walter Karlik und das Archivteam

Halloween Gruselspaß im Gemeindeamt

Auch heuer hat sich am 31. Oktober das Gemeindeamt in ein Gruselhaus verwandelt.

Kindergarten- und Volksschulkinder durften sich von 14:00 bis 18:00 Uhr bei verschiedenen Spiel- und Bastelstatio-

nen austoben sowie bei einer Schminkstation schminken lassen. Beinahe 100 angemeldete Kinder konnten sich bei Spielen

wie zum Beispiel „Gespenstertreff, Skelett Tanz, Ritt auf den Hexenbesen, etc.“ gruseln. Bei der gruseligen Fotowand



BGM Ernst Wendl und Michaela Lagler (ganz rechts) mit Kindern bei der Fotowand



Viktoria Cander, GR Ulrike Artner, Michaela Cander, Michaela Lagler, Angelina Wannasek, BGM Ernst Wendl, Sabine Lagler, Laura Stepan, Astrid Wannasek, Edith Friedrich, Ernst Lagler und GR Ingrid Wendl unterhielten und betreuten die Kinder

konnten die tollen Verkleidungen der Kinder und der Erwachsenen festgehalten werden.

Die Kinder konnten sich anschließend bei Monsterdonuts, Hotdog und Glubschaugensaft stärken. Für die Erwachsenen

gab es natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Bei dem Süßigkeiten-Schätzspiel hat Julian K. den Inhalt auf den Punkt genau mit 63 Stück erraten. Bei den Erwachsenen war Manuel Sch. mit geschätzten 400 Stück am nächs-

ten dran, es waren 393 Stück. Jedes Kind bekam im Austausch für seinen Spielpass und den erspielten Punkten eine kleine Überraschung und selbstverständlich noch „Süßes und Saures“.

Es war wieder ein gelungenes Fest für große und kleine

Monster, Hexen und Prinzessinnen.

Von Frau Michaela Lagler und dem gesamten Team wurde dieser Gruselspaß hervorragend organisiert, die Kinder hatten wahnsinnigen Spaß und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Jeder Handgriff und jede Naht ist pure Leidenschaft

Als Sizilianerin bin ich in einer großen Familie mit elf Geschwistern und viel Temperament groß geworden.

Das Leben hat mir viele Wege aufgezeigt bis es mich schlussendlich zu meiner Passion geführt hat, dem Nähen. Dabei wurde mir das Schneiderhandwerk bereits in die Wiege gelegt und im zarten Alter von sechs Jahren habe ich bereits gemeinsam mit meinem geliebten Bruder Vito erste Schnittmuster entworfen und kreiert.

Mit viel Hingabe und Kreativität ändere ich gängige Schnittmuster ab und lasse Neues entstehen.

Die Liebe liegt dabei im Detail und definiert die Einzigartigkeit meiner Kreationen. Lass dich von meinen Kreationen inspirieren, in ihnen schlägt das Herz des Lebens.

www.pinaskreationen.com oder per Mail: mail@pinaskreationen.com oder Tel: 0677 64 215 452



ZBEST
Baumeister
DI Edgar Steinacher
0664 154 73 19
2325 Himberg, Hauptstraße 69
office@zbest.at www.zbest.at

**Glücksbringer
Feuerwerksartikel
Punsch**
27.-31.12.
Hauptplatz Zwölfaxing
09:00 - 19:00 Uhr
0664 21 33 873

**LACKSTÄTTER
GESCHIRR**
WWW.GESCHIRRSHP.COM
Haus und Küchengeräte
Gastronomiezubehör
Professioneller Schleifdienst
Schwechaterstraße 62 2322 Zwölfaxing
Tel.: 0664 21 33 873 Fax: 01 707 4883
www.geschirrsshop.com Mail: office@geschirrsshop.com

ARCHIV

STERBEFÄLLE

Nachtrag 2022:

Alfred KOPINITS
Günter RATHLER
Danka VODENCAREVIK-
MUSCH
Elisabeth STIDL
Maria KUGLER
Gertrude HOVHANNESIAN
Alfred KRAL
Gerhard MÜHLHAUSER
Richard RESCH
Margarete PACULA
Erika CZERWENKA
Maria PRENDL
Franz SCHUH
Christine PACULA

Sterbefälle 2023:

Friederike SRAMEK
Silvia GRÜNWALD
Margarethe KUCHAR
Erika PARZER
Wilhelm HAGER
Herbert ZOTTER
Theresia BERGER
Franz KNOLL
Robert LIPPA
Josef HAUSWIRTH
Franz THUNSHIRN
Alfred GERDENITS

Helga NOWAK
Dipl. Ing. Adalbert STARKA
Sylvia KOGLER
Franz LACKINGER
Gertrude RESCH
Helene HÄNSL
Franz HEILINGER
Martina KUMHOFER
Karin BAHULA
Rudolf RÖSENER
Ingeborg BRAUNEDER
Johanna CELOUCH
Anton SCHMID
Thomas RUBIK
Albine IHRING
Anna KLUG
Dr. Manfred KOZIAN
Stefanie POGLITSCH
Margarete GRUBER
Ilse SOCHOREC
Johanna TRÖGER
Gottfried VOCK
Ing. Kurt SPALEK
Rudolf FARKAS
Emma TESAR
Dipl. Volksw. Maria-Anna
FRÜCHTL
Friedrich HALANKA
Adolf SPECHT
Erika LIMBECK

Martha RUSCHAK
Charlotte CARL
Ernestine KUCS
Herbert KAFKA
Elisabeth PALECEK
Theresia KERZNER
Auguste ZORN
Alfred GEORGIUS
Gerhard NEGRIN
Silvia TRAVNICEK
Karl GERDENITS
Johann BECK
Josef MICHALEK
Martha KOPP
Josef BADER
Judith RÖDLER
Heinz BRAUNEDER
Walter FRÜHWIRTH
Heinz ZORN
Wolf Jörg SCHUSTER
Ing. Viktor JOZEK
Bogdan BODNAR
Anton FRIEDRICHKEIT
Heinrich DROCHTER
Leopoldine SCHMIED
Vitus CENCZ
Josef HIERMANN
Franz ULRIED
Jutta DÜRR
Otto SELLINGER

Gerhard MACHER
Karl HAVEL
Helmut WIMMER
Leopold HEILINGER
Ing. Ernest SCHWARZBÖCK
Peter MARTINEK
Wolf-Dieter HELSCHER
Johann GALL



Stand: 01. Dezember 2023

STERBEFÄLLE



**BESTATTUNG
HANSER**
FUNERAL SERVICE GMBH



Diese Filiale wird geführt von
Fr. Brigitte Preissl-Molnar
0664/164 29 74

himberg@bestattung-hanser.co.at

Zentrale: Wiener Straße 13, 2410 Hainburg
Tel.: 01/244 33 52 Mobil: 0660/190 02 46
office@bestattung-hanser.at www.bestattung-hanser.co.at



Unseren Abholdienst erreichen Sie rund um die Uhr unter 0660/190 02 46

2325 Himberg, Hauptstraße 55, Tel.: 0664/164 29 74



STEINMETZMEISTER

SCHMALZL FELDMANN



Frohe Weihnachten

&
EIN GUTES NEUES JAHR

Alles rund um den Stein!

*seit Generationen -
für Generationen*

Grabanlagen
Inschriften
Renovierungen
Stiegen
Waschtische
Arbeitsplatten
Fensterbänke



☎ 02235/86358

📍 Hauptstraße 47
2325 Himberg

✉ office@schmalzl-stein.at

🌐 schmalzl-stein.at



Alles hat seine Zeit – es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



seit 90 Jahren

Bestattung Lang

Inhaberin: Mag. Rosa Seeböck

2440 Gramatneusiedl, Oberortsstraße 7

Tel.-Nr. 022 34/73 3 24 · Mobil: 0664/923 54 11 · www.bestattung-lang.at

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und sind Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen, für Sie erreichbar.

STERBEFÄLLE



Herzlich Willkommen!

PIETSAK Elias, PIETSAK Marie, KOROM Nora, STANOJEVIC Nikola, ESKIKARA Alya Medina, EMBACHER Julia, KÖRPER Benjamin, NACHTNEBEL Leja, MICHTNER Mia, NEFF Jakob Rahan, ALIJI Aleyna, GRASL Emilia Petra, PFEIFFER Laura, POYER Noah Alexander, GRÜNAUER Gabriel Friedrich, SHARAD Ben, TOMIK Otto, ERDAL Asel Birgül, HOSSAINI Daniel, STRACK Tobias Maximilian, HNILITZKA Max, SCHMID Elias, SCHMID Jakob, KAUFMANN-DINER Leonie, SMITH Lara Marie, TAHERI Elyas, KOLBE-MELCHART Melina, NUHIJA Leron, DIENER Paul, PETRASEK Lukas Christian, CHRIST Leonhard, STANOJEVIC Una, BAUMGARTNER Bernhard, AYUB Isaiah, RESCH Valerie Marie, WÖSS Jakob, BODE Miley-Rose, BORAC Leona Valentina, ZEKOVIC Sulejman, SEEMANN Lucas Marcus, BATINIC Aria, SCHRAUT Laura Angelina, KUMMER Helena, AUBRUNNER Leo, ONCIA Albert-Lukas, BARANY Boldizsár Jozsef, HÄUSLER Mark Eric, DROBATA Sophia Annais, LECHNER Aaron Markus, KÜHNAST Laura Maria, KOCA Mete, MAIERHOFER Tobias, BAYOU Lia, KARNTHALER Simon, WARSCHITZ-DELI Johannes, SOUCHA Lena, CHRISTODOULOU Olympia Athanasia, LIEBLER Mariella, PFEIFER Fabian, BREUER Noah Nik, NIGGL Fiona, KÖHLER Theresa, SEYFFERTITZ Melissa Maria, HEIDL Lena Paula Sopia, KILIAN Mia-Emilia, MEIDINGER Theo, ALLMOUSSO Ayla, KORNFELD Fabian, WINKLER Elias, KOLECI Elvana, RÖSLER Mia, BOSNYAK Adam Bela, ROHRER Giulia, SCHRANZ Nora Melina, LASSAN-EIGNER Stella, EIGNER Celine, SCHENK Roman.

GRATULATIONEN



GF Christopher Collin, B.A. M.A.
Mobil-Tel.: 0664-10 30 379


DER LANDMAKLER®

Immobilientreuhand KG

Ihr ganz persönlicher Begleiter ist vor Ort
wenn es um die Vermietung oder den Verkauf
Ihrer Immobilie geht

- ✓ **kostenlose Erstberatung**
- ✓ **Hausverkauf**
- ✓ **Wohnungsverkauf**
- ✓ **professionelle Kaufpreisermittlung**
- ✓ **sichere Verkaufsabwicklung**
- ✓ **Vermittlung Ihrer Immobilie**
- ✓ **Vermietung**
- ✓ **Grundstücksverkauf**
- ✓ **Verkauf mit lebenslangem Wohnrecht**
- ✓ **zahlreiche Vormerkkunden**

www.der-landmakler.at office@der-landmakler.at Tel.: 02234-72009 Fax: 02234-72099

Immobilienvermittlung Immobilienhandel Verkehrswertermittlung Immobilienentwicklung

Hochzeitsehrungen

GOLDENE HOCHZEIT (50 Jahre)

Franz und Elisabeth UNGER, Alois und Ingrid KRENNERT, Eugen und Brigitte RADOSZTICS, Hans und Anna SCHWEIGHOFER, Stefan und Mathilde ASCHENBRENNER, Franz und Elfriede UNGER, Eduard und Anita WEGSCHEIDER, Josef und Elfriede ZÖCHMEISTER, Richard und Gabriela BLAHA, Hermann und Erika KRUCKENFELLNER, Konrad und Renate BRUCKMOSER, Ing. Heinrich und Friederike ZAHM, Walter und Helga FÜRST, Herbert und Helene DESCOVIC

DIAMANTENE HOCHZEIT (60 Jahre)

Herbert und Ingeborg GREIS, Hermann und Irmgard SCHORN, Gerhard und Rosalia MACHER, Franz und Herta KOWATSCHEK, Helmut und Jutta TIWALD, Helmut und Edeltraud POLLAK, Simon und Johanna GUTDEUTSCH, Karl und Eva BAUER, Leopold und Waltraude FURGLER, Helmut und Helene LASSAN

EISERNE HOCHZEIT (65 Jahre)

Kurt und Edith SCHMICKL
Johann und Margareta GERDENITS
Hubert und Anna TSCHABITSCHER

STEINERNE HOCHZEIT (67,5 Jahre)

Josef und Gisela NAVRATIL
Herbert und Elisabeth KAFKA

Geburtstage

80. GEBURTSTAG

Manfred BLIND, Alfred GERDENTIS, Gertraud HEINZL, Monika TUHY, Annemarie BERGER, Helga REDLBERGER, Herta KOWATSCHEK, Josefa HORAK, Ana LALIC, Mag. Dr. Josef FIALA, Ingrid PFOLZ, Robert EISENWAGEN, Maria GÖTZINGER, Johann MAYR, Ludwig CSER, Ing. Georg REIGL, Johann WEHEIM, Erika VOGL, Ingeborg GREIS, Christine MARKSZ, Werner OSWALD, Susanna BOGDANOVIC, Gottfried SAGL, Brigitta GEYER, Margit KOPINITS, Edith PRCHAL, Herta WAGNER, Josef GABLERITS, Anna PUTZ, Ernst JENNER, Rosa BÖHM, Hildegard THEYRER, Karl PILAT, Hermine STOCKER, Harald HEILING, Maria-Luise FASCHING, Therese BITTORFER, Herbert HOHENEGGER, Ingeborg POLLASSEK, Annemarie ZECHNER, Gerlinde URBAN, Theresia KOLITSCH, Monika ZEHETNER, Edmund SÄNGER, Erich KARLSEDER

90. GEBURTSTAG

Juliana SCHINDLER, Gottfried WALTER, Angela TREUMANN, Martha KOPP, Alfred ZIERLER, Magdalena PFLANZER, Maria ILLITZ, Tibor GAAL, Johann SCHORN, Hermann LESNER, Martin KOPF, Berta HAUER, Franz RENNHOFFER, Magdalena WILLNER, Johanna SZABO

95. GEBURTSTAG

Elisabeth PALECEK, Katharina FREIST

100. GEBURTSTAG

Charlotte CARL, Ernestine DRAXLER

Sehr geehrte Himberger Ehepaare!

Bei nachstehenden Ehrentagen möchte Ihnen die Gemeindevertretung im nächsten Jahr gerne gratulieren:

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
Eiserne Hochzeit (65 Jahre)
Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)
Gnadenhochzeit (70 Jahre)

Da der Verwaltung nicht alle Hochzeitsdaten vorliegen, können Sie uns diese auch gerne persönlich, schriftlich, telefonisch (+432235/86213-30) oder per Email (wagner@himberg.gv.at) bekanntgeben.

Himberger Skisprungerfolge 2023

Der Himberger Skispringer Paul Kámán (Verein Wiener Stadtdler) darf sich auch nach der Sommersaison 2023 über großartige Erfolge freuen.

Bei zwei steirischen Sprunglauf- sowie Sommerkombi Landescup Bewerbungen in Rotten-



mann und Mürz, sowie beim oberösterreichischen Landescup in Höhnhart gewann er in der Klasse Kinder 2 (Jahrgang 2013/2014) jeweils in allen Be-

werben souverän. Bei der ersten WienAIR (und gleichzeitig Wiener Landesmeisterschaft) überzeugte er in seiner Altersklasse mit den weitesten und schönsten Sprüngen und holte sich den Landesmeistertitel.

Am Programm standen dieses Jahr auch ein Sprungbewerb in

Hinzenbach sowie in Villach, bei beiden Bewerbungen durfte er sich über starke zweite Plätze freuen. Dies ist umso erfreulicher, als beide Schanzen auf-

grund ihrer Gegebenheiten nicht zu seinen Lieblingschanzen gehören.

Als Vorbereitung für die nächste Saison durfte Paul bei einem Trainingslager in Höhnhart bereits einen „Ausflug auf die K50“ machen, wo er gleich beim zweiten Sprung 44m weit flog.

Das abwechslungsreiche Training in der Wintersaison auf Langlaufski, auf diversen Schanzen sowie beim Konditionstraining sollen ideal auf eine spannende Sommersaison vorbereiten, in der es dann für Paul ab August 2024 bereits in den Austria Cup auf K50+ Schanzen geht!

Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtdler.at!

Seitens der Gemeinde werden diese besonderen Leistungen



von Paul mit einer finanziellen Zuwendung von € 300,- für Sportausrüstung gewürdigt.

Wir wünschen Paul weiterhin viel Freude und schöne Erfolge!

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2024!

**Ihre Familiengemeinderätin
Ingrid Wendl**

SPORT

Sportclub Himberg

Der SC Himberg erlebt eine begeisterte und motivierte Phase im Nachwuchsbereich.

Zusätzlich zum großen Zulauf an neuen Kindern hat der Verein seit August mit Manfred Molnar und Christoph Karl zwei neue Jugendleiter, die mit Engagement und Tatendrang in ihre neue Aufgabe gestartet sind. Ihr Hauptziel – „Ein Verein für junge Talente“.

Der SC Himberg hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine Umgebung zu schaffen, in der junge Spieler*innen ihre Fähigkeiten entwickeln und ihr Potenzial entfalten können.

Die Trainer*innen und Betreuer*innen im Jugendbereich sind bestrebt die jungen Spieler zielgerichtet zu trainieren, sei es Koordination, Technik oder Taktik. Aktuell kann der Verein stolz auf sieben Jugendmannschaften und eine stetig wachsende Anzahl von über 120 begeisterten Burschen und Mädchen sein.



Ein Verein für junge Talente mit Manfred Molnar und Christoph Karl



Eine gute Herbstsaison für den SC Himberg

Eltern, Trainer*innen und Spieler*innen sind motiviert und engagiert den Kindern die bestmögliche Fußballerfahrung zu bieten. Im Fokus steht auch vor allem die Entwicklung der jungen Persönlichkeiten, die durch den Fußball und die Gemeinschaft im Verein gefördert wird.

Die Vision ist eine starke Basis für die jungen Fußballtalente zu schaffen und deren Ausbildung zu fördern und so laufend junge Fußballer*innen an den Erwachsenenfußball heranzuführen.

Die Kampfmannschaft des SC Himberg hat unter der Führung von Trainer - Helmut Zeiner nach dem Meistertitel im letzten Jahr und dem Aufstieg in die Gebietsliga eine gute Herbstsaison gespielt. Mit einer Bilanz von 6 Siegen und 3 Unentschieden in 13 Spielen ist der Verein gut in der Liga angekommen.

Dieser Aufstieg zeigt die harte

Arbeit von Spielern und Trainern. Die Mannschaft zeigte guten Fußball, Teamgeist und teilweise individuelle Klasse.

Der gelungene Start verdeutlicht den Willen, sich in der hö-

heren Spielklasse zu behaupten.

Die U17 des letzten Jahres wurde im Sommer unter Trainer Sebastian Graff in die U23 integriert und etablierte sich nach einer guten Hinrunde im

Tabellen Mittelfeld. Neben den sportlichen Weiterentwicklungen im Kinder- und Kampfmannschaftsbereich wurde Dank der Gemeinde und Herrn Karl Latzl mit dem Bau der neuen Flutlichtanlage und der

neuen Kabinen auch in Sachen Infrastruktur ein wesentlicher Beitrag für die Zukunft des SC Himberg geleistet.

#gemeinsamhimberg

FSV Velm

Das Frühjahr der Saison 2022/2023 verlief für die Kampfmannschaft zwar sportlich erfolgreicher als der Herbst, allerdings war die ganze Saison von permanenten Abstiegskampf geprägt.

Diesen konnte man sich schlussendlich auch durch andere, glückliche Umstände sichern. Für die aktuelle Saison strebte man daher eine Rangverbesserung und generell eine ruhige Saison an. Dies gelang auch hervorragend. Mit 25 Punkten aus 14 Spielen belegt man den ausgezeichneten vierten Tabellenplatz.

Die Reserve konnte den 9. Gesamtrang der Saison 2022/2023 erreichen, wobei die Saison praktisch von ständigem Spielermangel geprägt war. Ein herzliches Dankeschön hier an alle Jung- und Junggebliebenen Legenden, die uns bei den Spielen zahlreich ausgeholfen haben! Bei der aktuellen Saison handelt es sich im Prinzip



um ein Übergangsjahr, gilt es doch viele neue Spieler in die Mannschaft zu integrieren und an den Meisterschaftsbetrieb zu gewöhnen.

Die Nachwuchsarbeit in Kooperation mit dem SC Himberg funktioniert weiterhin hervorragend. Aktuell spielen in Velm etwa 120 Kinder in 10 Mannschaften. Am Meisterschaftsbetrieb nehmen die U7, U8, U9, U10, U11, U12A+B und der U13 mit der U9 auch

eine reine Mädchenmannschaft teil. Des Weiteren gibt es auch noch die Bambinis, die sich auf einen baldigen Meisterschaftsbetrieb vorbereiten. Die U11 konnte sich in der vergangenen Saison den Meistertitel im mittleren Playoff sichern und somit den Aufstieg ins obere Playoff sichern. Gratulation an Mannschaft und das Trainerteam!

Wir konnten auch wieder mehrere Feste veranstalten, wobei wir uns hier bei den vielen zahl-

reichen HelferInnen bedanken möchten, ohne die eine Durchführung nicht möglich wäre!

Zum Schluss möchten wir uns noch bei der Gemeindevertretung, den Sponsoren, Funktionären, Kantinendamen und sämtlichen freiwilligen Helfern für die tolle Unterstützung über das Jahr hindurch bedanken und wünschen allen Frohe Weihnachten, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

HTC Himberg & HTC ZV-Velm

Liebe Himberger und Velmer TennisfreundInnen!

Trotz einiger Veränderungen im Verein können wir mit der

Saison 2023 zufrieden sein. Die Herausforderung ohne Platzwart den Spielbetrieb ordentlich zu gewährleisten wurde aufgrund der Mithilfe einiger

Mitglieder gut gemeistert. Ein besonderer Dank gilt hier unserem Kassier Gert Korinek! Durch seinen besonderen Einsatz konnten alle laufenden

Aufgaben ordentlich erledigt werden.

Bei den Mannschaftsmeisterschaften waren unsere Mann-

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!



**WENN ES AUS
METALL SEIN
SOLL!**

KW-METALLBAU GMBH
Hauptstraße 18 – A-2325 Himberg – Büro: +43 2235 87 593 – Mobil: +43 676 307 62 38 – kw.gmbh@aon.at
www.kw-metallbau.at

schaften in der allgemeinen Klasse im mittleren Feld zu finden, bei den Senioren Herren +45 konnten wir sogar endlich wieder einen Meistertitel nach Himberg holen und steigen in die Kreisliga A auf!

Zum 3. Mal fand auch eine interne Clubmeisterschaft statt. Wir gratulieren dem Sieger Florian Sturm, noch dazu als Neuzugang in seiner ersten Saison beim HTC, zum Clubmeistertitel! Der allgemeine Spielbetrieb, in Himberg sowie beim Zweigverein in Velm, ist in etwa gleichbleibend zu den Vorjahren und die Mitgliederzahlen sind stabil.

Wir durften uns sogar erneut wieder über einige Neuanmeldungen freuen. Unter den Er-



wartungen bleibt weiterhin das Interesse der Jugend, an dieser Situation ändert auch die Organisation von Kinder-Camps momentan leider fast nichts. Wesentlich erfreulicher ist die Beständigkeit unserer Seniorengruppe. Besonders hervorheben möchte ich hier die Leistung von Josef Schindler. Mit

87 Jahren ist unser „Pepi“ das aktuell älteste aktive Mitglied, seine Fitness ist einfach nur bewundernswert!

Leider mussten wir uns aber auch heuer endgültig von gleich 3 besonders treuen Mitgliedern verabschieden. Wir trauern um unseren früheren Obmann Karl

Gerdenits, unseren guten Geist Wolf Schuster, sowie unseren langjährigen Velmer Platzwart Ernst Schwarzböck.

Sie sind alle überraschend und kurz hintereinander viel zu früh von uns gegangen. Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen!

Abschließend möchte ich mich bei sämtlichen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz, aber auch bei der Gemeinde Himberg, für die regelmäßige Unterstützung herzlich bedanken!

Ich wünsche allen einen guten Jahresausklang, sowie vor allem Gesundheit für das Jahr 2024!

**Reinhard Thurner, Obmann
Himberger Tennisclub und
HTC ZV-Velm**

Sportunion Himberg Tennis

In dieser Saison konnten wir 5 Mannschaften für unseren Verein nennen.

Im Frühjahr startete die allgemeine Klasse. Die Herren 1 – 2021 und 2022 jeweils in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen – konnten den Klassenerhalt leider nicht erkämpfen. Für die Herren 2 endete die Frühjahrsaison im Mittelfeld der Gruppe. Die Damen belegten den 2. Platz in der Gruppe.

Ein herzliches Willkommen unserer neuen Spielerin Paulina.

Im Herbst traten die Damen in der Klasse +45 an. Mit großem Einsatz wurde der 2. Platz errungen, die einzige Niederlage erfuhren wir vom Gruppensieger.

In der Meisterschaftsklasse Damendoppel +50 lief es ebenso. Ein sehr guter zweiter Platz, nur besiegt vom Gruppener-

ten. Diese Ergebnisse geben Zuversicht und wir freuen uns schon auf die Spiele im Jahr 2024.

Im Oktober fand wieder unser alljährliches Vereinstreffen mit Abschlussturnier statt.

Natürlich mit gewissem Ehrgeiz, jedoch mit viel mehr Spaß und Freude am Spiel mit den Vereinsmitgliedern. Das Wetter war uns gnädig und so konnten

wir bis am späten Nachmittag beisammen sein. Für den freiwilligen Einsatz der Mitglieder bei den Platzarbeiten möchte ich mich bedanken, ebenso wie immer bei unserem Damentrainer Michael.

Im Namen der Sportunion Himberg wünsche ich allen einen besinnlichen Jahresausklang und ein gutes Jahr 2024

Monika Schreiber, Obfrau



Segelclub Himberg

2023 neigt sich dem Ende zu, Zeit das Jahr Revue passieren zu lassen.

Gut begonnen hat unser Jahr mit dem Himberger Faschings-

besucht war, sondern auch sehr viel Spaß gemacht hat.

Hier ein großes Dankeschön, an alle die mitgewirkt haben, aber auch die zahlreichen Besucher, ohne euch wäre alle Mühe

umsonst. Wir hatten für Segelclubmitglieder und Freunde wieder ein g'schmackiges und äußerst unterhaltsames Spanferkelessen, das unsere Susa musikalisch und mit ihrem einzigartigen Schmah wunder-

bar begleitet hat. Auch das im Vorjahr erstmalig veranstaltete Oktoberfest war heuer gelungen und kurzweilig, da waren sich die geladenen Gäste einig. Heuer war es wieder möglich, an Regatten teilzunehmen



und einige unserer Segelclub-Mitglieder, allen voran unser Obmann Johann Steiner und das langjährige Mitglied Horst Laubner lassen sich solch eine Gelegenheit nicht entgehen.

Dabei haben sie bei der Seeres-taurant Katamaran Regatta in Rust den 2. Platz erreicht. Wir

sind stolz auf die Beiden. Natürlich sind das nicht unsere einzigen Mitglieder, die lieber am Wasser als an Land sind, aber alle aufzuzählen, sprengt den Rahmen. Im September hatten wir ein spontanes Treffen am See, und konnten auf die fleißigen Segler das Glas erheben.

Und der Schlusssatz vom Vor-jahr hat seine Gültigkeit nicht verloren: treffen wir einander wieder öf-ter, bei Veranstaltungen – viel-leicht am Weihnachtsmarkt, vielleicht im Kaffeehaus, oder auch beim Spaziergang, aber dann nehmen wir uns Zeit füreinander. Freuen wir uns

über das Treffen, plaudern und schätzen, dass wir das tun können!

Allen einen schönen Jahres-ausklang, frohe Festtage und vor allem gesund bleibn oder werden!

Dagmar Madl/Schriftführerin



Voltigieren in Velm - VTZ Aequitas

Als gemeinnütziger Verein, bietet der VTZ Aequitas Voltigieren für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren, am Neuhof in Velm bei Himberg an.

Voltigieren bedeutet Turnen auf dem Pferd, wobei wir den Fokus auf Spiel, Spaß und Entwicklungsförderung, aber auch auf leistungsorientiertes Training legen. Unser Angebot reicht von den ersten Kon-

takten mit dem Partner Pferd, Ergotherapie, Feriencamps, Kindergeburtstagen, über das Sammeln erster Turniererfahrungen im Breitensport, bis hin zur leistungsorientierten Teilnahme an internationalen Wettbewerben.

Im Vordergrund stehen für uns jedoch immer der Teamgedanke, die Freude an der Bewegung und das Wohl unserer Pferde.

Dieses Jahr durften wir auch wieder an zahlreiche Turniere teilnehmen, bei denen sich unsere Voltigierer*innen, von klein bis groß, im Breitensport, auf nationaler und internatio-

naler Ebene, über tolle Erfolge freuen durften. Weitere Informationen und Anmeldung zum kostenlosen Schnuppertraining findet ihr unter: www.voltigieren-aequitas.at



Seasonopening: 2. Dezember

EISTRAUM HIMBERG  DEZEMBER 2023 - FEBRUAR 2024

Der Eisraum öffnet wieder seine Tore!

Wenn das Wetter mitspielt und das Eis friert, beginnen wir die Saison am 2. Dezember 2023 mit unserem Seasonopening-Fest.

Öffnungszeiten:
Täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr, sogar an Weihnachten und Silvester sind wir für euch da!

Was euch erwartet:

- Eishockey für Jung und Alt, Eishockey-Kids Training: Jeden Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr
- Schulen und Kindergärten sind nach Vereinbarung schon ab 8:00 willkommen
- Stimmungsvolle Eisdisco: Termine werden auf Facebook ausgeschrieben
- Kindergeburtstagsfeiern am Eis sind nach Vereinbarung herzlich willkommen
- Maroni und Punsch, BBQ, Dutchoven, und vieles mehr
- viele sportliche, spannende und kulinarische Überraschungen

🎉 10 WOCHEN VOLLER WINTERFREUDEN! ❄️

In dieser Saison brauchen wir eure Unterstützung mehr denn je. Besucht uns und helft, den Eisraum Himberg am Laufen zu halten!

Wir freuen uns auf 10 Wochen lang pures Eisvergnügen!
Ob Eislaufen unter den Sternen, spannende Eishockey-Spiele oder Tanz auf dem Eis – der Eisraum Himberg ist der Ort, wo Winterträume wahr werden.

Bleibt auf dem Laufenden:
Verpasst keine unserer Veranstaltungen und Aktivitäten.
Folgt uns auf Facebook für aktuelle Ankündigungen und Specials!

 **AB 2. DEZEMBER 2023**
 **GUTENHOFERSTRASSE 36, HIMBERG**



SPORT

Musikverein Himberg

“Ich hätte so gerne ein Instrument erlernt”

....wie oft hat man diesen Satz schon aus dem Mund eines Erwachsenen gehört. Zumeist wird mit dem Erlernen eines Musikinstrumentes bereits in den frühen Jugendjahren begonnen. Manchmal mangelt es jedoch an den zeitlichen oder finanziellen Möglichkeiten. Im fortgeschrittenen Alter kommt dann das Bedauern.

Zu Jahresbeginn startete der Musikverein Himberg eine “Bläserklasse für Erwachsene” um reiferen Jahrgängen das Erlernen eines Blas- oder Schlaginstrumentes im Gruppenunterricht näherzubringen. Nach einer ausgedehnten Werbeaktion gab es am Infotag enormen Zulauf und reges Interesse.



Bläserklasse 2023

Die Bläserklasse startete letztendlich mit 15 Erwachsenen und ist mittlerweile seit fast einem Jahr aktiv. Somit darf sich der Musikverein Himberg, neben den Musikschülern aus der Musikschule, auch auf Erwachsene Nachwuchsmusiker freuen. Im Übrigen konnte der Musikverein im vergangenen Jahr bei 16 Ausrückungen seine musi-

kalische Qualität unter Beweis stellen. Die Höhepunkte waren dabei das “VivaLaMusica” Konzert, die Teilnahme an der Marschmusikbewertung und das Kirchenkonzert.

Im kommenden Frühjahr wird der Musikverein Himberg an der Landeskonzertwertung in Grafenegg teilnehmen, zu welcher wir uns aufgrund der

konstanten Erfolge bei den Konzertwertungen des Bezirks Bruck/Leitha qualifiziert haben.

Der Musikverein Himberg ist ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern um den Erhalt der österreichischen Blasmusikkultur auch in Zukunft sicher zu stellen.

Sollten sie Interesse am Mitspielen haben, egal ob sie bereits ein Instrument spielen oder erst erlernen möchten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme sehr freuen.

Nähere Infos, sowie Kontaktmöglichkeiten finden sie auf unserer Homepage

www.mv-himberg.at

**Werner Nagl
Obmann MV Himberg**

Singkreis Himberg



Ob Jung oder Alt, Singen macht Freude!

Der Singkreis Himberg ist ein gemischter Chor, der 1985 gegründet wurde. Die Idee von Lieselore und Hans Kaiser war, einen Verein ins Leben zu rufen, der einerseits zur kulturellen Bereicherung in Himberg dient, als auch Anlässe zur geselligen Zusammenkunft schafft. Traditionell veranstalten wir Frühlings- und Advent-

konzerte und leisten auch gerne bei anderen Veranstaltungen unseren musikalischen Beitrag.

In diesem Sinne haben wir heuer unser Frühlingskonzert – unter Mitwirkung des Schwächater Chorklanks, dem Gesangsverein Moosbrunn und den Schülerinnen und Schülern unserer Musikschule – veranstaltet.

Das Volkshaus war so gut besucht, dass wir sogar noch Tische aufstellen mussten, um unserem Publikum Sitzplätze zu ermöglichen. Vielleicht

möchten Sie sich gleich unser nächstes Frühlingskonzert in den Kalender eintragen? Es findet am Samstag, dem 27. April 2024 im Volkshaus statt.

Im Mai sangen wir beim Mariensingen in der Bründlkirche in Rauchenwarth mit. Zur großen Freude der Bewohnerinnen und Bewohnern des Laurentiusheim haben wir ein kleines Frühlingskonzert gegeben.

Beim Tag des Liedes, welcher vom MGV Himberg traditionell im November veranstaltet wird, haben wir mit vier Lie-

dern mitgewirkt. Bei unserem Adventkonzert im Volkshaus haben auch heuer wieder die Musikschule und der Musikverein Himberg mitgewirkt.

Es ist das zweite Jahr in Folge, dass wir diese wunderbare musikalische Zusammenarbeit für Sie auf die Beine gestellt haben. Jung und Alt musizierten gemeinsam, es war so schön und stimmig!

Wie alle Jahre folgen wir gerne der Einladung des MGV, alle Anwesenden am letzten Adventsamstag in unserer



St. Georgskirche in eine vorweihnachtliche Stimmung zu bringen.

Wir proben immer montags, um 19:00 im Kultursaal (ne-

ben der Bücherei). Wollen auch Sie etwas für Ihre Gesundheit tun und am kulturellen Leben in Himberg teilhaben? Dann kontaktieren Sie mich unter 0676/3735402 oder kommen

einfach an einem Montag vorbei.

In diesem Sinne möchte ich Ihnen im Namen aller Sängerinnen und Sänger erholsame Fei-

ertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 – mit viel Freude und Gesundheit – wünschen.

**Katharina Kaiser-Müller
Obfrau**

Männergesangverein Himberg

Wieder ist ein schönes Jahr vergangen und der Männergesangverein war nicht untätig.

Einen sehr gut besuchten Sängerkirtag, unseren gelungenen Tag des Liedes, wo der Männergesangverein ein kräftiges Lebenszeichen abgegeben hat und am 16. Dezember unser Adventsingen in der Pfarrkirche.

Weiters durften wir uns im September über einen neuen Sänger freuen, der eine Be-

reicherung für unseren dezimierten Chor ist. Wir suchen noch weiterhin sangesfreudige Männer die Freude am Singen haben. Einfach kommen und mitsingen, jeden Dienstag um 18:30 ist Chorprobe im Gasthaus Trischitz.

Der Männergesangverein Himberg wünscht allen Himbergerinnen und Himbergern ein ruhiges, stressfreies Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

**Der Obmann
Helmut Poglitsch**



Pensionistenverband Ortsgruppe Himberg

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und es hat sich einiges getan.

Unsere langjährige Obfrau Annemarie Holzbauer hat, verdienter Weise, Ihr Amt als Obfrau des Pensionistenverbandes OG. Himberg zurückgelegt. Gemeinsam mit Ihr mussten einige neue Vorstände gefunden werden.

Bei der Jahreshauptversammlung am 17. November 2023 wurde der neue Vorstand gewählt. Herr Herbert Stuxer

wird in Zukunft die Aufgaben des Obmanns des Pensionistenverbandes Himberg übernehmen. Annemarie und viele andere ehemalige Vorstände begleiten, dankenswerter Weise, die neuen Vorstände bei der Übernahme der neuen Aufgaben, damit auch weiterhin der Ablauf reibungslos funktioniert.

Ein großes Dankeschön möchten wir daher selbstverständlich all jenen aussprechen, die bisher sämtliche Aufgaben im Pensionistenverband übernommen

haben: Holzbauer Annemarie, Winkler Ursula, Priesching Angelika, Watzinger Oskar, Zechmeister Wolfgang.

Vielen, vielen Dank für eure Zeit und eure verantwortungsvolle Ausführung diverser Aufgaben. Wir hoffen trotzdem auf eine weiterhin schöne und gemeinsame Zeit im Pensionistenverband.

Es gibt aber auch wieder einiges über diverse Ausflüge und Aktivitäten, die im heurigen Jahr gemacht wurden, zu berichten:

Neben dem Besuch im Gloria-theater und dem Shoppingausflug nach Excalibur City war mit Sicherheit die Reise nach Chalkidiki mit ca. 31 Personen bei herrlichem Wetter und einem Besuch der Hauptstadt Thessaloniki ein besonderes Erlebnis.

Das traditionelle Frühlingskränzchen mit der Musik von unserem beliebten „HUBSI“ und vielen tollen Tombolapreisen war wie immer sehr gut besucht und wurde bei guter Stimmung und Unterhaltung

Event-Party Service Savel
www.eps-savel.at
+43 2235 22101

Humbaur Partner
Anhängercenter Savel

Savel
ANHÄNGERCENTER

Rauchenwartherstr. 15
2325 Himberg
Tel. +43 2235 22101
office@anhaengercenter-savel.at
www.anhaengercenter-savel.at

HUMBAUR
Competence in Trailers

Ich bin ein **Anhänger!**
Weil HUMBAUR für Qualität brennt.
Alois Huber, Privatmann, Seetholen

Erfahren Sie mehr unter
humbaur.com

2325 Himberg, Rauchenwartherstraße 15



wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche weitere Ausflüge möchte ich selbstverständlich nicht unerwähnt lassen und euch somit einen kleinen Überblick über die Aktivitäten unserer junggebliebenen Pensionisten geben:

Im April ging es mit ca. 40 Personen nach Krumbach in die Ziegenkäseproduktion und Schnapsbrennerei. Im Mai führte es unsere Mitglieder ins Dirndltal nach Kirchberg an der Pielach zu einem Besuch in die Dirndlmanufaktur und nach Wilhelmsburg in ein Geschirrmuseum.

Im Juni waren wir unterwegs

zur Straußenfarm Ebner in Winklarn im Mostviertel. Bei einer Schifffahrt mit der „Donaux“ ging die Fahrt durch den Strudengau und war der Abschluss eines wunderschönen Tages.

Im August ging es mit ca. 40 Personen nach Berndorf zu einem Theaterbesuch. Gute Unterhaltung gab es bereits vor der Veranstaltung bei einem Gläschen Wein. Mit dem Stück „Funny Money“ wurden die Lachmuskeln unserer Mitglieder strapaziert.

Der Oktober Ausflug führte uns mit 44 Mitglieder zur



Apfelfahrt nach Puch in die Oststeiermark zu einem Apfellohof. Bei Schönwetter wurden diverse Leckereien wie Äpfel, Säfte, Kürbiskernöl und Schnäpse verkostet oder auch gekauft.

Auf weitere Ausflüge zum Ganslessen im November und die Weihnachtsfahrt nach Kärnten im Dezember dürfen sich die Mitglieder bereits jetzt freuen.

Neben den gewohnten Clubnachmittagen von Oktober bis April freut es uns, dass seit der Neuübernahme des Volkshauses wieder ein Fixtermin

jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr zum Kegeln und netten Beisammensein im Volkshaus Himberg mit etwas sportlicher Betätigung möglich ist.

Sollten Sie nun Lust und Freude auf gesellige Aktivitäten bekommen haben, würde es uns freuen Sie demnächst als neues Mitglied im Pensionistenverband OG Himberg begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und ruhiges Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024

Michaela Lagler
Schriftführung

Pensionistenverband Ortsgruppe Velm

Als Vorsitzender möchte ich mich beim Vorstand und den fleißigen Helfern im Küchenbereich bei den Klubnachmittagen für die geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

Am 19.07.2023 trafen wir uns zum Grillnachmittag im Restaurant J&O bei schönstem Wetter, wo ich sehr viele Mitglieder begrüßen durfte.

Ein Dankeschön an die Reiseleiterin der OG Himberg Frau Brigitte Pesti für die Organisation der vielen Ausflüge und Tagesfahrten, die auch von Mitgliedern der OG Velm genutzt wurden. ZB Dirndlfahrt, Straußenfarm, Apfelfahrt, Theaterfahrten und vieles mehr.

Weiters ein Danke auch an BGM Ing. Ernst Wendl für den Umbau der Sanitäranlage im

Klubgebäude. Von GR Reinhard Thurner wurde uns eine Verstärkeranlage mit Funkmikro installiert, um die Akustik zu verbessern, ein herzliches Danke. Danke auch an die Gemeindevertretung für die jährliche Subvention von 10,00 Euro/ Mitglied.

Der Mitgliederstand beträgt zurzeit 69 Mitglieder. Es würde mich sehr freuen, neue Mitglieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Dem neu gewählten Vorstand der OG Himberg wünsche ich auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft.

Im Namen der OG Velm, wünsche ich allen Frohe Weihnachten und alles Gute, Gesundheit für das kommende Jahr 2024

Gerhard Amstadt



Niederösterreichische Senioren Himberg

Auf das Jahr 2023 können wir Seniorinnen und Senioren voll Zufriedenheit zurück blicken.

Es gab keine Covid bedingten Einschränkungen, und so konnten wir unsere sozialen Kontakte pflegen, Kulturveranstaltungen besuchen und Ausfahrten unternehmen.

Besonders gut sind unsere Seniorennachmittage im Gasthof Steyrerhof der Familie Trischitz besucht. Sie finden jeden zweiten Montag im Monat statt, und sind vom Vereinsleben

gasanlage Österreichs. Es zeigt sich wieder, dass in unmittelbarer Umgebung interessante und einmalige Unternehmen zu finden sind. Es ist nicht immer notwendig sehr weit zu fahren.

Der Bezirkswandertag mit seinem Treffen in der „Lahm-gruam“ war eine gemütliche Sache. Leider hat uns dann ein Gewitter aus dem Garten vertrieben. Aber schön war es doch.

Das Mendlingtal, ein ehemaliger Kandidat Niederösterreichs für die Sendung „9 Plätze – 9

in Love“ kam auf der einmaligen Rundbühne besonders gut zur Geltung.

Eine Wallfahrt zum Stift Heiligenkreuz war für den besinnlichen Teil unseres Jahresprogrammes zuständig. Im Anschluss an die Wallfahrt gab es eine interessante Führung in Mayerling, einem tragischen Ort der österreichischen Geschichte.

Die Hochkultur kommt auch nicht zu kurz. So zählten die Besuche von klassischen Konzerten im Goldenen Saal des

Das Jahr schließen wir mit einer vorweihnachtlichen Feier in Velm ab. Heuer besuchen wir noch knapp vor Weihnachten das renovierte Parlament während einer Plenarsitzung und werden ein langes Gespräch mit unserer Frau Bundesministerin MMag. Dr. Susanne Raab haben.

Da wir einen besonderen Wert auf die verbindenden Eigenschaften der Kulinarik legen, genießen wir unsere gemeinsamen Mittagessen in ausgezeichneten Gasthäusern und beschließen jede Veranstaltung



Geführte Wanderung durch das Mendlingtal



Seniorennachmittag im Steyrerhof

nicht mehr wegzudenken.

Das Jahr haben wir mit dem Seniorenball in St. Pölten und einem Faschingsnachmittag in Velm begonnen. Man muss die Feste feiern wie sie fallen.

Im März waren wir in Margarethen am Moos und besichtigten die größte Biomethan-

Schätze“, war ein besonderes Erlebnis. Wir bestaunten die Kraft des Wassers, erlebten eine Holztrift und genossen die wilde Naturlandschaft. Unser Heimatland ist wunderschön.

Die Theaterfahrt zur Sommer-nachtskommödie in der Rosenberg war ein kultureller Höhepunkt. Das Stück „Shakespeare

Musikvereins Wien und im Haydn-saal in Eisenstadt zu den kulturellen Besonderheiten des Jahres.

Der traditionelle Abschluss unserer Fahrten ist immer das Ganslessen rund um Martini. Diesmal bleiben wir im Bezirk und fahren nach Hof am Leit-haberger.

mit einem Besuch bei einem guten Heurigen.

Die NÖ Senioren von Himberg und ich als Obmann wünschen Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, viel Gesundheit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024.

OSR Franz Buchberger

SPENGLEREI

ANDREAS REINDL

2 3 2 5 H I M B E R G
 A M A L T E N M A R K T 2 7
 M O B I L 0 6 9 9 8 1 2 5 1 7 2 0
 S P E N G L E R . R E I N D L @ K A B S I . A T

BAUSPENGLERARBEITEN AM DACH UND AN DER FASSADE
FARBANSTRICHE DACHREPARATUREN RINNENREINIGUNG

SENIOREN

Seniorenverein Velm

Wenn wir Senioren und Seniorinnen auf das Jahr 2023 zurückblicken, hatten wir viele Aktivitäten, die besondere Erlebnisse schafften.

Bei dem Zusammentreffen bietet sich die Gelegenheit Informationen auszutauschen, Kontakte zu pflegen und sich Zeit nehmen, nach dem Motto:

KEIN WARUM und KEIN WANN - Einfach genießen!

Einer unserer ersten Ausflüge ging nach Margarethen am



Moos zu Österreichs größte Bioanlage, die nur mit nachwachsenden Rohstoffen gespeist wird.

Zum Bezirkswandertag trafen wir uns in Wienerherberg zu einem gemütlichen Treffen bei der „Lahmgruam“. Die Teilnehmer konnten per Rad oder mit dem Traktor samt Anhänger zum Ziel fahren.

Ein Erlebnis der besonderen Art war die Fahrt in das Mentlingtal. Die Führung begann im Herrenhaus Mendlingtal und

wir bestaunten die Kraft des Wassers, erlebten eine Holztrift und bestaunten die wilde Naturlandschaft.

Ein Höhepunkt des Jahresprogrammes war die Theaterfahrt zur Sommernachtskomödie in der Rosenberg. Ein lustiges, unterhaltsames Stück über die Liebesgeschichte „Romeo & Julia“ von William Shakespeare.

Ein Nachmittagsausflug im November führt uns nach Au am Leithaberg zum „Ganslesen“.

Ende Dezember findet noch eine Advent -Kulturreise nach Altötting, München, Burg-hausen statt, dass ein Kennenlernen der Städte, sowie eine Einstimmung auf den Advent ermöglicht.

Sie finden uns, sowie Fotos, Informationen und Aktivitäten auf unserer Homepage: www.seniorenbund-velm.at Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Martin Schmid & Team



Siedlerverein Himberg

Unser traditionelles Blumen Erdefest Ende April in der Schmalzhalle war wieder gut besucht.

Es gab wieder wie gewohnt gegrilltes, Kaffee und Kuchen, Bier und Weinbar sowie wieder das Gratis Eis gespendet vom Eissalon El Sendiouny. Und für die Kinder eine Bastelwerkstatt. Der Blumenverkauf wurde heuer vom Michis Blumenwerk organisiert.

Das nächste Blumen Erdefest findet am Samstag dem 04. Mai 2024 statt.

Frau Elisabeth Pillinger hat heuer wieder eine Adventfahrt organisiert. Am 08. Dezember 2023 führte uns diesmal die Adventfahrt des Siedlervereines zum Weihnachtsmarkt vom Schloss Halbturn.

Vielen Dank an Frau Lisi Pillinger für die Organisation dieser Adventfahrt. Unser Vereinsleben mit den monatlichen Kegelabenden wird wieder mit

fixen Kegelterminen stattfinden. Die Kegeltermine vom Siedlerverein Himberg sind jeden letzten Donnerstag im Monat von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr (außer wenn dieser ein Feiertag ist):

- Do. 19. Oktober 23
- Do. 30. November 23
- Do. 21. Dezember 23
- Do. 25. Jänner 24
- Do. 29. Februar 24
- Do. 28. März 24
- Do. 25. April 24
- Do. 23. Mai 24
- Do. 27. Juni 24

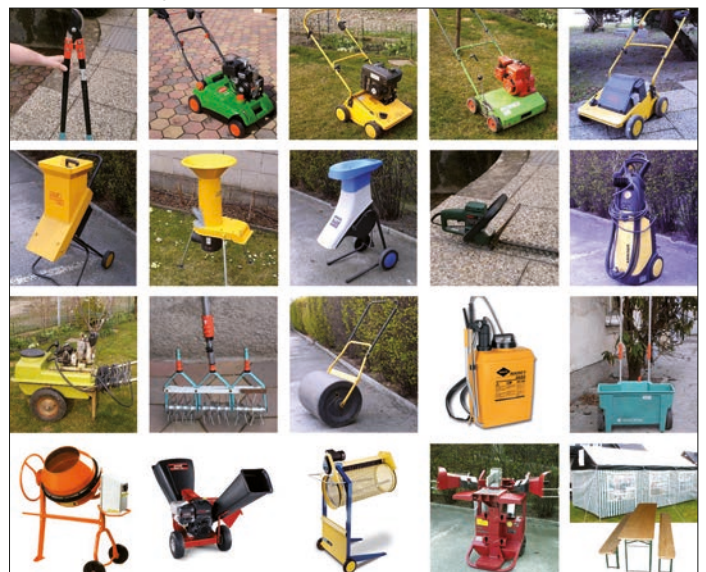
Der Geräteverleih des Siedlervereines wird gut angenommen und wir sind immer bemüht, den Geräteverleih auszubauen und neue Geräte anzukaufen. Wir haben zur Zeit eine große Auswahl an Geräten in unserem Verleih. Derzeit können wir Benzinvertikutierer, Elektrovertikutierer, Kärcher, Benzinhäcksler, Elektrohäcksler, Motorspritze, Rückenspritze, Astschere, Heckschere, Rasenwalze, Rasenigel,

Streuwagen, Rollsieb, Betonmischmaschine, Holzspalter, Heurigengarnituren und Partyzelt. Diese Verleihgeräte können wir an unsere Mitglieder kostenlos - (ausgenommen Holzspalter, Heurigengarnituren und Partyzelt, - wird ein Reparaturkostenbeitrag eingehoben) verleihen.

Einen Einkaufsvorteil gibt es mit der Mitgliedskarte vom

Siedlerverband bei vielen Großfirmen, Händlern und Fachbetrieben. z.B. Firma OBI 10 % (Nur mit OBI APP), beim Bauhaus ab € 100 - 5%, im Lagerhaus je nach Produkt. Nähere Informationen in den Schaukästen oder auf der Homepage www.siedlerverband.at nachzulesen.

Auch 5% Ermäßigung auf Schnittblumen (außer Topfwa-



re und Kränze) gibt es mit der Mitgliedskarte vom Siedlerverein beim Blumengeschäft la Fleur Inh. Frau Eva Baitschew am Hauptplatz in Himberg und bei Michis Blumenwerk beim Friedhof.

Der Siedlerverein Himberg ist immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wer auch aktiv

in unseren Verein mitwirken möchte ist herzlich willkommen und kann sich beim Obmann Herbert Stuxer Tel. Nr. 0664/8318629 melden.

Das derzeitige Verleihprogramm und unser Vereinsleben können sie auf unserer Homepage www.siedlerverein-himberg.at oder in unseren Schau-

kästen nachlesen. (Brücke Dammgasse, Brunnen beim Volkshaus und bei der Bücke Münchendorferstrasse)

Auf diesem Weg möchte ich mich noch bei allen Funktionären, den Mitgliedern und Freunden unseres Vereines herzlichst für die Arbeit und Unterstützung im ablaufenden

Jahr bedanken. Ich hoffe, dass Sie uns auch im nächsten Jahr wieder unterstützen werden.

Im Namen des Siedlervereines Himberg und persönlich wünsche Ich Ihnen und ihren Familien schöne Feiertage und für 2024 viel Glück.

Herbert Stuxer Obmann

Siedlerverein Velm

Das „Vereinsjahr“ des Siedlervereines begann im Frühjahr mit der Jahreshauptversammlung bei der wieder einige langjährige Mitglieder geehrt wurden.

Nach der coronabedingten Pause wurde heuer zum dritten Mal ein Frühshoppen veranstaltet. Bei tadellosem Wetter

wurden knusprige Grillhendl, andere Leckereien sowie Velm-Mehlspeisen und kühle Getränke angeboten, der Verein konnte sich über zahlreiche Besucher und ein schönes Fest freuen.

Die Vereinsleitung möchte sich hiermit nochmals bei allen Spendern, Helfern und Spon-

soren recht herzlich bedanken. Mit dem Erlös aus der Veranstaltung werden die Gerätschaften instandgehalten oder neu angeschafft, welche von den Mitgliedern aber auch von allen anderen Ortsbewohnern zu günstigen Konditionen ausgebaut werden können.

Anfang Dezember fand noch

ein Ausflug zum Hirschstettner Weihnachtsmarkt mit anschließendem Heurigenbesuch statt.

Der Vorstand des Siedlervereines Velm wünscht allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende Jahr.

Dorfverein Velm

Der Dorfverein Velm hat im abgelaufenen Jahr u.a. diese gemeinnützigen Aktivitäten durchgeführt:

Die Adventfensteraktion 2022 war wieder von reger Teilnahme und Engagement gekennzeichnet – sowohl was den Kreis der Fenstergestalter betrifft, als auch aus Sicht der Besucherzahl.

Das Spendenergebnis von € 6181,71 lag über dem langjährigen Durchschnitt und wurde der Lebenshilfe Werkstatt zur Verfügung gestellt und ein kleinerer Betrag diente auch der Unterstützung einer bedürftigen Velmer Familie in Not.

Beim Vortrag zum Thema „BLACKOUT – Stromausfall“, am 25.1.2023 fand der Vortragende vom N.Ö. Zivilschutzverband einen bis auf den letzten Sessel gefüllten Saal vor. Dies mag zu einem guten Teil der aktuellen Energieversorgungssituation geschuldet

gewesen sein, was die rege Diskussion im Anschluss an den Vortrag recht gut widerspiegelte.

Auch Bgm. Wendl und das Kommando der FW Velm gaben dazu Stellungnahmen ab, wie sie Vorkehrungen für den Ernstfall planen.

fand am 3. Juni statt und führte diesmal in die Stadt Wien mit dem Ziel Böhmischer Prater. Bei herrlichem Wetter ging die Route über Kledering und Oberlaa und bot eine tolle Weitsicht bei der Rückfahrt zurück ins Wiener Becken.

Auf der historischen Stätte der



Eröffnung der neurenovierten Kaplanturbine Familie Menzl-Kaiser

Schlussendlich konnte jeder Teilnehmer eine klare Orientierung für seine privat zu treffenden Vorkehrungsmaßnahmen mit nach Hause nehmen. Der traditionelle Radausflug

1. Kaplanturbine wurde auf Initiative von Frau Marion Kaiser und Herrn Günter Menzl eine neue, moderne Kleinkraftwerksanlage samt Fischaufstiegshilfe errichtet.

Am Sonntag, den 23.9. waren alle interessierten Velmer eingeladen und konnten zahlreich die Umsetzung dieser umweltfreundlichen Energiegewinnungsform im Detail bewundern.

Die Neugestaltung der Kriegerdenkmalanlage in der Kirchengasse wurde nach ausführlicher Planungszeit kürzlich von der Gemeinde umgesetzt. Die Initiative dazu kam vom Dorfverein, der einen Freiraumgestaltungsarchitekten mit der Planung der Neugestaltung beauftragt hat.

Unter Mitwirkung einiger Pfarrorganisationen und der Bäuerinnen von Velm sind dem Bgm. Wendl Änderungswünsche herangetragen worden. Leider wurden einige nicht berücksichtigt.

Der Dorfverein Velm wünscht allen Velmerinnen und Velmern frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2024.

Immer aktuelle Informationen über unsere Gemeinde auf: www.himberg.gv.at

1. Himberger Aquaristik- und Terraristikverein

Der 1. Himberger Aquaristik- und Terraristikverein (1.HATV) kann im abgelaufenen Jahr auf eine rege Vereinstätigkeit zurückblicken. Im nun bereits 31. Jahr seit der Gründung konnte Aquarienliebhabern einiges geboten werden.

Da wären unsere Vereinsabende im Volkshaus, bei denen stets namhafte Referenten aus Österreich und dem angrenzenden Ausland eingeladen werden. Mit ihrem Fachwissen geben sie uns tiefe und interessante Einblicke über die von uns gepflegten Tiere.

Bei den darauffolgenden Diskussionen hat jeder – vom Anfänger bis zum Profi – die Möglichkeit, sein Wissen weiter zu geben und von den anderen zu profitieren.

Die dabei entstehenden persönlichen Kontakte zu Gleichgesinnten kann kein Internet ersetzen. In unserem Archiv haben wir zahlreiche Bücher, alle gängigen Zeitschriften, etc.

Naturfreunde Himberg

Himberger Haus

Mit dem Einbau von Duschen und der Verlegung von neuen Fliesen in den Nassräumen wurde die Generalsanierung in unserem Haus am Schneeberg abgeschlossen. Es wurde auch auf den Letztstand der Technik gebracht und kann durch die Photovoltaikanlage nun auf sehr umweltfreundlicher Art mit Energie versorgt werden.

Wir haben unser Haus für Sie attraktiver gestaltet und laden Sie mit Ihrer Familie dazu ein, sich einen persönlichen Eindruck zu machen.

Almkirtag

Unser Almkirtag begann am Vortag mit einem Schrecken. Eine Sturmböe fegte unser Zelt von der Terrasse, welches glücklicherweise mit vielen helfenden Händen wieder repariert und aufgestellt werden konnte.

welche unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen.

Wir haben auch etliche Züchter in unseren Reihen. Bei den Fisch- und Pflanzenbörsen, die wir in der Kantine des SC Himberg am Sportplatz veranstalten, können die Nachzuchten, verschiedene Pflanzen oder



auch gebrauchtes Zubehör sehr günstig erworben werden. Diese Börsen erfreuen sich großer Beliebtheit und locken viele Besucher von Nah und Fern nach Himberg.

Unser heuriger Ausflug führte uns ins Waldviertel, wo wir die Fischledermanufaktur in Litschau und die Käsemacher Welt in Heidenreichstein be-

suchten. Nach einer Fahrt mit der Schmalspurbahn nach Nagelberg klang der Tag bei einem Heurigenbesuch in Maissau aus. Unsere Vereinsfeier mit großer Tombola, Besuche verschiedenster Veranstaltungen, ein Stand beim Himberger Adventmarkt, etc. runden unser Vereinsleben ab.

Erstmals veranstalteten wir heuer am Himberger Hauptplatz ein „Sturmstandl“, dass ebenfalls sehr gut besucht wurde.

Weiters durften wir auch unser 30-jähriges Vereinsbestehen feiern. So waren alle Mitglieder zu einem Spanferkelessen eingeladen und verbrachten einen gemütlichen Nachmit-

tag. Sollten Sie Interesse an Aquaristik, Terraristik oder der Natur haben, so würden wir Sie gerne frei nach dem Motto DEIN AQUARIUM – DEIN VEREIN bei einer der gebotenen Veranstaltungen begrüßen. Gerade Aquarien- bzw Terrarienbesitzer seien hier angesprochen.

Auch nicht so erfahrene Aquarianer und Neueinsteiger finden hier eine gute Plattform, um viel Wissen und Unterstützung, sowie Praxistipps von erfahrenen Aquarianern zu erhalten.

Weitere Informationen und unser Programm finden Sie auf unserer Homepage www.hatv.at bzw. Facebook/Erster Himberger Aquaristik- und Terraristikverein – 1.HATV.

Der Vorstand des 1.HATV wünscht allen Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2024!

Günther Eigner, Obmann

Am Samstag, den 26. August, kamen unsere Besucher bei sturmfreiem und sonnigem Wetter mit unserem Shuttle oder zu Fuß auf den Berg.

Wir verwöhnten unsere Gäste wie immer mit unserer Hausmannskost, Kaffee und selbst gebackener Mehlspeise. Bei sehr guter Unterhaltungsmusik von den „Hallodries“ wurde geschunkelt, mitgesungen und getanzt. Bei der Weinbar wurde so mancher Wein verkostet. Auch eine Verlosung mit schönen Preisen durfte nicht fehlen. Es war ein sehr schöner, unterhaltsamer und gemütlicher Tag am Berg.

Fitmarsch

Am 26. Oktober fand unser traditioneller Fitmarsch statt. Unter den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern befand sich auch BGM Ernst

Wendl, Vizebgm. Richard Payer, Bezirksfrauenvorsitzende Silvia Kumpan Tacac und BGM a.D. Erich Klein. Am Start sind immer mehr Kinder, was sehr erfreulich ist.

Die 11 Kilometer lange Strecke führte vom Volkshaus über den Neubachdamm nach Velm und die kürzere Strecke mit 6 Kilometern führte über den Golfplatz, wo sich auch unsere

Labestelle befand. Mit Butter oder Schmalzbrot, Tee oder einem Apfel konnte sich jeder stärken.

Zum Abschluss gab es eine Verlosung unter den Teilnehmern.

Diashow „Expedition Niederösterreich“

Die Naturfreunde Himberg luden zu einem interessanten



Sepp Puchinger bei seiner Diashow „Expedition Niederösterreich“

Vortrag „Expedition Niederösterreich“, bei dem die Außengrenze von Niederösterreich mit den wichtigsten geschichtlich historischen Plätzen und der großartigen Kultur- und Naturlandschaft den etwa 50 Besuchern nähergebracht wurde. Vortragender war Sepp Puchinger, der die über 1000

Kilometer Außengrenze von Niederösterreich zu Fuß, mit Rad, Kajak, Ski oder als Auto/ Camper bereiste.

Die Besucher, darunter auch Bürgermeister Ernst Wendl, waren begeistert und bedankten sich bei dem Vortragenden mit einem großen Applaus. Das Team der Naturfreunde

verwöhnte die Besucher kulinarisch.

Termine 2024:

- 24. Februar 2024 Schmeislerschaft
 - 16. März 2024 Naturfreunde-kränzchen
 - 22. März 2024 Jahreshauptversammlung
- Ich bedanke mich bei meinem

Team, das immer und bei jeder Veranstaltung bereit ist mitanzupacken. DANKESCHÖN!

Die Naturfreunde Himberg wünschen Frohe Weihnachten, Gesundheit und viel Glück für das Jahr 2024!

Manfred Schmiedbauer
Vorsitzender

Kulturwerkstatt Sacoma

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf großartige Veranstaltungen zurückblicken.

Auftakt im März war die Feier zum 70er von Prof. Ilse Storfer-Schmied, die mit einem Gottesdienst in unserer Pfarrkirche begann. Dabei wurde die Bittmesse „Mir sei'ma keman, Herr“ von ihren vier Chören gemeinsam gesungen. Bei der anschließenden kleinen Feier im Barbaraheim erklang so manches Kärntnerlied.

Weiters im März gab es bei KULTUR-IMPULSE 2023 wieder die Gelegenheit, in aller Ruhe das Atelier und den Buchladen zu besichtigen.

sang das zahlreiche Publikum. Natürlich gab es auch diesmal wieder am Beginn und am Ende des Programmes ein gemeinsames Singen, bei dem die Besucher begeistert mitgemacht haben.

Am 1. Juni wurde die Ausstellung FARB-KLANG-OFFENSIVE im Rathaus Schwechat mit einer Vernissage eröffnet. Beiträge vom Zwakläng und Lesungen zeigten die ganze Bandbreite von Ilse Storfer. Die Bilder waren bis Ende Oktober im Rathaus zu bestaunen und haben die Gänge mit ihrer Farbenpracht erfüllt.

Unser ATELIER-EVENT im Juni fand bei herrlichem Som-

Maria Kochinger, Wolfgang Bauer und Leo Wittner mit seiner Klarinette.

Auch die diesjährigen HERBST-PLAUDEREIEN im September konnten dank dem angenehmen Wetter im Garten stattfinden und waren hervorragend besucht.

Unter dem Motto „Klangvoll+ wortreich“ wurden Lieder und Musikstücke vom Zwakläng, Peter Kafka (Gesang mit Gitarre) sowie Fritz Felber (Akkordeon) geboten. Dazu waren Gedichte und Kurzprosa von Ilse Storfer als auch Renate Berka zu hören. Beim gemeinsamen Singen erklang ein niederösterreichisches Volkslied, aber auch

tung ADVENT-ANDERS am Mittwoch, den 20. Dezember ab 16 Uhr mit Weihnachtsbäckereien, Tee und Sekt ein. Im Atelier werden die neuesten Bilder ausgestellt, dabei können noch letzte Geschenke aus diesem oder dem Buchladen mitgenommen werden.

Als Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage gibt es von uns um 18 Uhr ein gemischtes Programm, zu dessen Abschluss wir alle gemeinsam bekannte Weihnachtslieder singen werden.

Wir bedanken uns, dass unser kulturelles Angebot in Himberg so großartig angenommen wird, und freuen uns schon Sie



Auch manche Anekdote aus ihrem reichen Künstlerleben konnte man hier erfahren.

Die FRÜHLINGS-PLAUDEREIEN im April boten unter dem Motto „Total emotional“ literarisches und musikalisches in erfrischender Abwechslung.

Neben dem Zwakläng erfreuten „Die Freundinnen“ aus Rauchenwarth unter der Leitung von Andrea Wiesinger mit ihrem klangvollen Dreige-

merwetter wieder im Freien statt. Die vielen Besucher aus nah und fern erfreuten sich am bunten Programm, der Ausstellung im Haus und der gemütlichen Stimmung bei einem reichhaltigen Buffet.

Musikalisch bereicherte uns diesmal Theresa Past mit ihrer Ziehharmonika, Ewald Angelter, samt Gitarrenbegleitung durch Michael Maw, mit erfrischenden Liedern. Höhepunkt war das Zither-Ensemble mit



ein ganz neues Lied der Hausherrin.

Wie in jedem Jahr beteiligten wir uns auch heuer an den NÖ Tagen der offenen Ateliers und boten die Gelegenheit zu einem Besuch in unserer Kulturwerkstatt. An diesem Wochenende im Oktober wurde ausgelassen über Kunst und Kultur geplaudert.

Als Abschluss unseres Kulturjahres laden wir zur Veranstal-

im nächsten Jahr bei unseren Veranstaltungen willkommen zu heißen. Wer bis dahin nicht warten möchte, kann uns gerne außerhalb unserer Veranstaltungstermine besuchen.

Dazu bitten wir um eine Voranmeldung mit Termin-Vereinbarung unter **0664 38 65 227** oder per Mail an kulturwerkstatt@ilsestorfer.at.

Johanna M. Schmied
Präsidentin

Kellerkunst in Pellendorf

Der gemeinnützige Verein „Kellerkunst in Pellendorf“ hat sich zum Ziel gesetzt, in Pellendorf Kunst- und Kulturereignisse zu veranstalten und das kulturelle Leben in Pellendorf zu bereichern.

Wir freuen uns, neue junge

nach ging es im Februar 2023 weiter mit Kabarettistin Sandra Schuller aka Die Schullerin, die mit ihrem Soloprogramm „Ja! Aber...“ zwei Abende unseren Keller füllte, einheizte und bespaßte. Im März haben wir dann im Zuge des österrei-



Kabarett: Sandra Schuller

Talente nach Pellendorf zu holen bzw. zu unterstützen, was schon hier ist.

Nach der Gründung im Oktober fanden im Dezember 2022 zwei Adventlesungen im Kellergewölbe in Pellendorf statt. Da-

chischen Vorleseabends eine szenische Lesung für Kinder veranstaltet. Michaela Prendl trat mit zwei Schauspielkolleginnen auf: Michelle Haydn und Elisabeth Spiwak. Gelesen wurde „Pippa und das Wolkenei“ von Astrid Nagl und „Schmitt

- Mut tut gut!“ von Steven Gätjen und Andreas Karlström.

Die Kinder saßen auf Teppichen und Pölstern und durften mit den Schauspielerinnen in die Geschichten eintauchen. Ende des Sommers durften wir

Bingo entdecken Weihnachten“, eine szenische Kinderlesung, mit der wir auf Tour sind.

Einen Termin gibt es noch am 29.12. um 16 Uhr im Kellergewölbe (Am Kellerberg 19, 2325 Pellendorf). Kartenreservie-



Vorleseabend: Michaela Prendl, Michelle Haydn, Elisabeth Spiwak

unseren ersten Schauspiel- und Improvisationsworkshop für Kinder veranstalten und weil der so gut ankam, gab es im November gleich die 2. Ausgabe.

Jetzt gerade läuft unsere erste Eigenproduktion „Elvi und

rung unter kellerkunst@gmx.at oder **0699/11113071**

Wir freuen uns, auch Sie einmal in unserem Kellergewölbe begrüßen zu dürfen.

Michaela Prendl
Vorsitzende

Tanzclub Himberg

Liebe Himbergerinnen, liebe Himberger, im Jahr 2023 konnten wir nach fast vier Jahren unsere Clubaktivitäten wieder in vollem Umfang durchführen.

Es begann mit dem traditionellen Himberger Faschingsumzug am 18.02.2023 für den wir uns so wie in den letzten Jahren wieder auf eine kleine Tanzeinlage vorbereitet haben. Unser heuriges Thema führte uns musikalisch und modisch zurück in die 70er-Jahre! Das zweite Großereignis aus Sicht des Tanzclub Himberg war am

03.06.2023 der „Tanz in den Frühling“ im Volkshaus Himberg.

Zur Information unsere Tanzveranstaltungen sind öffentlich und nicht nur auf die Tanzpaare des Tanzclub Himberg beschränkt.

Nach der Sommerpause Juli/August starteten wir wie jedes Jahr mit dem „Tag der offenen Tanzclubtür“ am 05.09.2023. Und diesmal hat sich die Hoffnung, dass sich neue Mitglieder unserem Club anschließen erfüllt. Obwohl uns auch einige

Paare verlassen haben, hat sich der Mitgliederstand auf 30 Tanzpaare erhöht.

Wer also (wieder) Lust verspürt in einer angenehmen Atmosphäre das Tanzen zu erlernen bzw. aufzufrischen oder zu vertiefen ist bei uns gut aufgehoben. Das Lerntempo ist moderat, sodass bei uns keiner überfordert wird.

Am 28.10.2023 luden wir zum „Tanz in den Herbst“ unter dem Motto „Happy Halloween – Party“ ebenfalls im Volkshaus Himberg ein! Es waren viele

Gäste in schaurig, gruseligen aber auch lustigen Kostümen erschienen und sorgten für eine ausgelassenen Stimmung bis in die Morgenstunden. Unser bewährter DJ Helmuth fand auch für diese Party immer die richtigen Klänge! Die Bewirtung unserer Gäste übernahm bereits der neue Pächter mit seinem Team und das zur vollsten Zufriedenheit des anwesenden Publikums.

Gleichzeitig war es auch das 20-jährige Bestehen unseres Tanzclubs der am 24.10.2003 gegründet wurde. Im Foyer



hatten wir auf Pinnwänden diese 20 Jahre in einer Dokumentation unseren Gästen präsentiert. Dazu durften wir auch das Ehepaar Krispl begrüßen die schon als Gründungsmitglieder vor 20 Jahren dabei waren!

Auch am heurigen Adventmarkt haben wir wieder mit einem Stand teilgenommen und somit zu einem besinnlichen Adventwochenende beigetragen.

Falls Interesse besteht an unseren Clubabenden teilzunehmen: unsere Clubabende sind immer Dienstags (Juli, August und Feiertage ausgenommen) ab 18:00 Uhr im Volkshaus Himberg und laufen wie folgt

- 18:00 Uhr Gruppe 1 Einsteiger / Wiedereinsteiger
- 18:40 Uhr Gruppe 2 Wiedereinsteiger / Fortgeschrittene 1
- 19:20 Uhr Perfektion - hier wird Tanzmusik gespielt um das Erlernte zu festigen

- 20:00 Uhr Gruppe 3 Fortgeschrittene 1 + 2

Die Leitung aller Gruppen erfolgt durch einen ausgebildeten Tanzlehrer/ -trainer (sowie einer Assistentin).

Interessierte Paare haben die Möglichkeit bei uns zu schnuppern und sich bei uns umzusehen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit € 160,- pro Paar/ Semester. Nähere Informati-

onen sowie Fotos und Videos von unseren Veranstaltungen stehen Ihnen auf unsere Homepage www.tanzclub-himberg.at zur Verfügung!

Abschließend wünsche ich Ihnen im Namen des Tanzclub Himberg eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles nur erdenklich Gute im Neuen Jahr 2024!

Peter Vodnek - Obmann TCH

Verein Hilfe fürs Leben

Auch heuer gab es wieder zahlreiche Projekte die wir mit unserem Verein unterstützen konnten.

Mit der Teilnahme am Himberger Monatsmarkt, Himberger Adventmarkt, Kürbisfest im Barbaraheim und anderen zahlreichen Aktivitäten konnten wir wieder unser Budget auffrischen. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei unseren

Mitarbeitern und Gönnern für Ihre großzügige Unterstützung.

Dadurch hatten wir wieder die Möglichkeit einige Bedürftige unterstützen zu können.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Margit Binder - Obfrau



SAUNADORF HIMBERG

Unser Saunadorf mit integrierter Kantine in der Sporthalle Himberg hat wieder über die kalte Jahreszeit für Saunabesucher bis Ende April geöffnet. Unser Saunadorf ist eine sehr gepflegte Anlage mit einer Finnensauna, Biosauna mit Lichttherapie, Dampfbad, Tauchbecken, Ruhebereich und einem Frischluftatrium.

Die Bademeister vom Waldbad betreuen in dieser Zeit die Sporthalle und die Saunalandschaft mit dem Kantinenbetrieb im Saunadorf.

Dienstag und Donnerstag – DAMENSAUNA • Mittwoch – GEMISCHTE SAUNA • Freitag – HERRENSAUNA
jeweils von 14:00 bis 22:00 Uhr

Jeden 2. Samstag ab 07.10.2023 - GEMISCHTE SAUNA - von 14:00 bis 20:00 h
Tel.: 02235/86 787, E-Mail: sporthalle@himberg.gv.at





Almkirtag



Sängerkirtag bei der Sängerrast



Siegerehrung Schmeisterschaften



*Partnerschaftsfeier
20 Jahre Jaroslavice*



Himberger Radtag



Himberger Advent



Fitmarsch



Ostersuchspiel